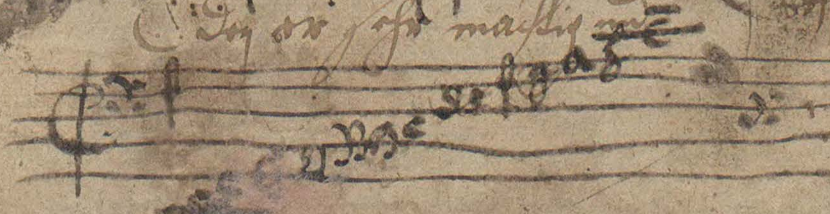
Handschrift [illegible]

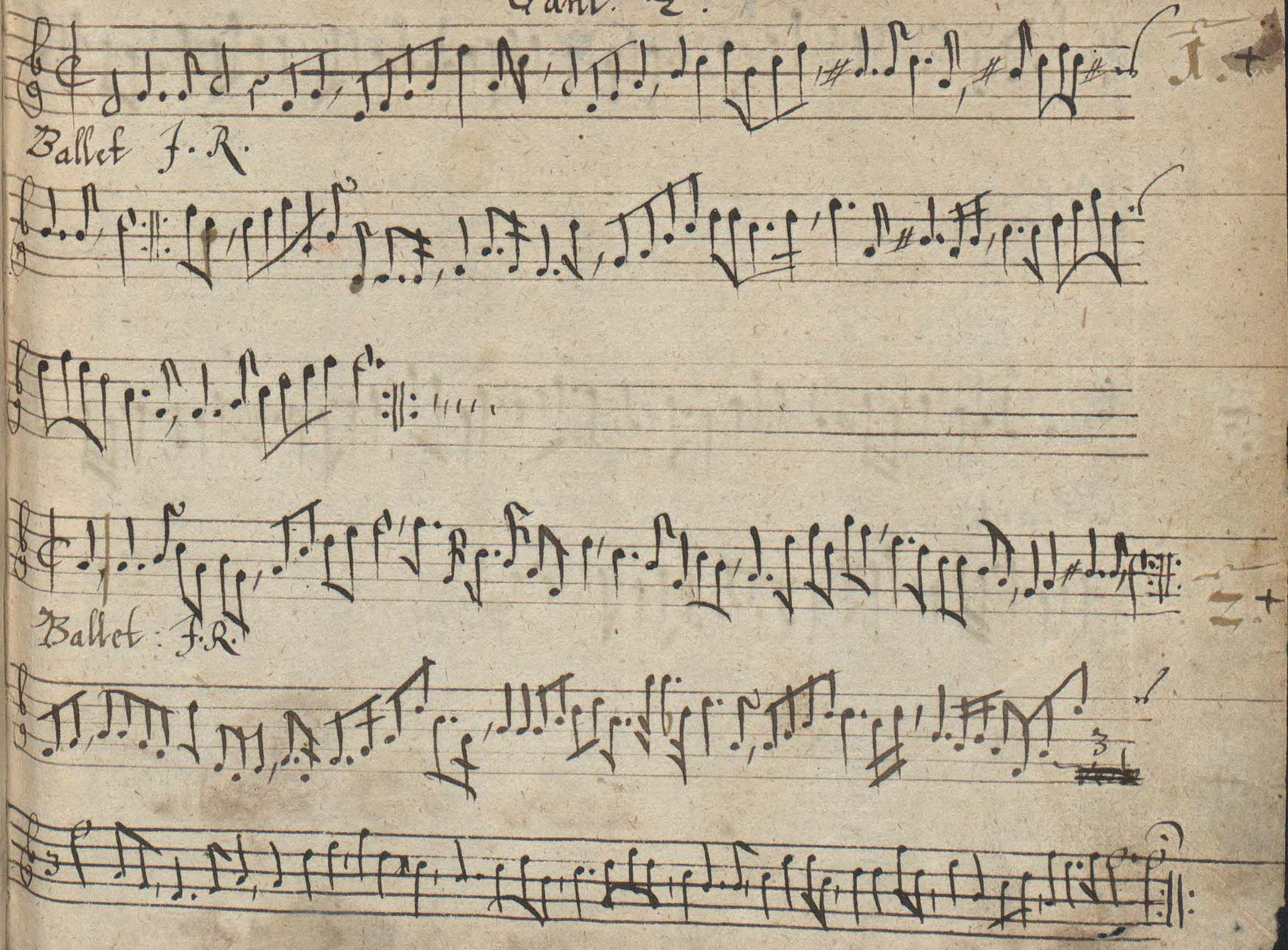
10.12.13

CANTUS



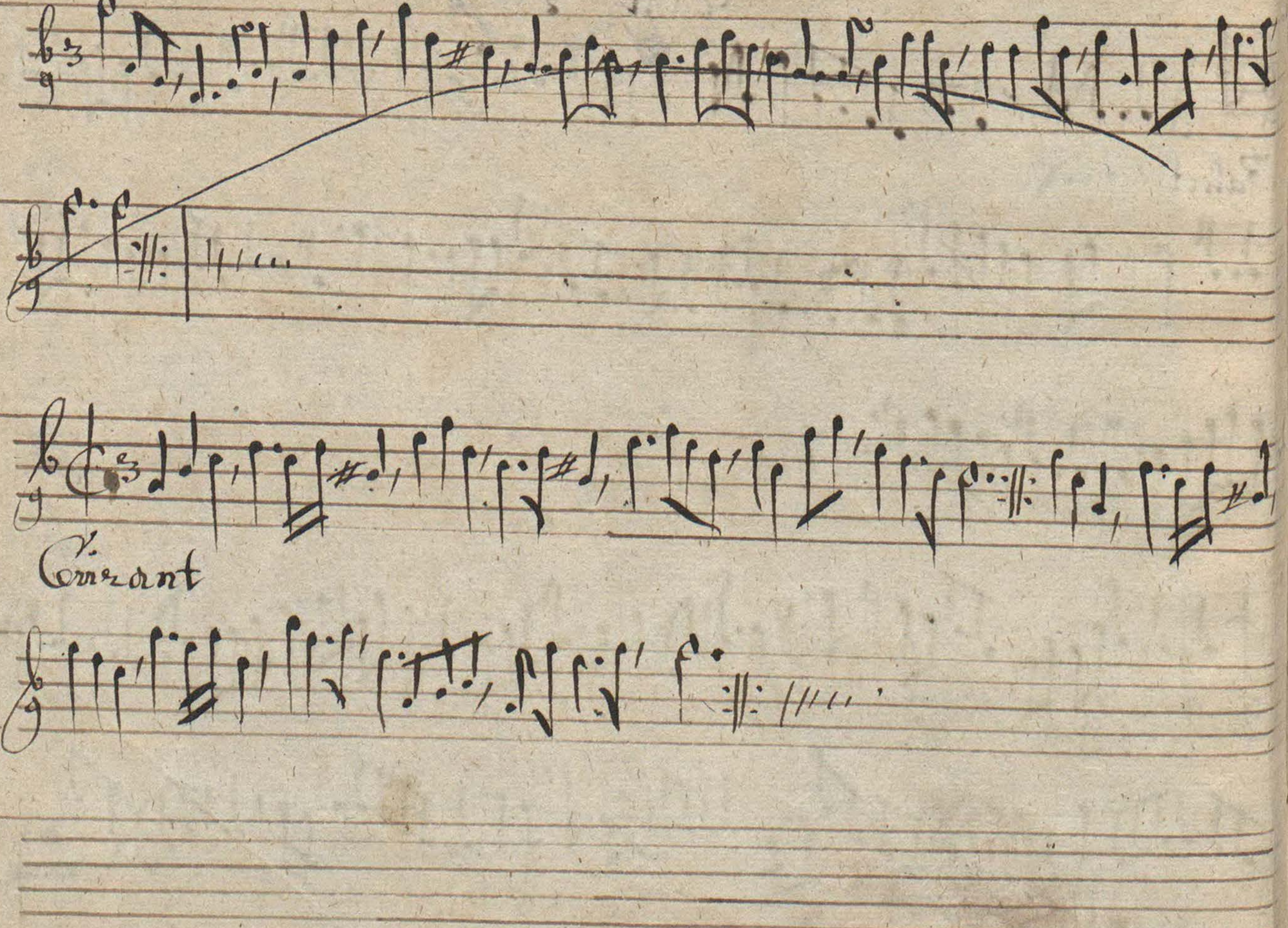
4128

Cant: 2.
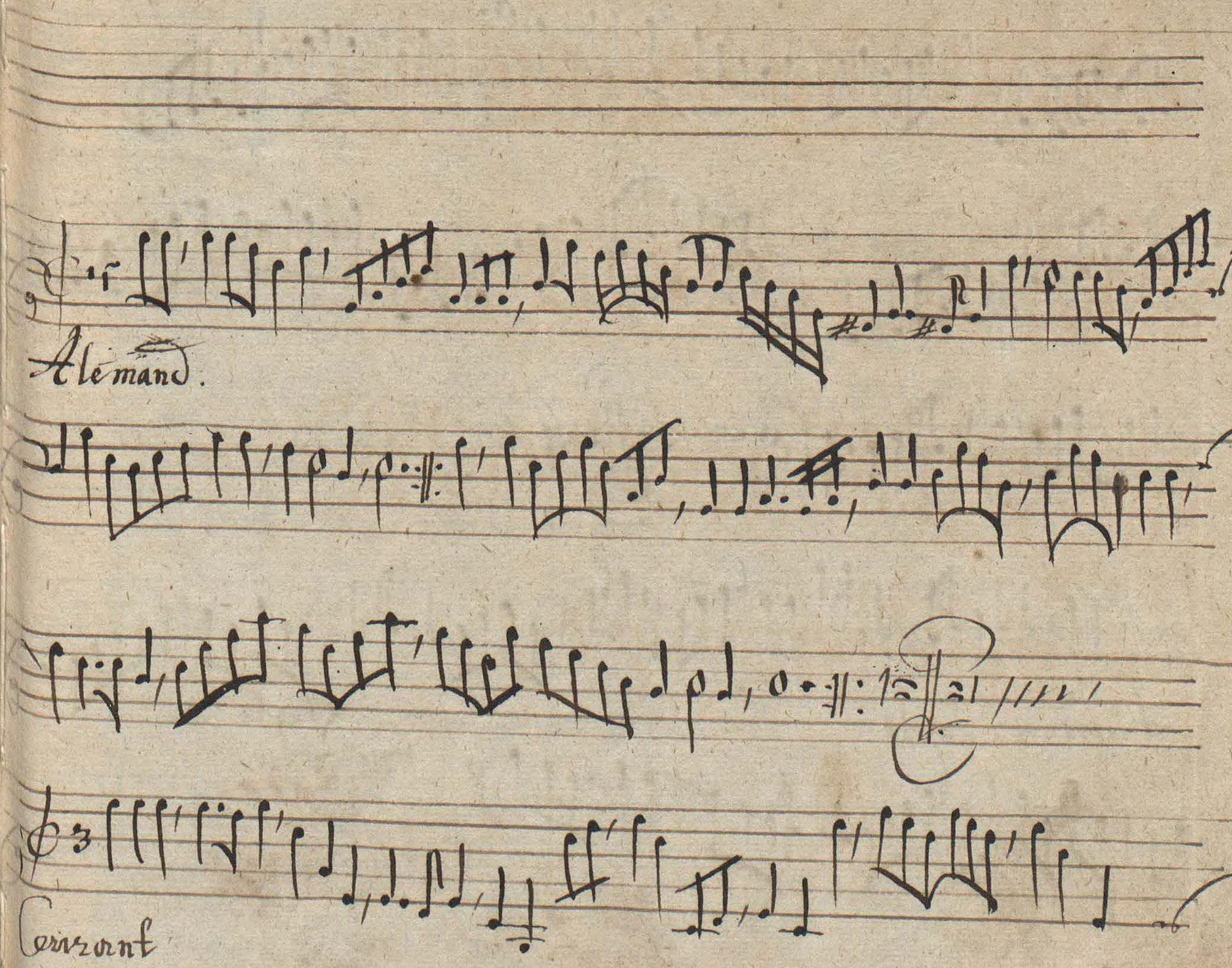


3. +

4.

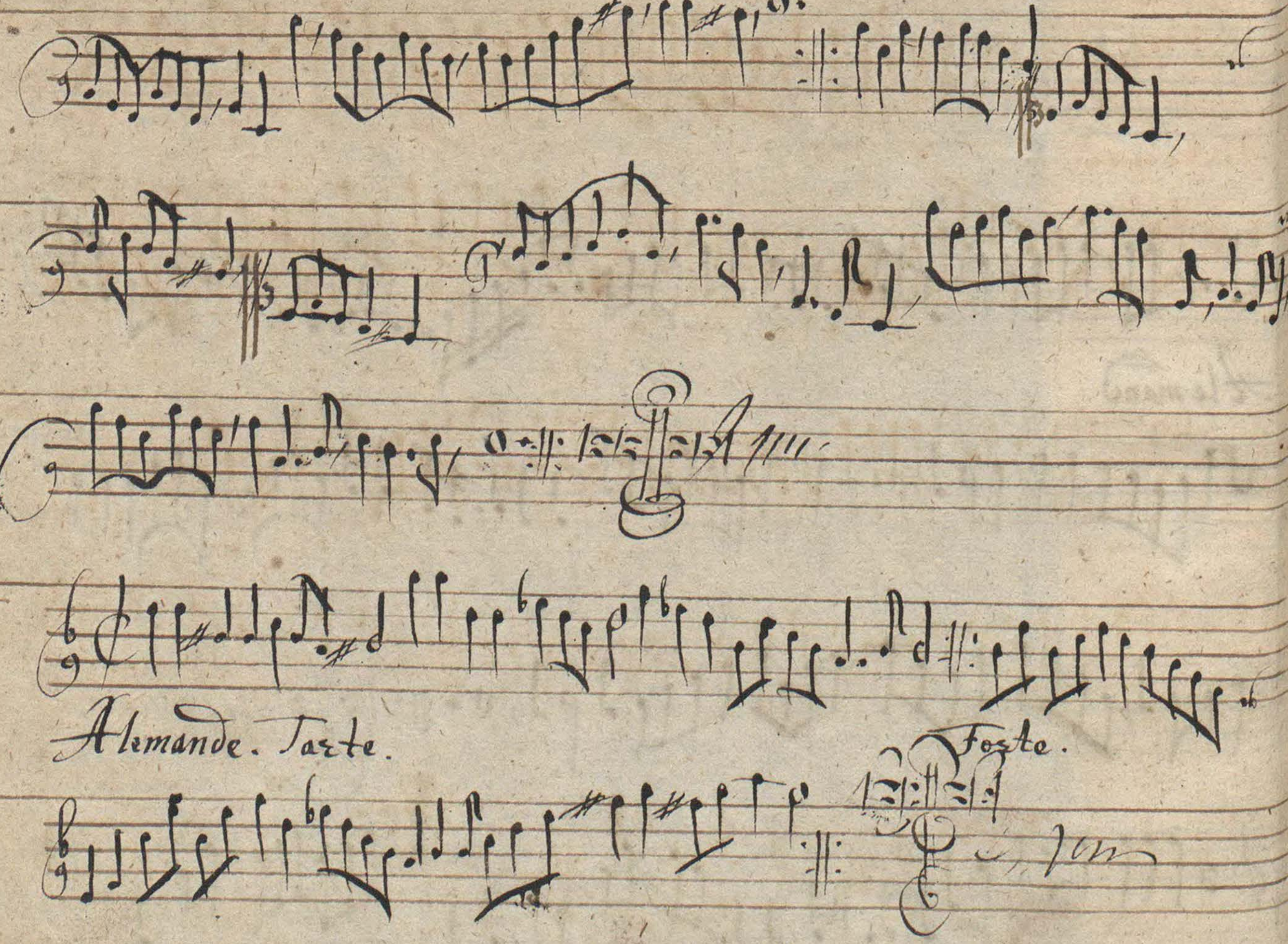


5.

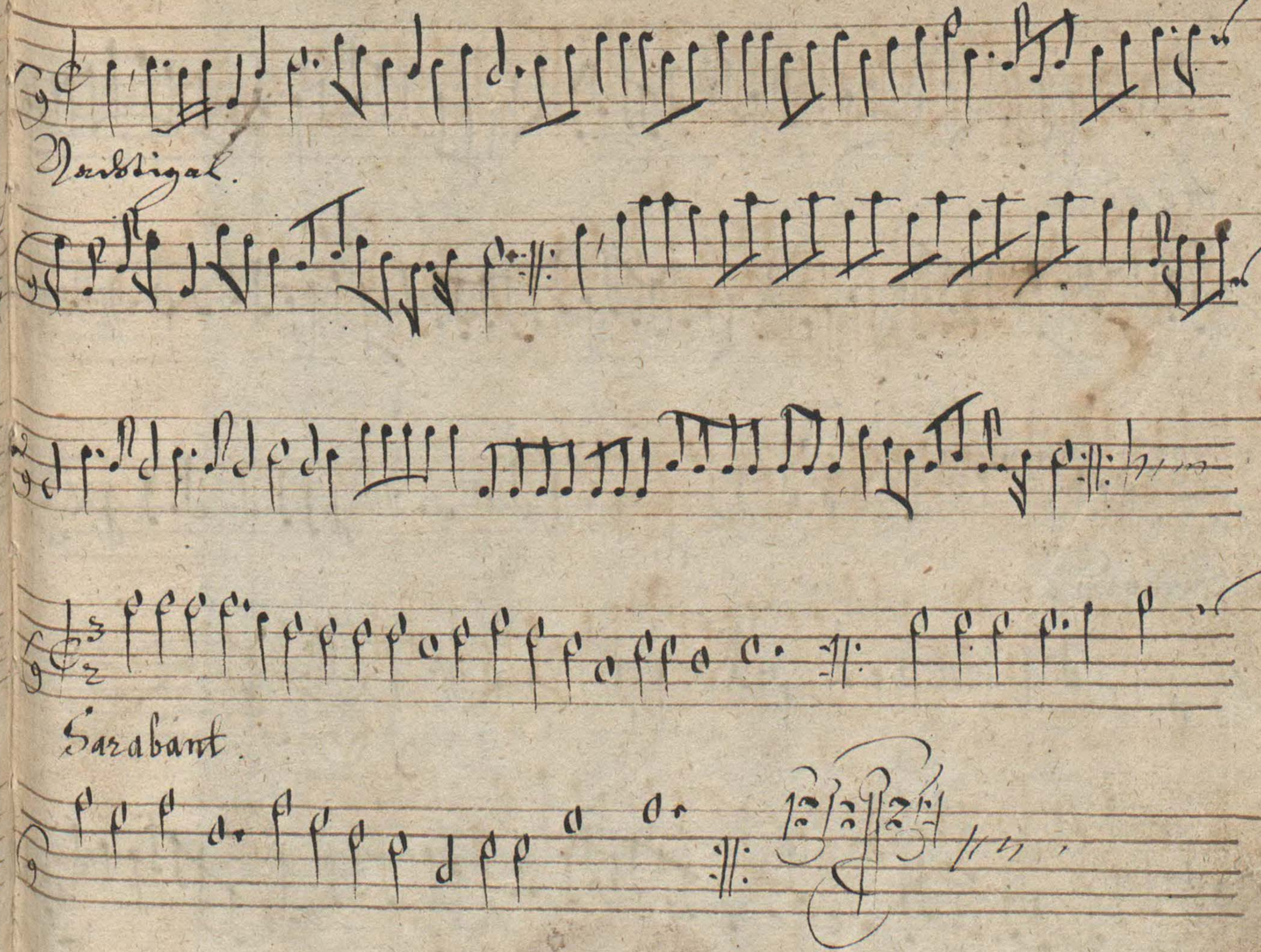
6.
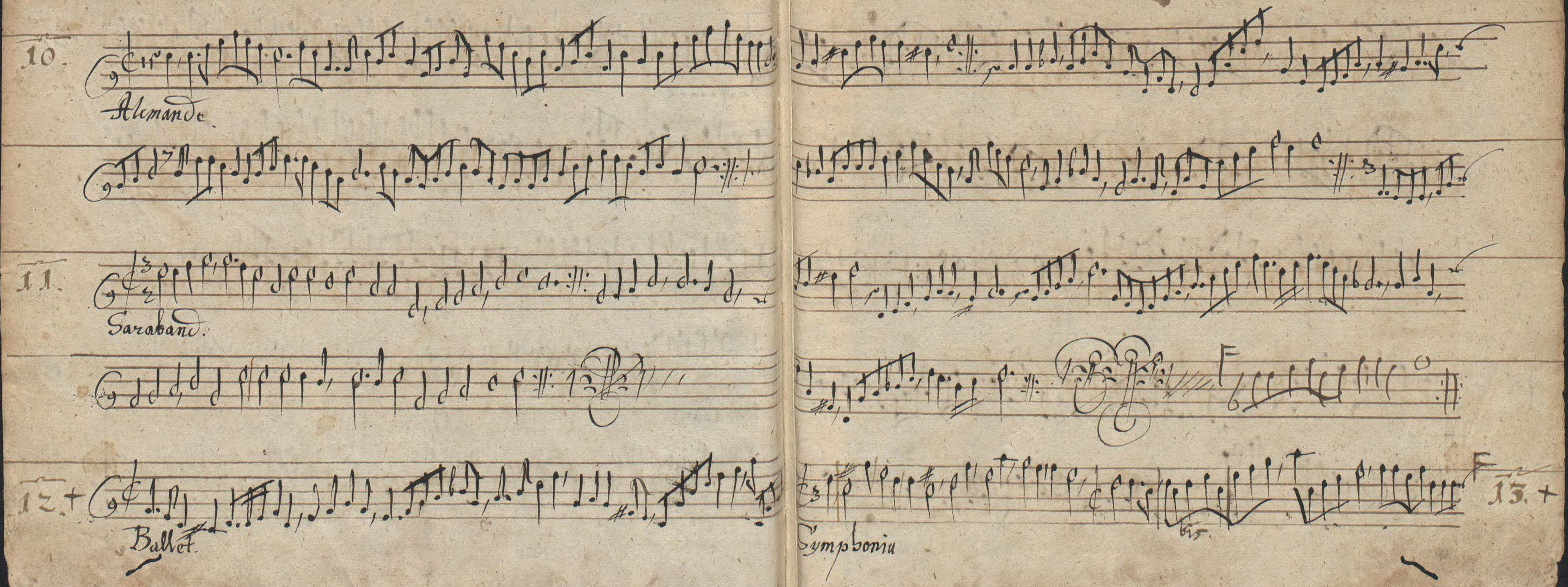


7

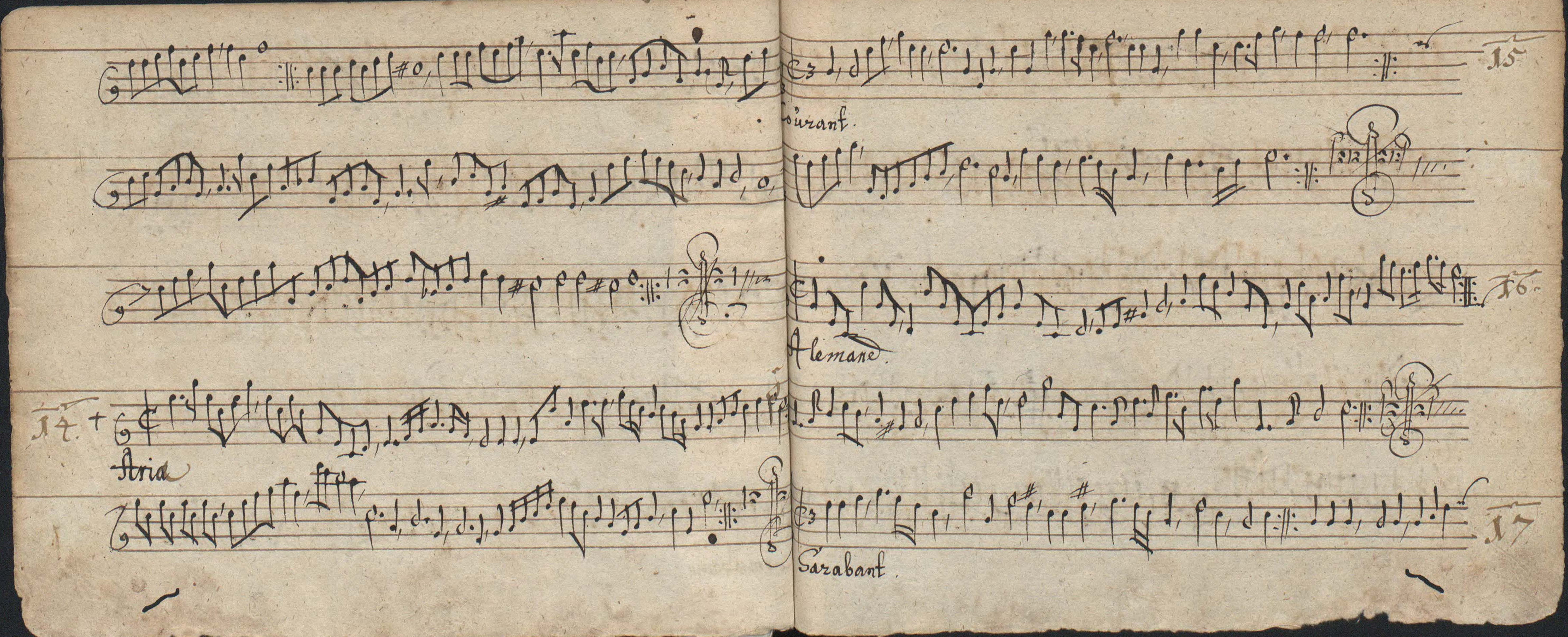


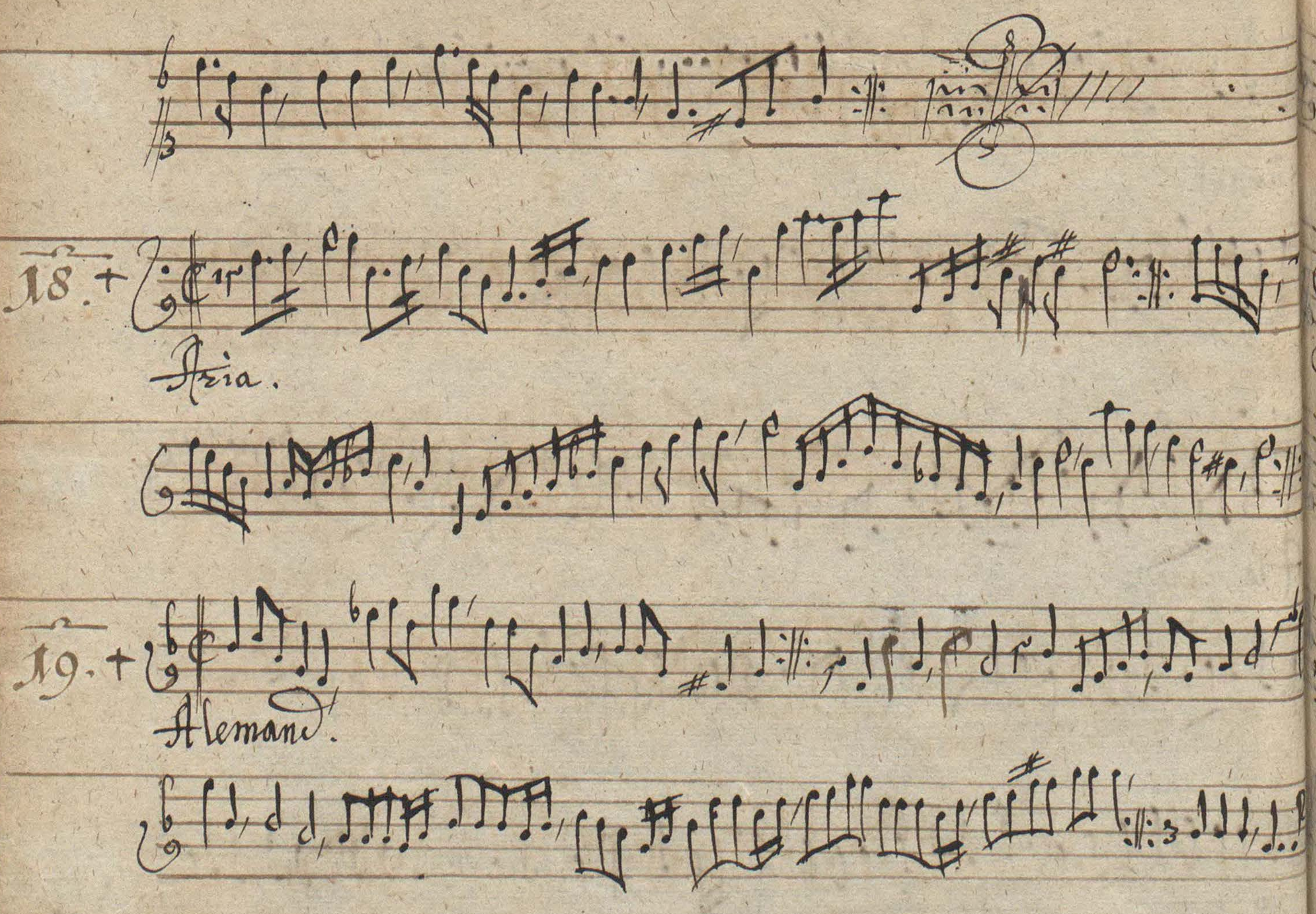
8

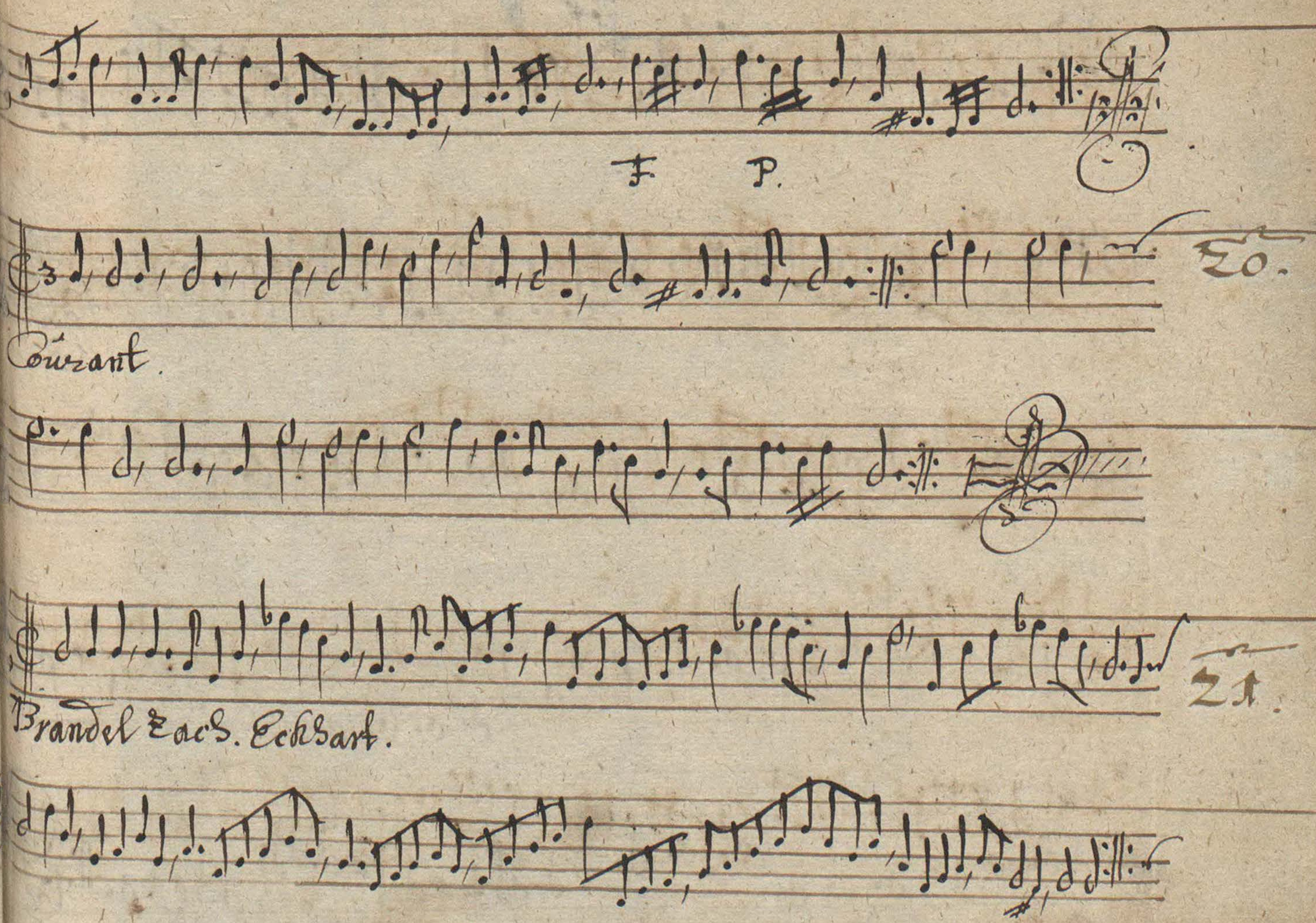


9

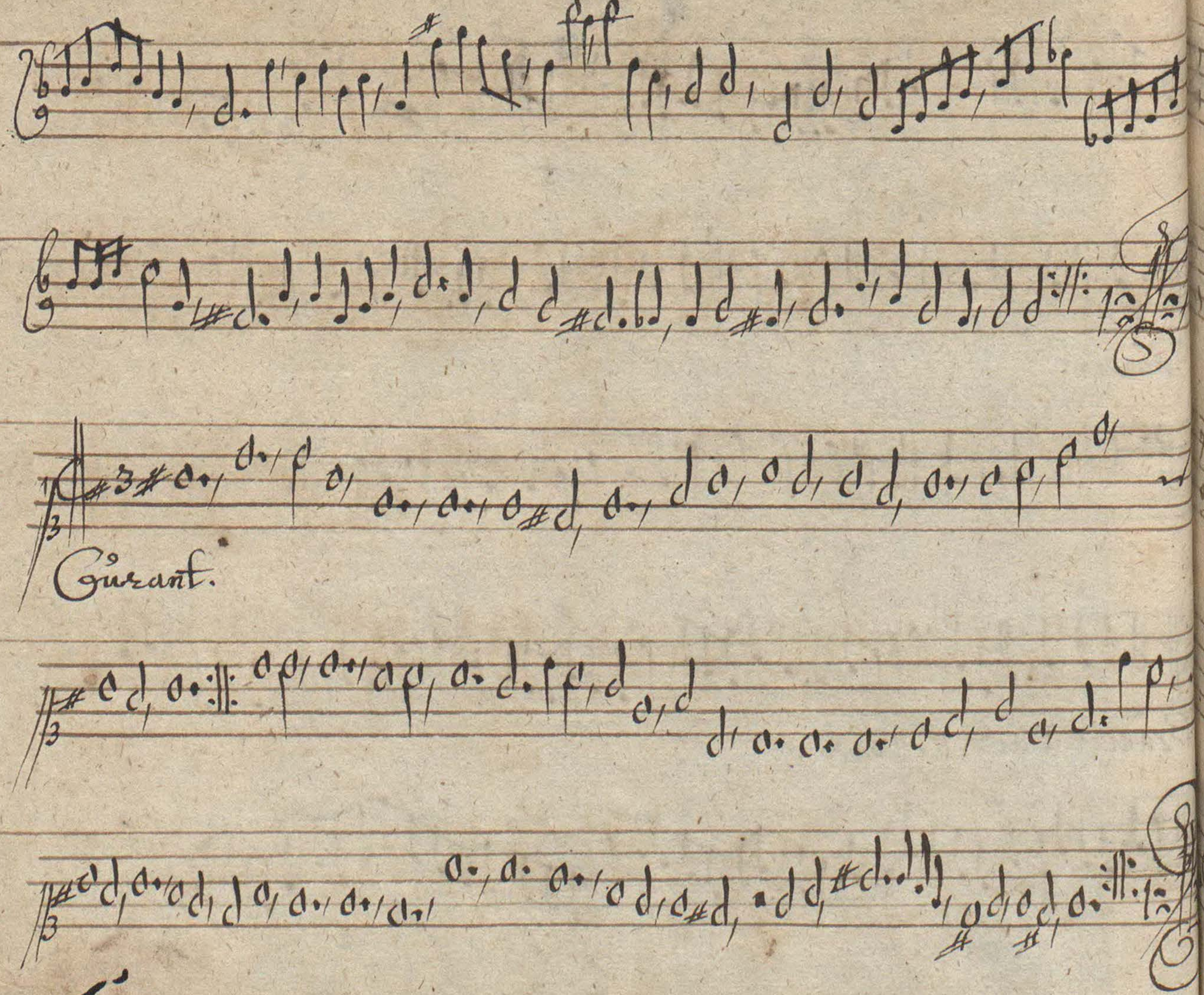

10
Alemande
11
Saraband
12 +
Ballet
Symphonia
13 +


15
Courant
16
Alemane
14
Aria
17
Sarabant

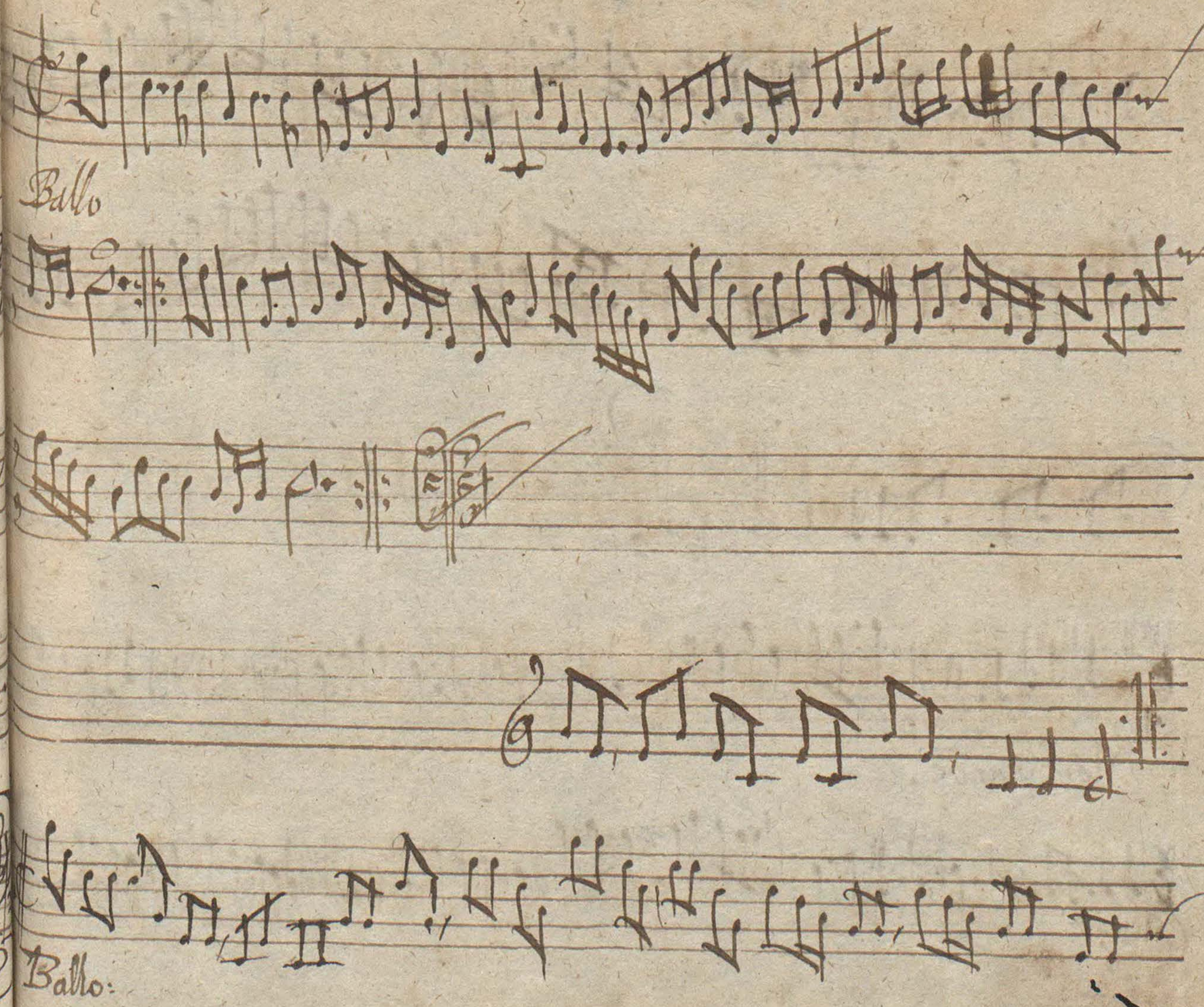

18. +
Aria.
19. +
Alemand.


F P.
20.
Courant.
21.
Brandel Jacob. Eckhart.

22
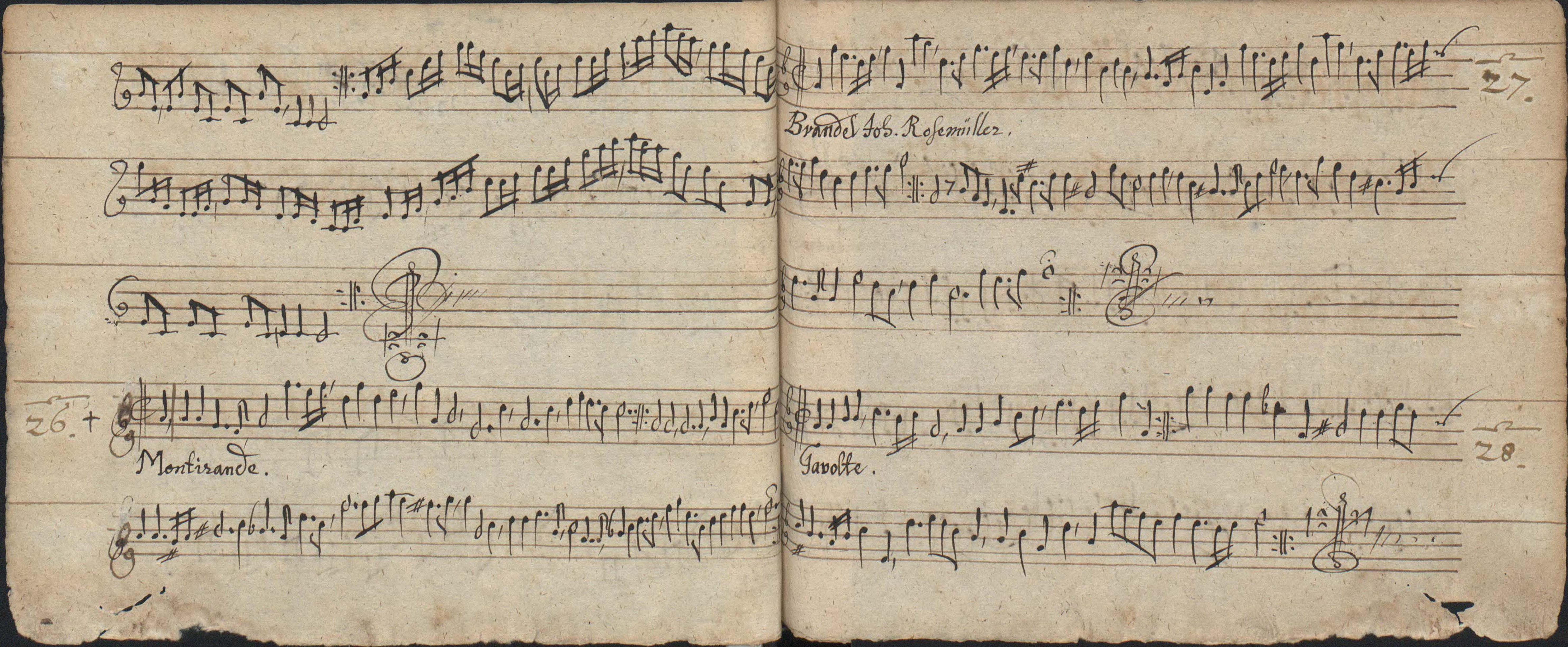


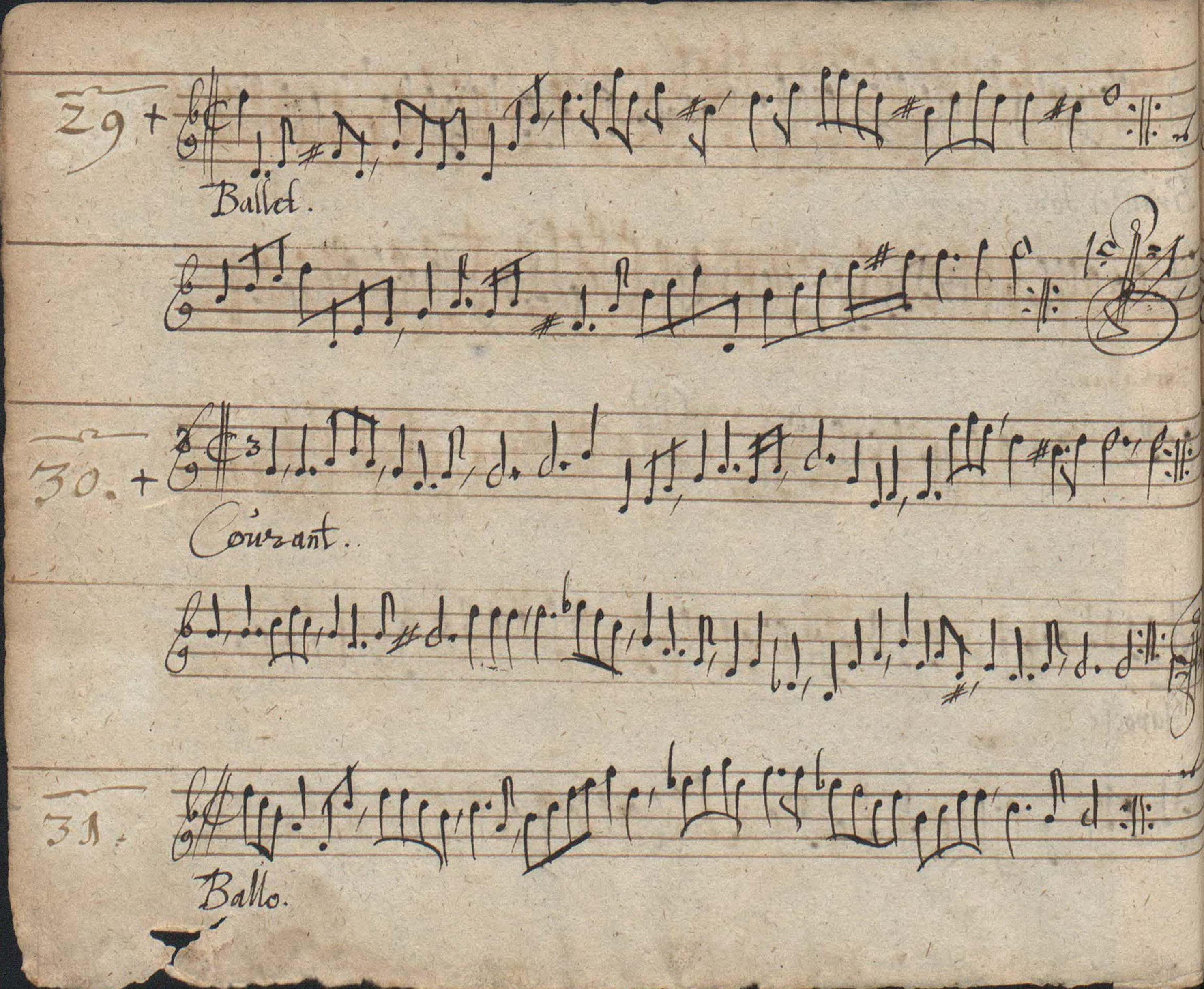
23

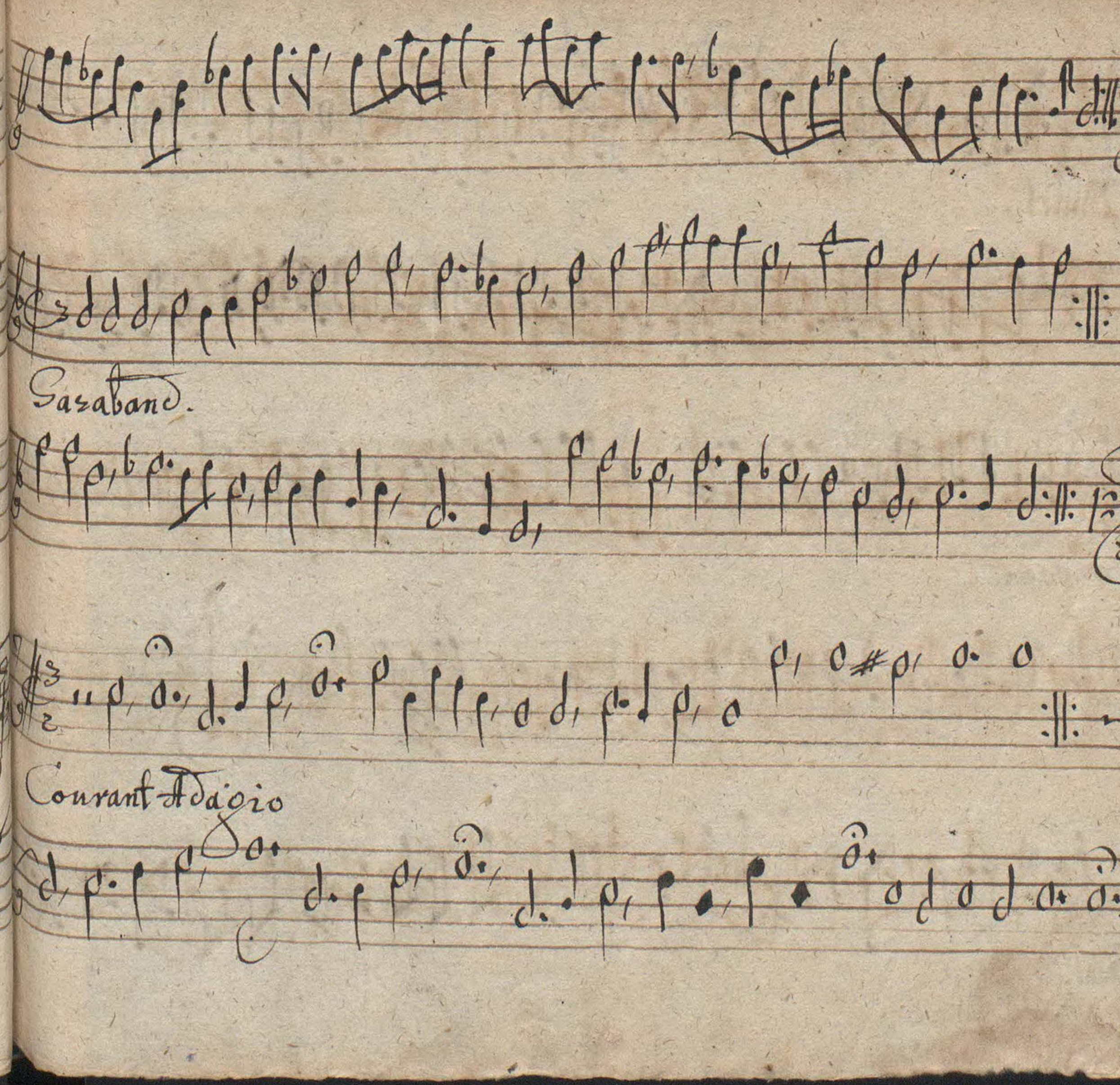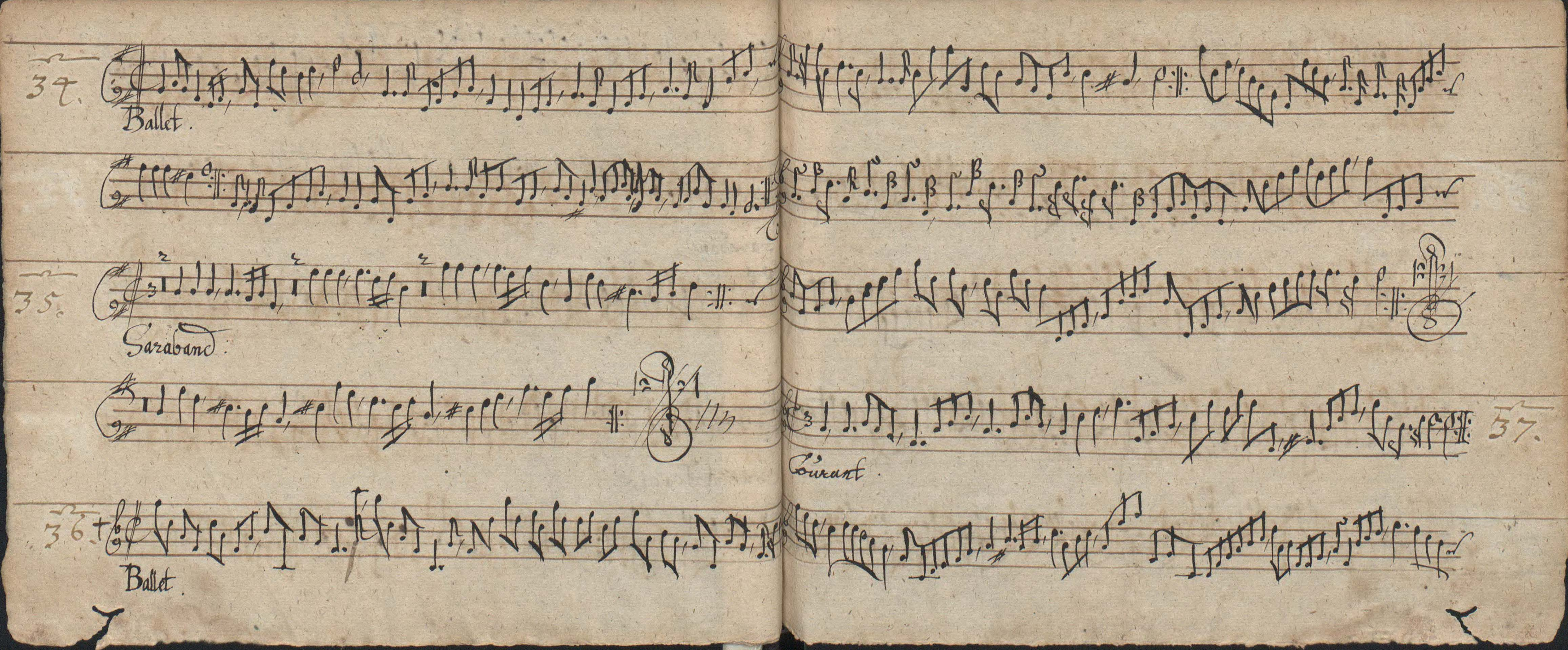


24
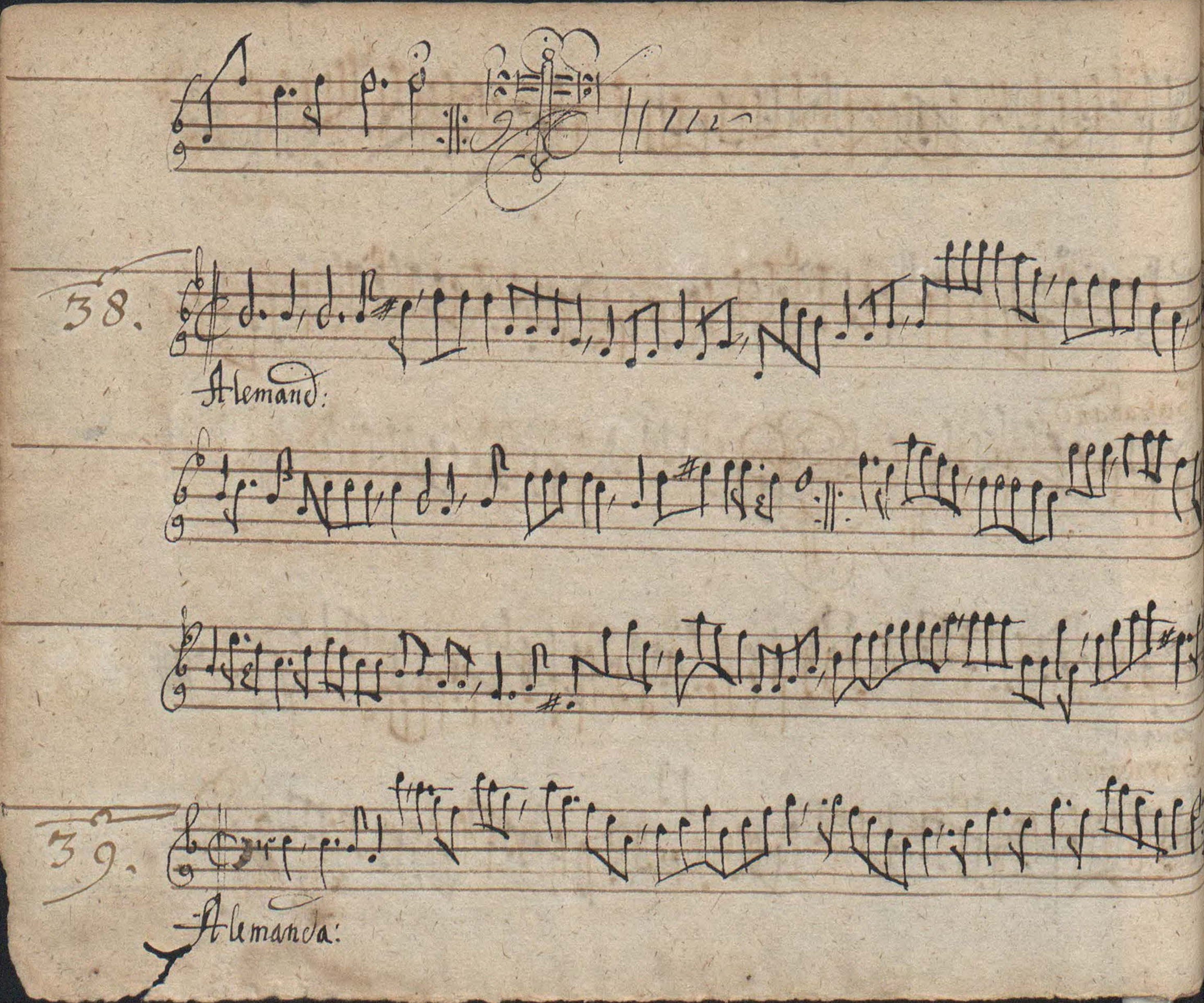
25


27.
Brandel Joh. Rosenmüller.
26. +
Montirande.
Gavotte.
28.


29 +
Ballet.
30. +
Courant.
31.
Ballo.


32.
Saraband.
33.
Courant Adagio


34.
Ballet.
35.
Saraband.
36.
Ballet.
37.
Courant.
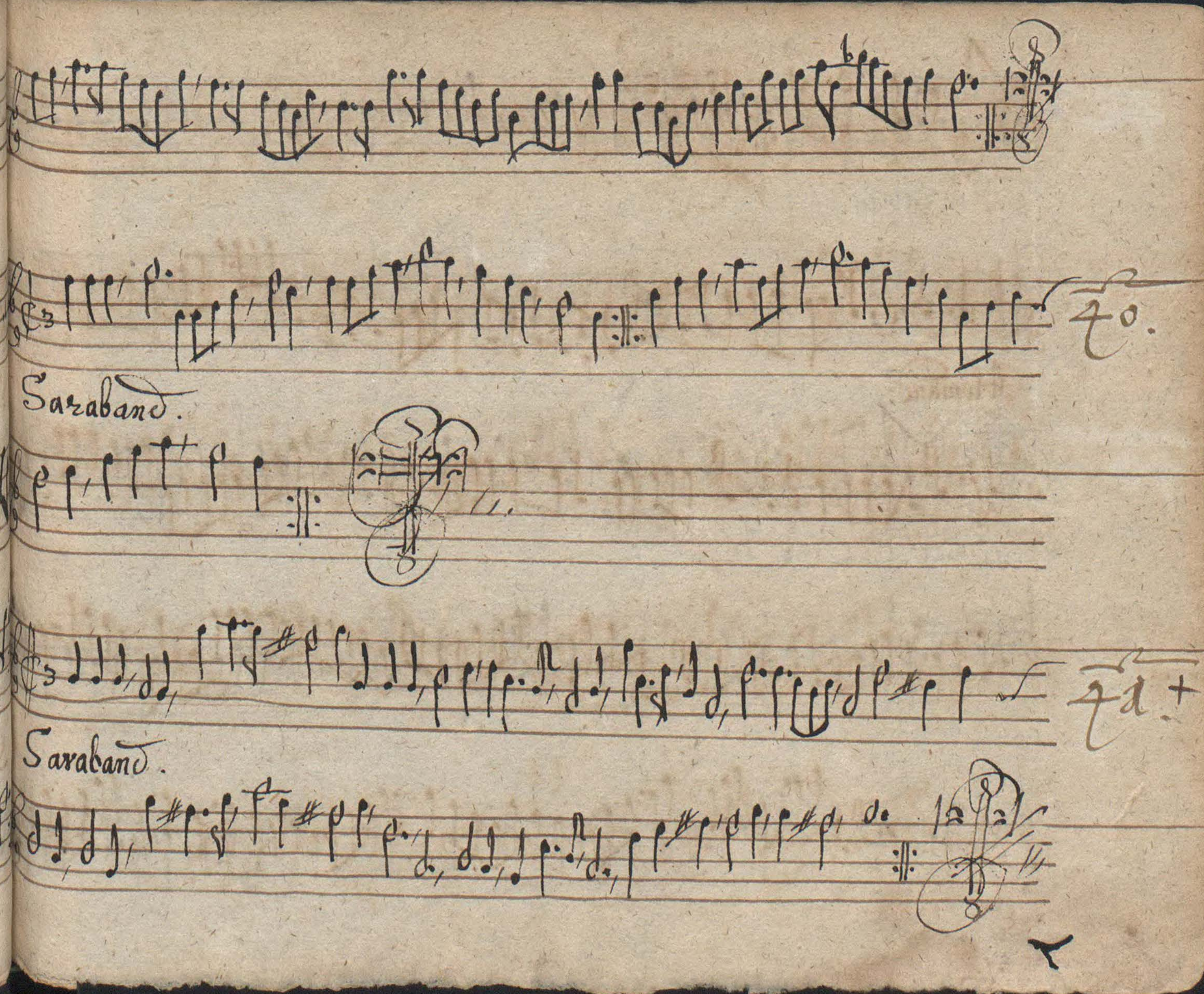


38.

Alemand:

39.

Alemanda:



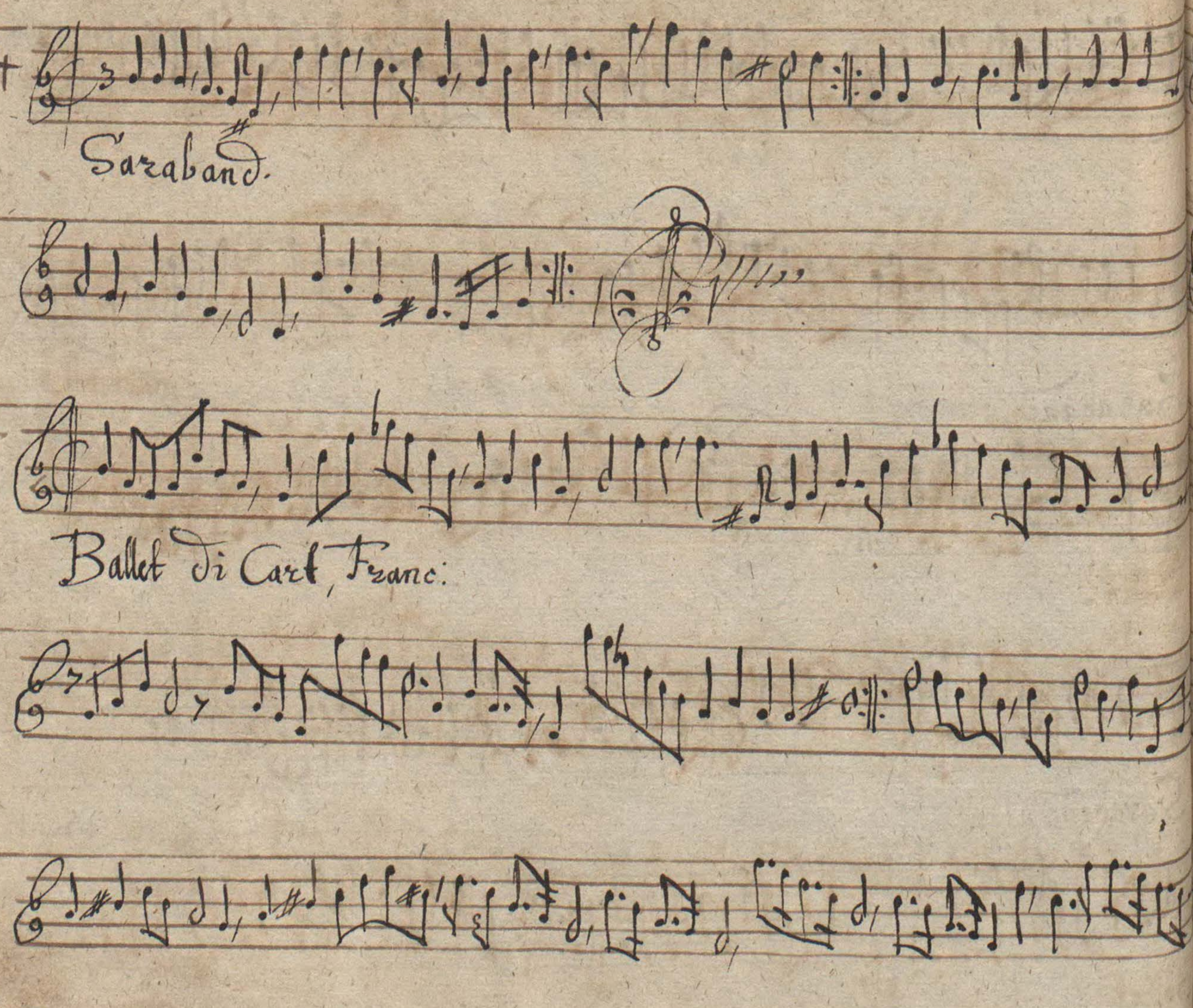
40.

Saraband.

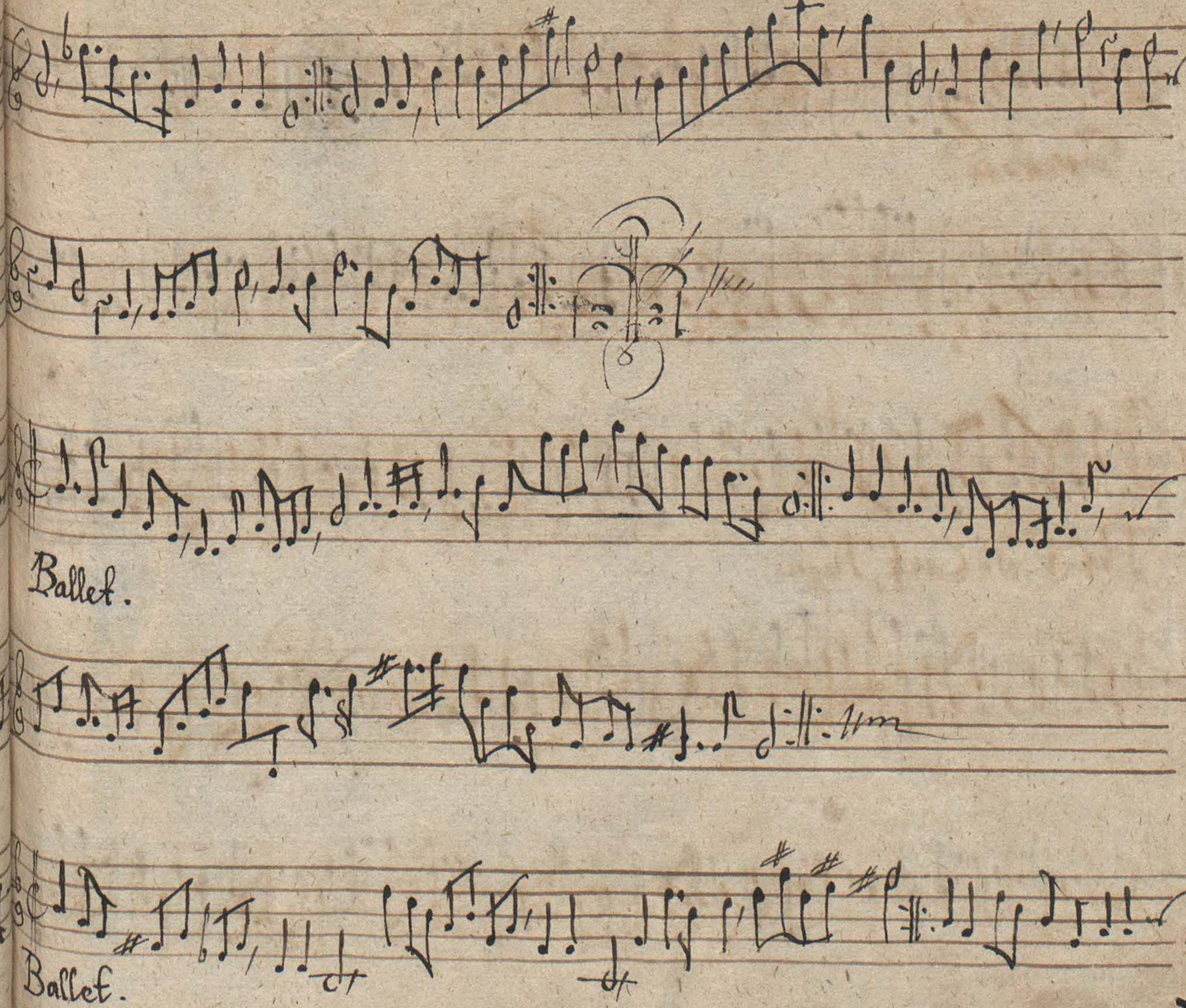
41.+

Saraband.

42. +

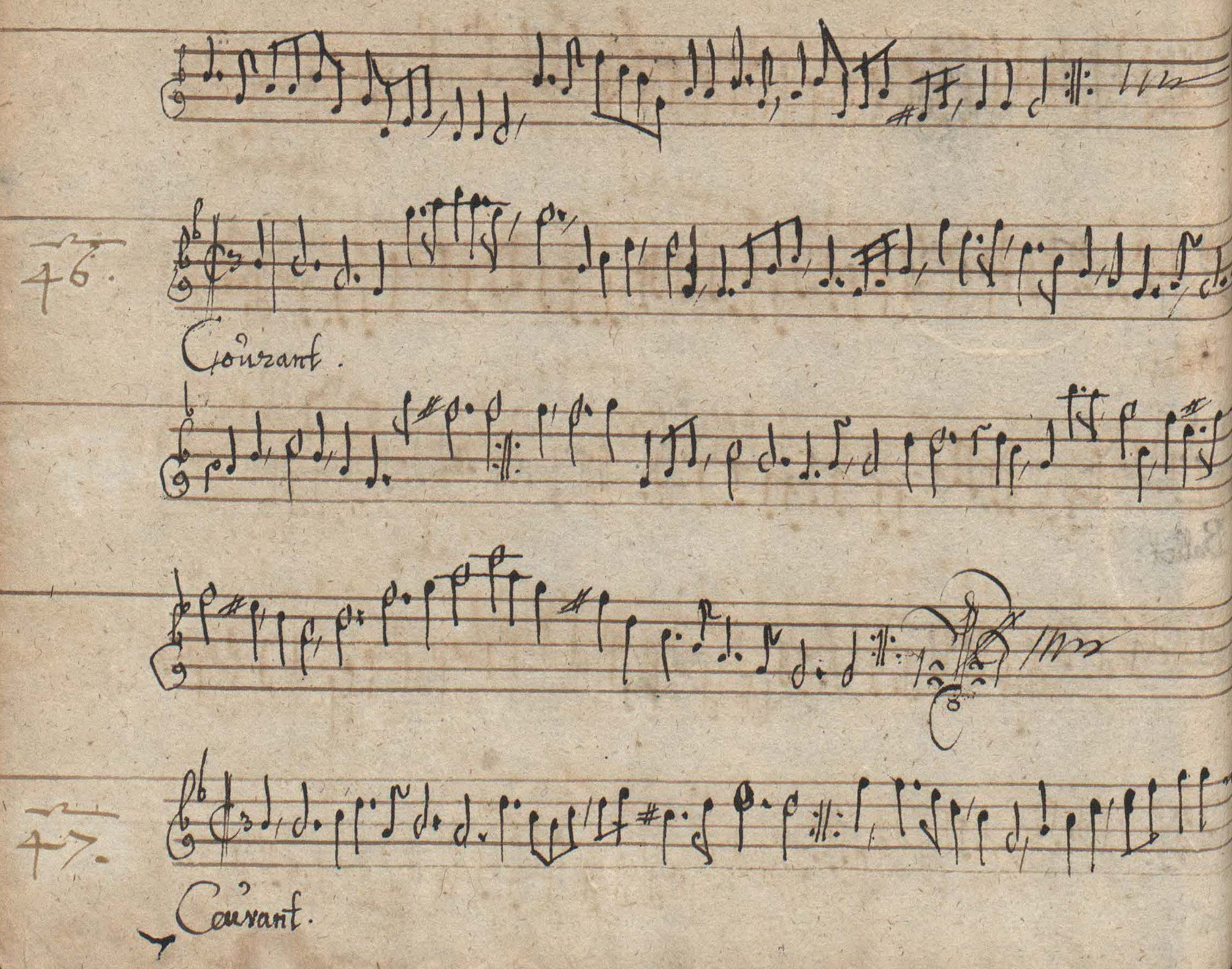


43

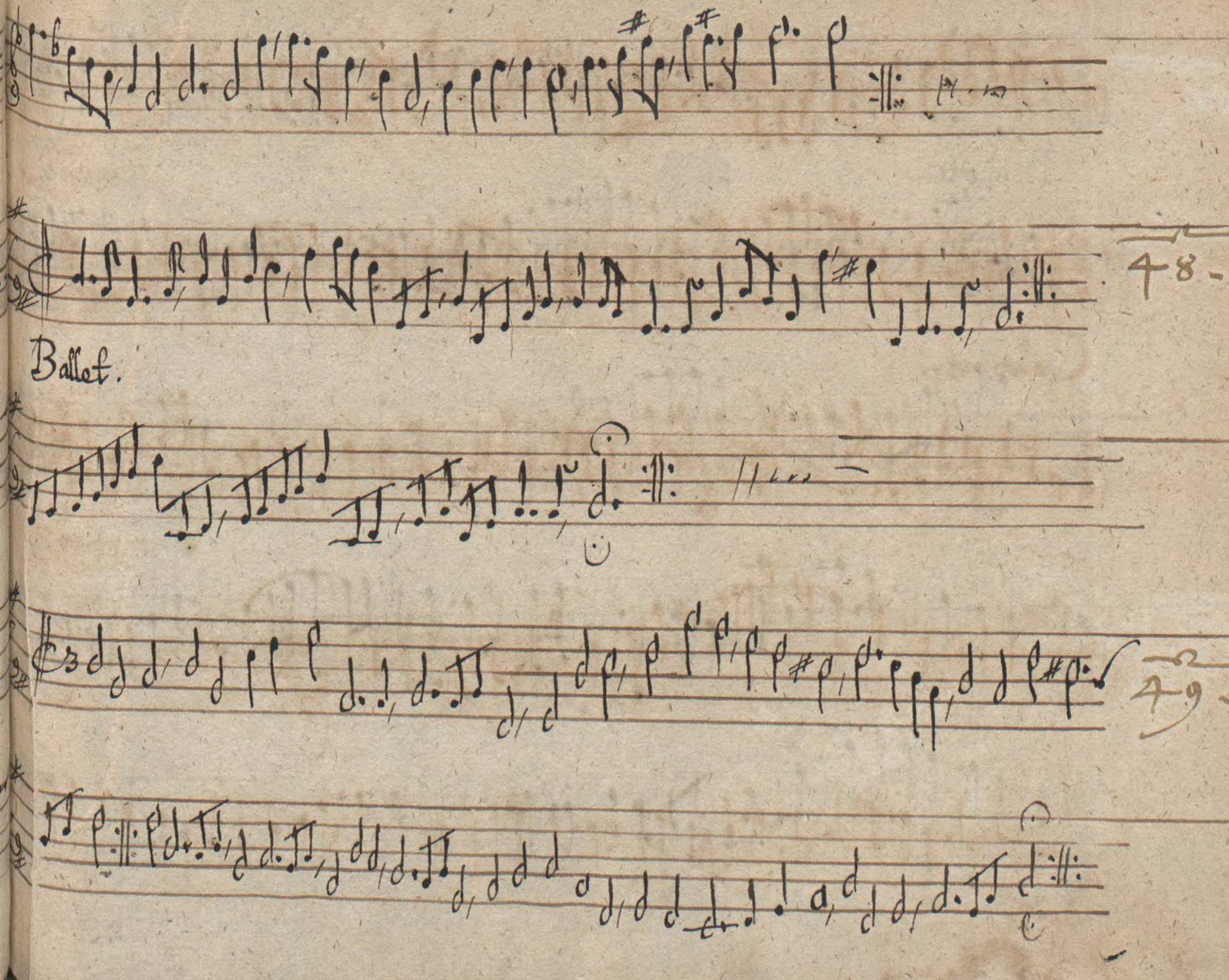


44
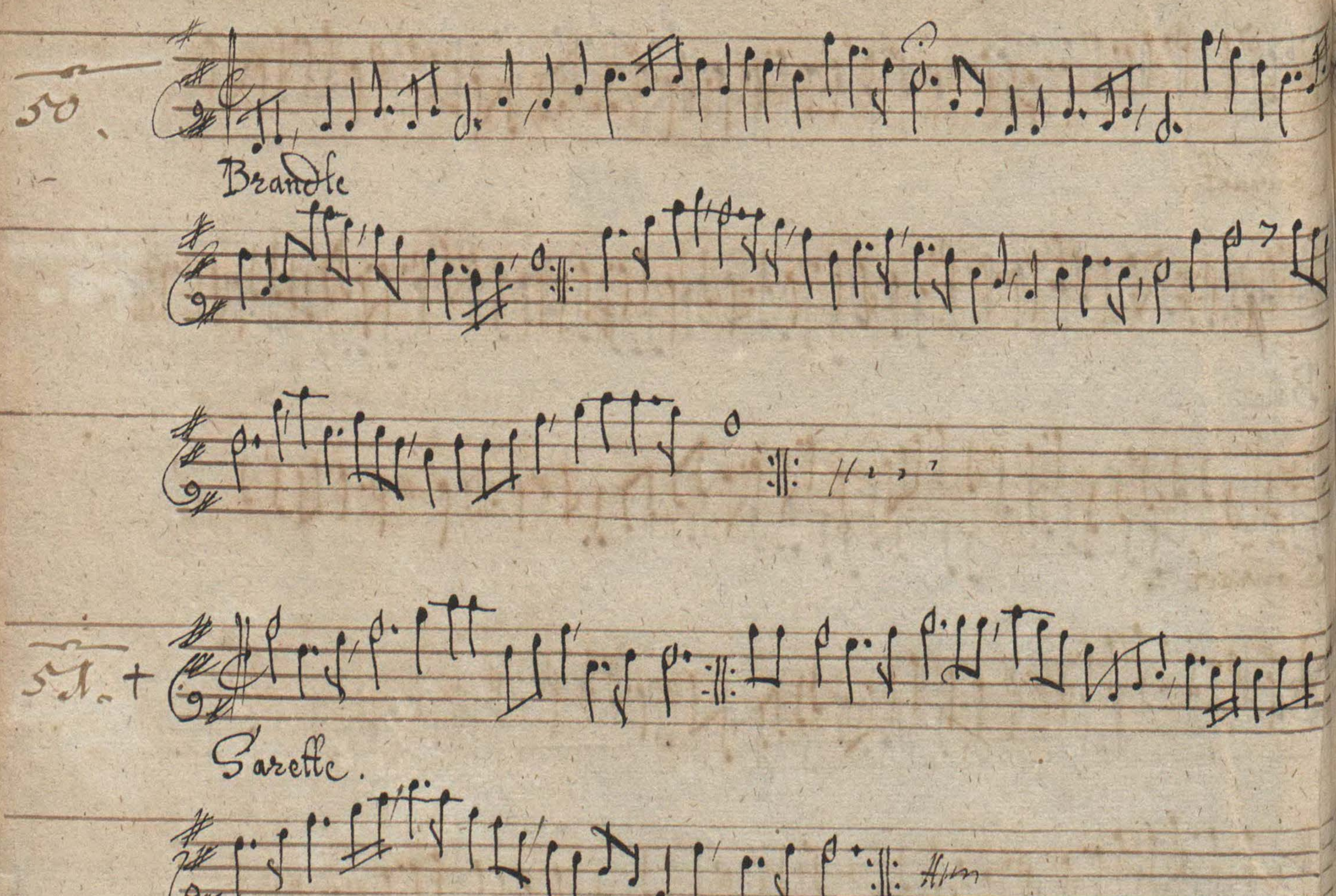
45

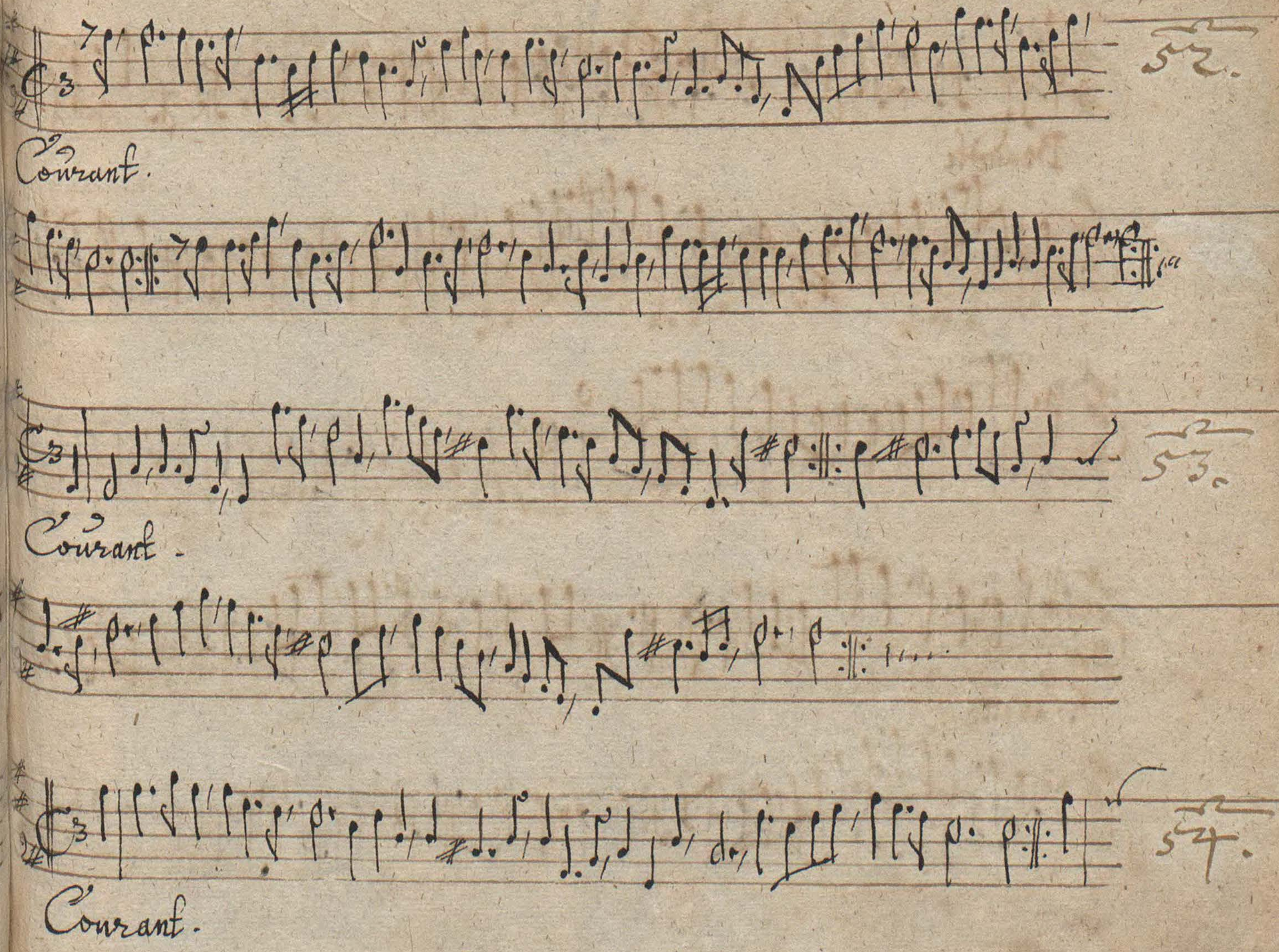


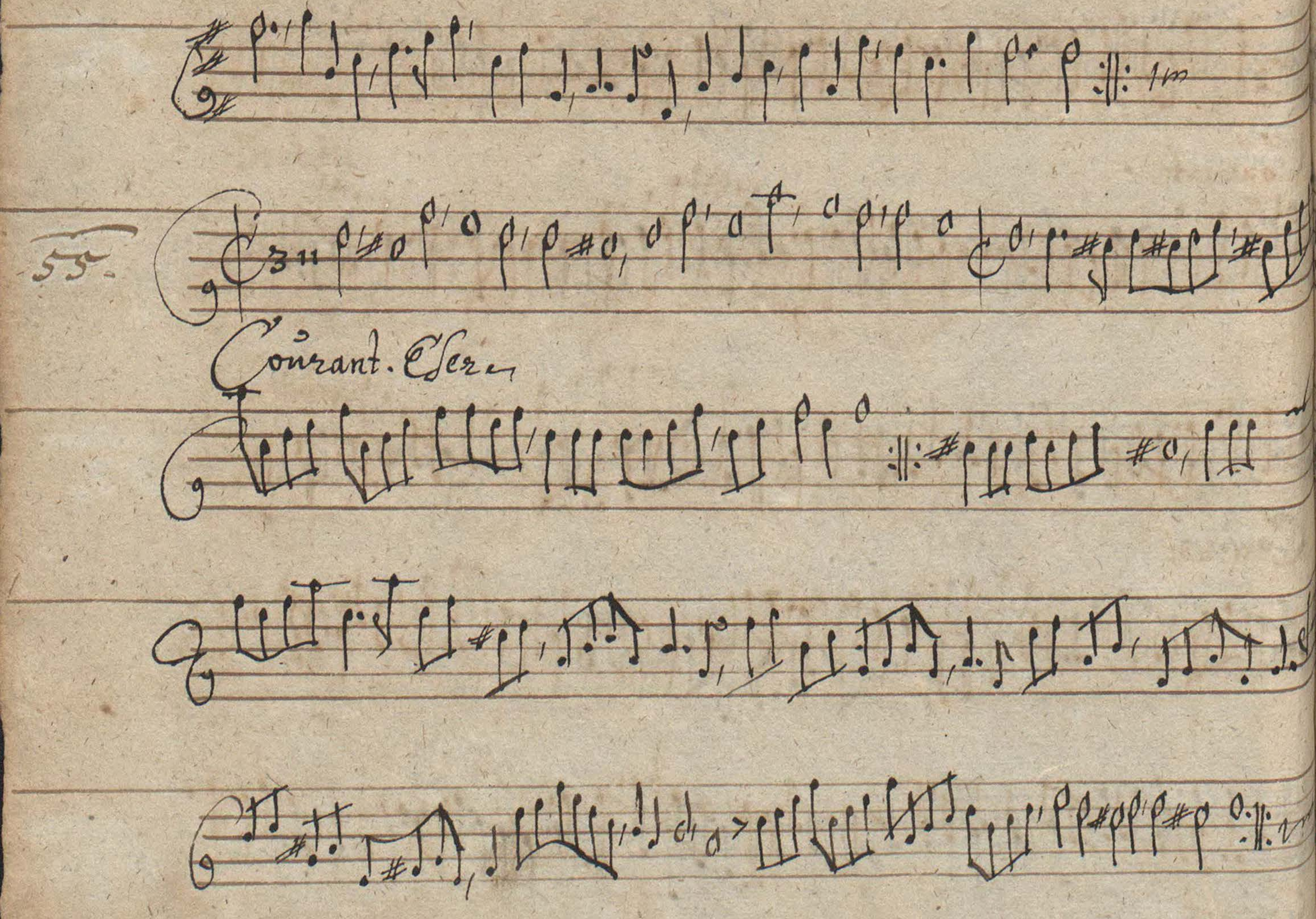
46.
Courant.
47.
Courant.

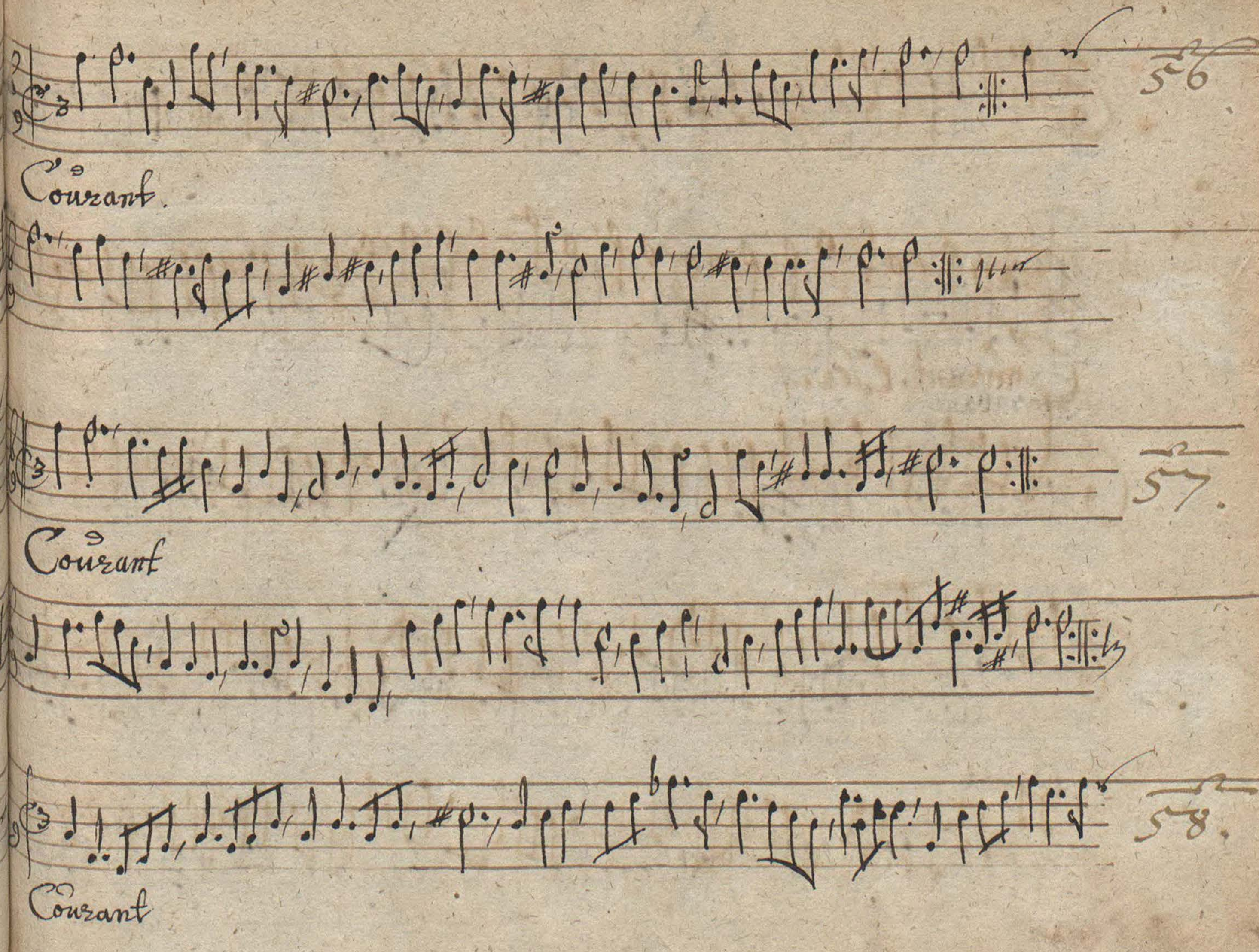


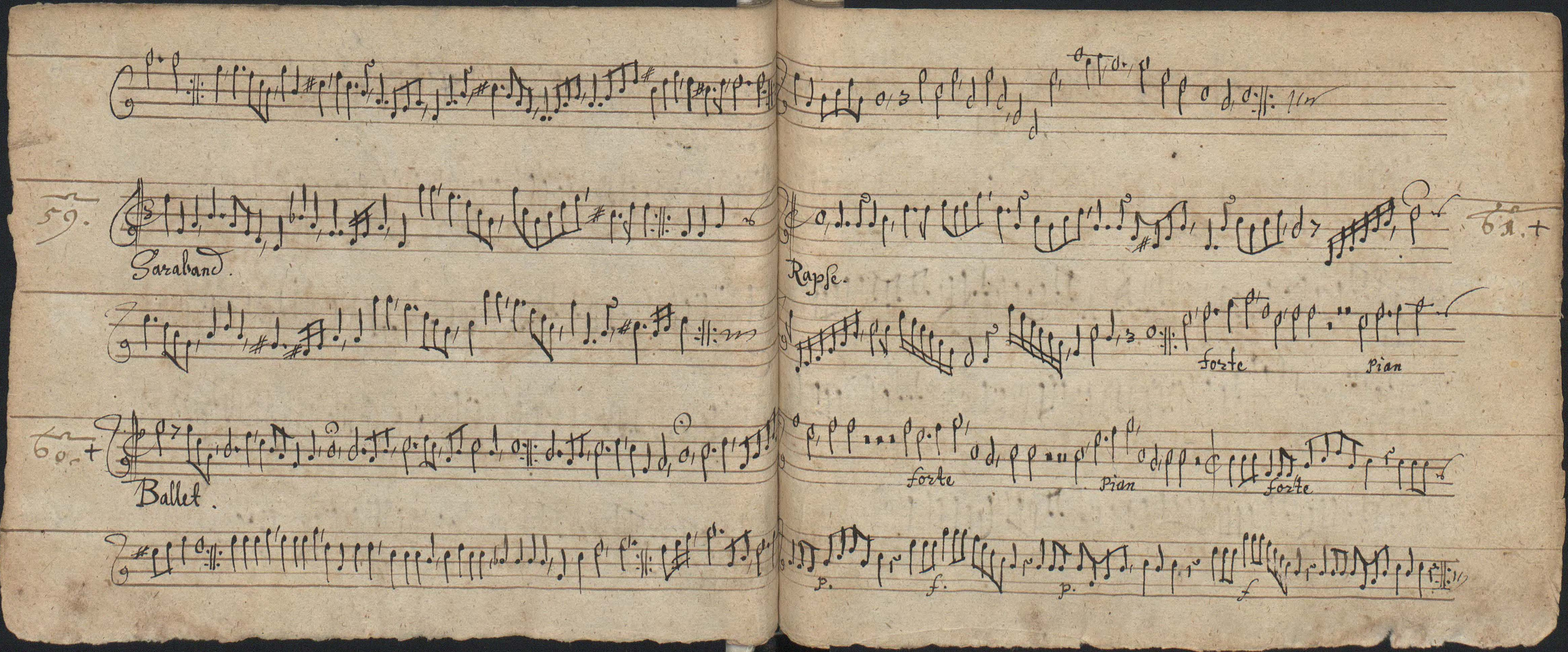
48.
Ballet.
49.

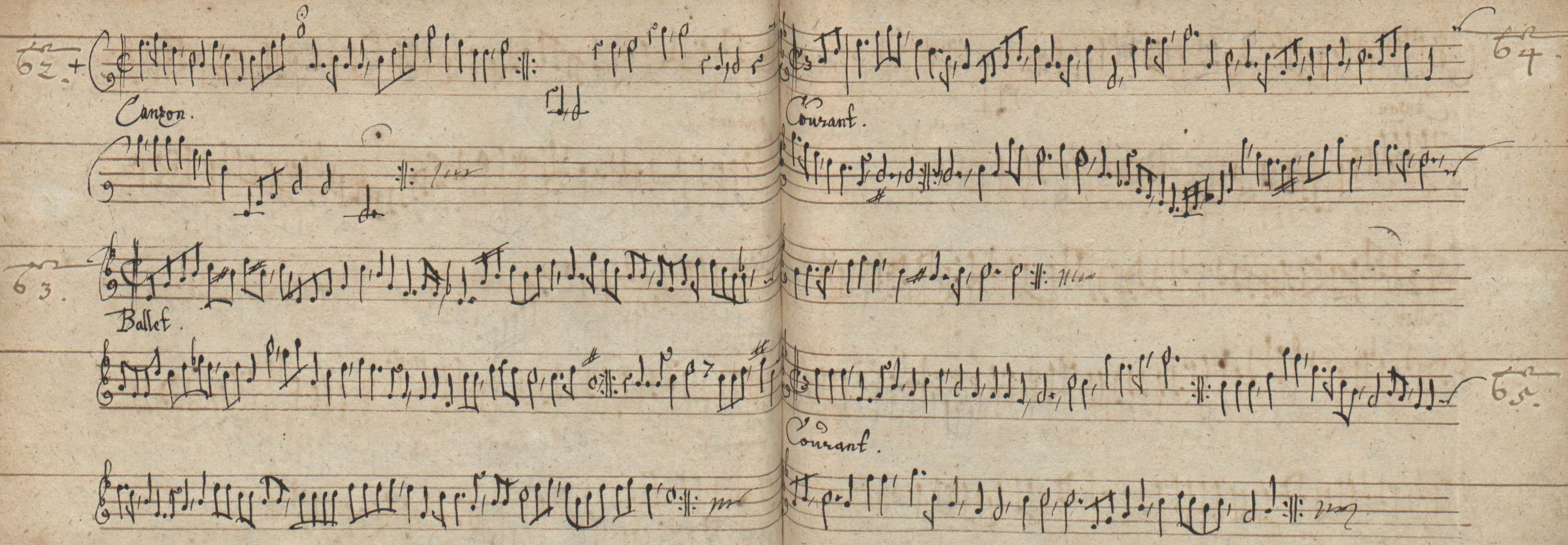

50.
Brandle
51. +
Sarette.
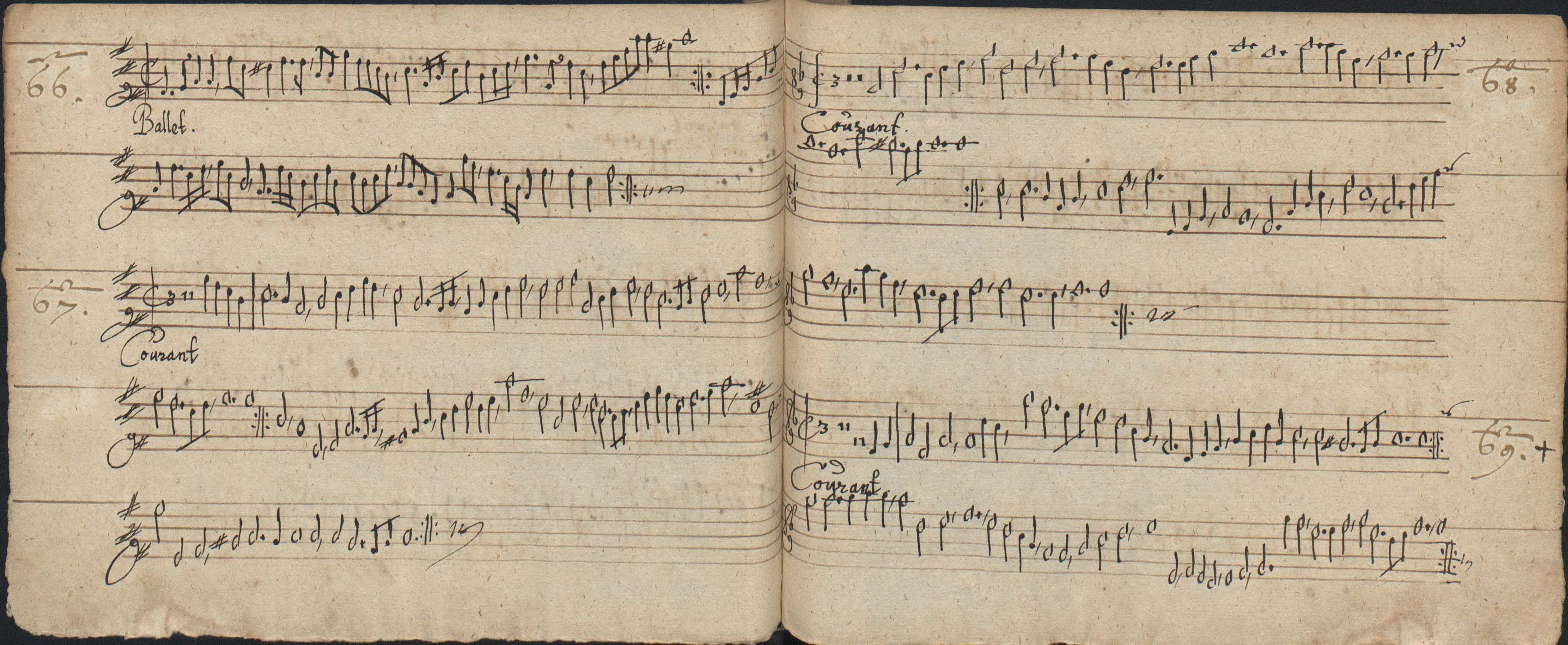

52.
Courant.
53.
Courant.
54.
Courant.


55.
Courant. Cler
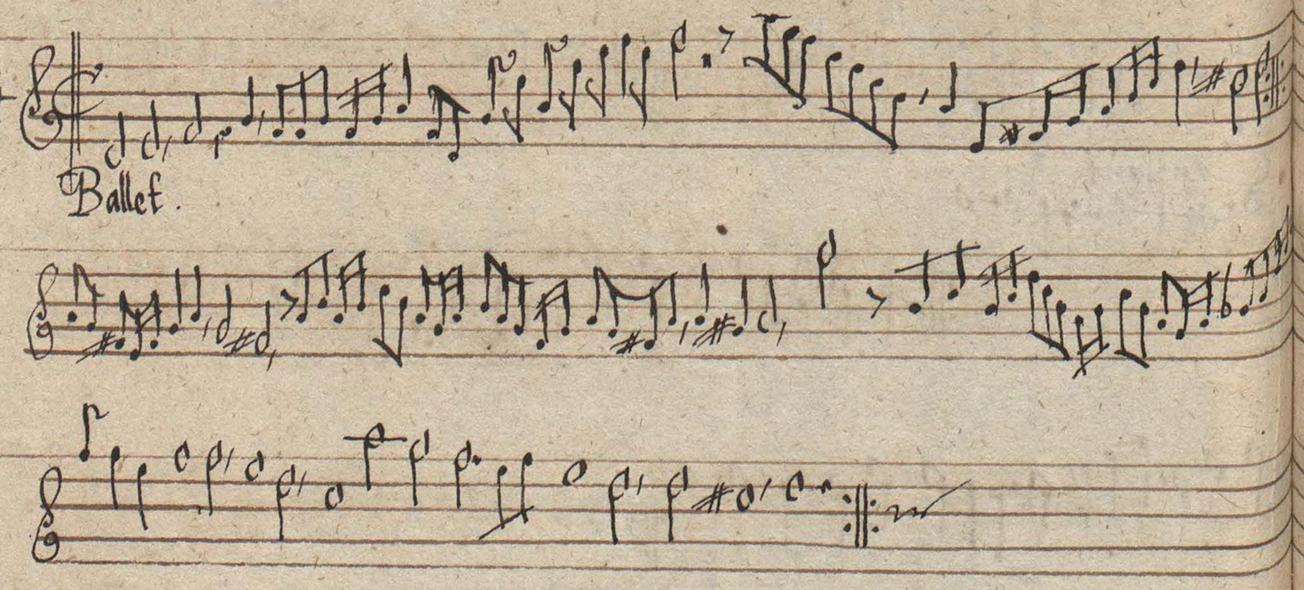

56
Courant.
57.
Courant
58.
Courant


59.
Saraband.
60.+
Ballet.
Rapse.
61.+
forte
Pian
forte
Pian
forte
p.
f.
p.
f

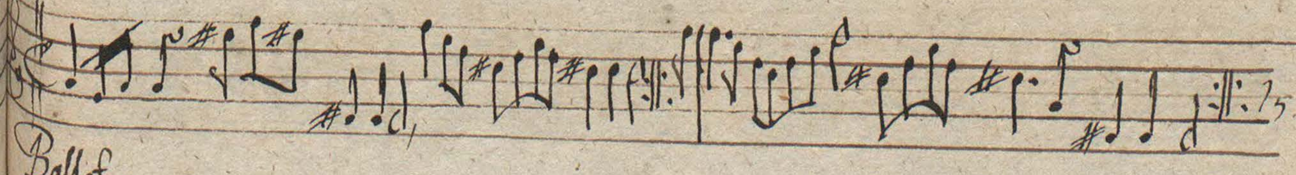

62.+
Canzon.
63.
Ballet.
64
Courant.
65.
Courant.


66.
Ballet.
67.
Courant
68.
Courant.
69.
Courant

70.

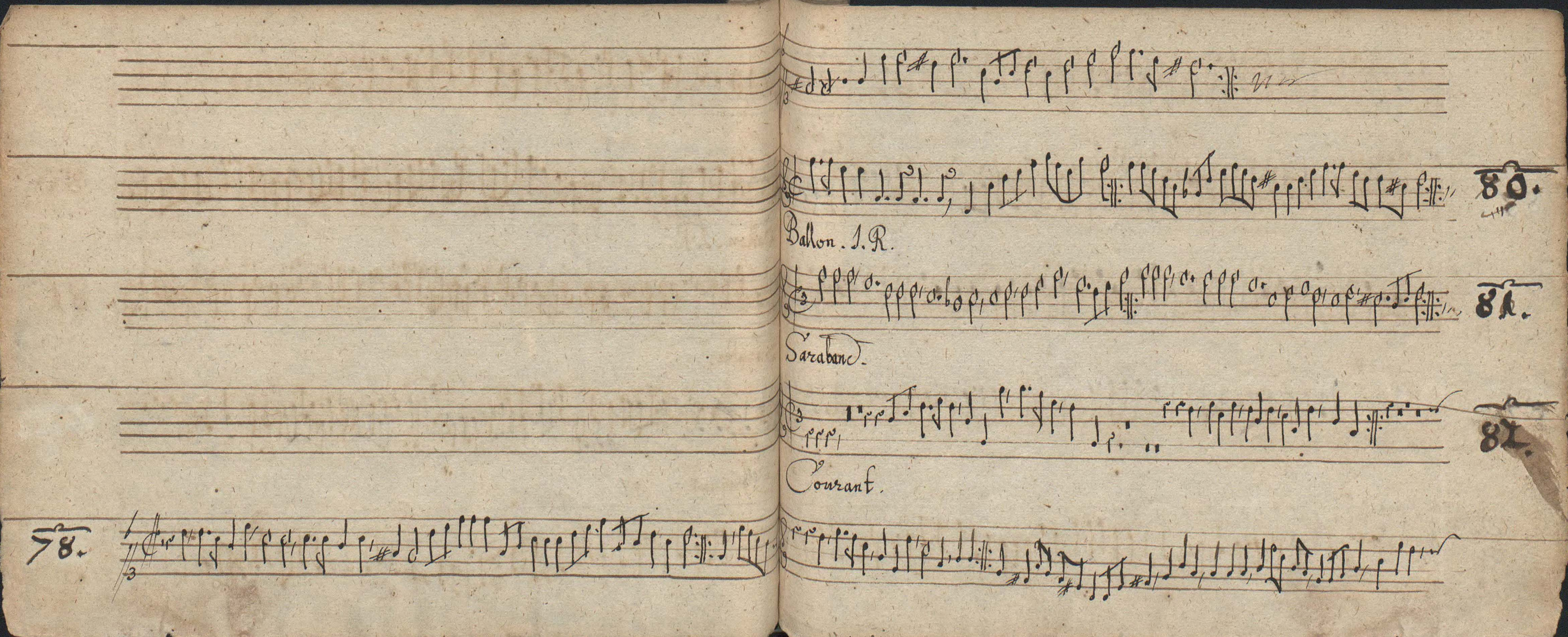


Ballet.
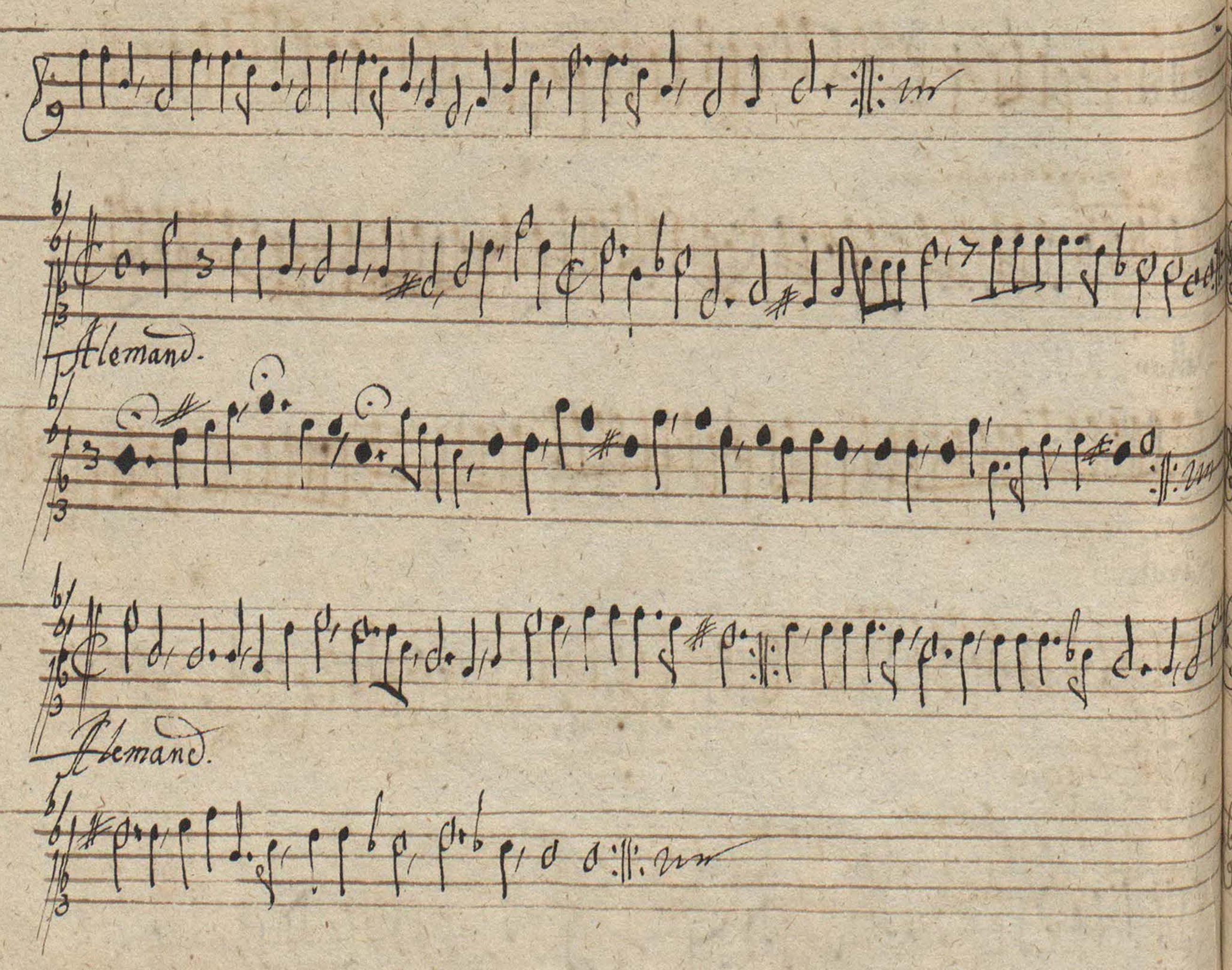


Ballet.
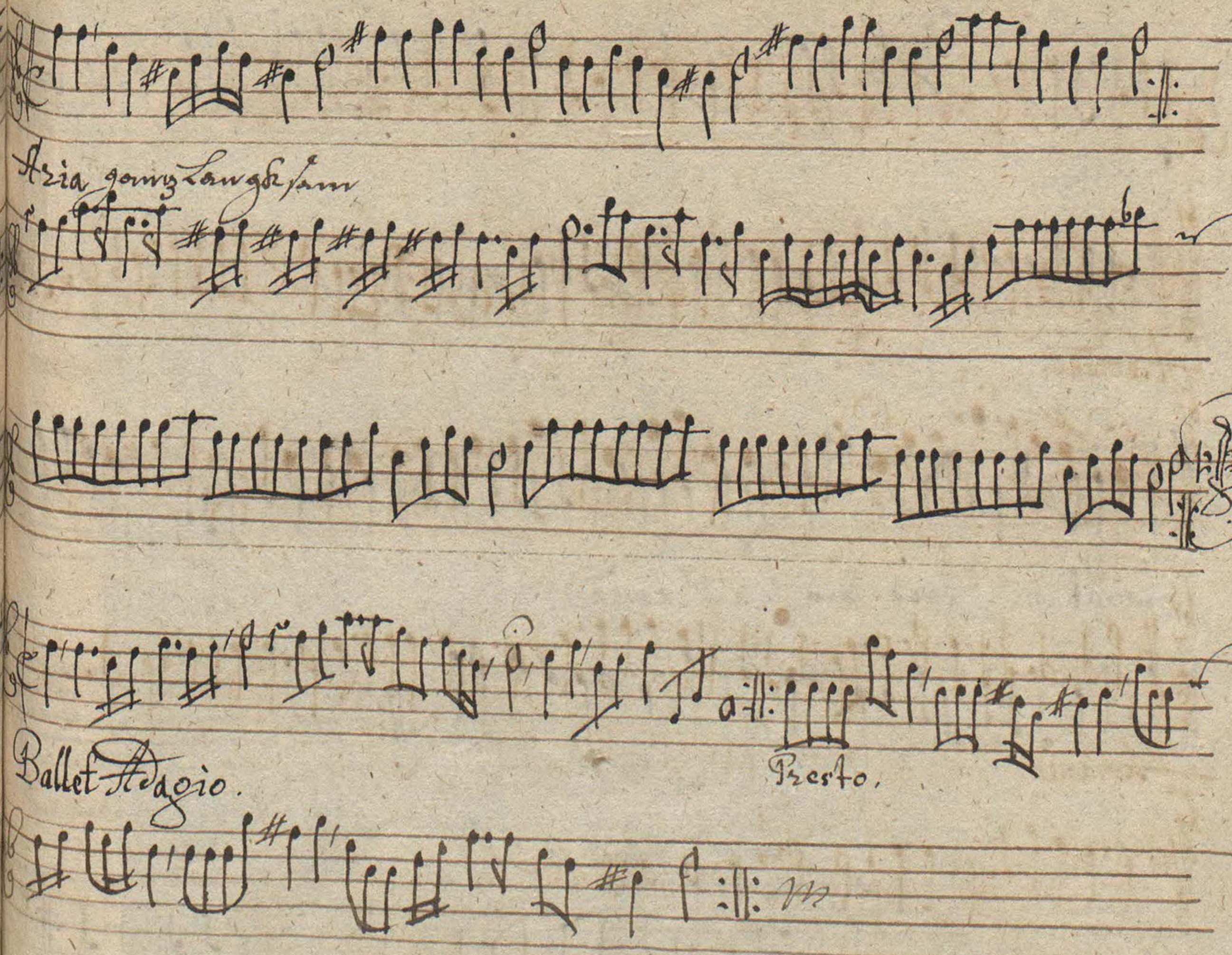
74.


78.
80.
Ballon. I.R.
81.
Sarabande.
82.
Courant.

83.

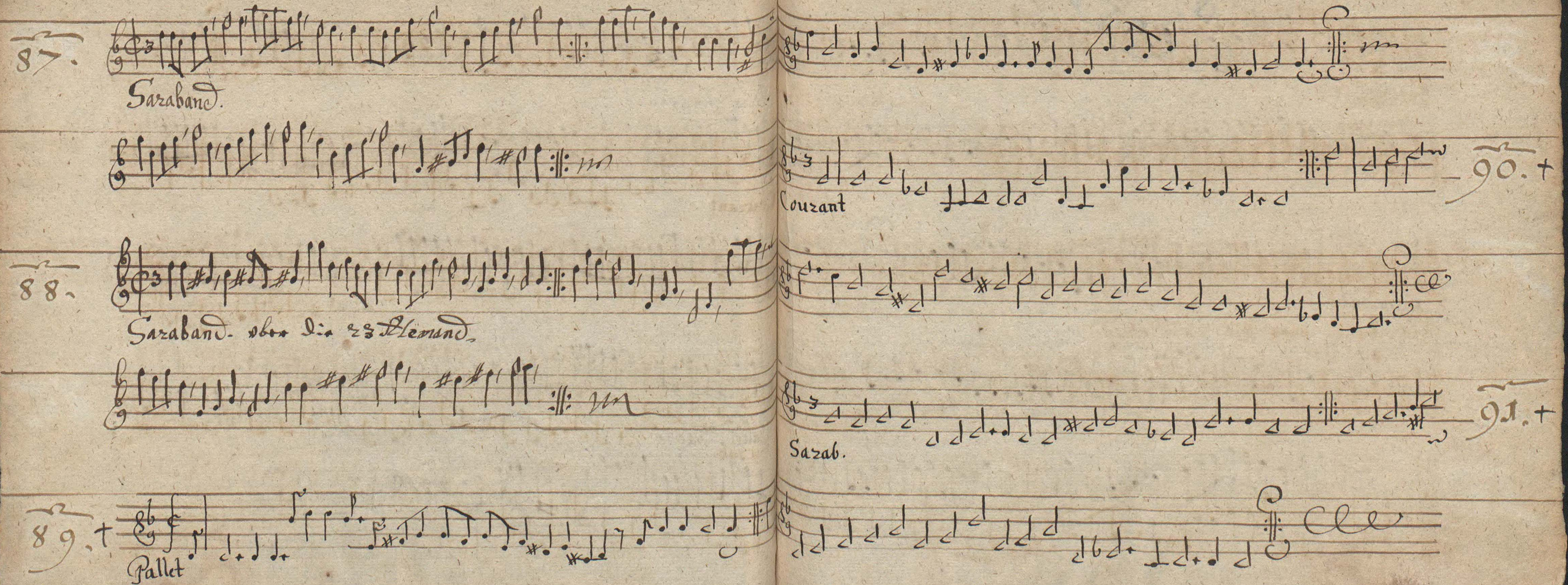
84.

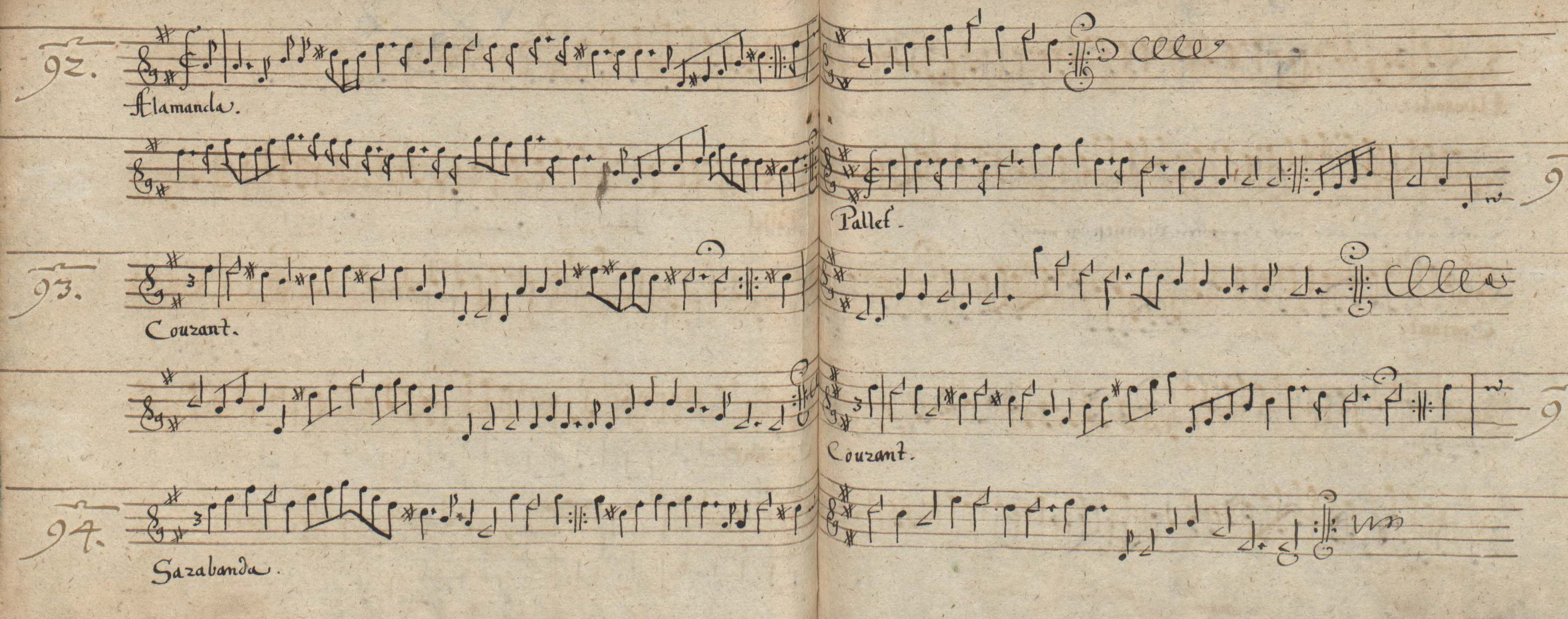


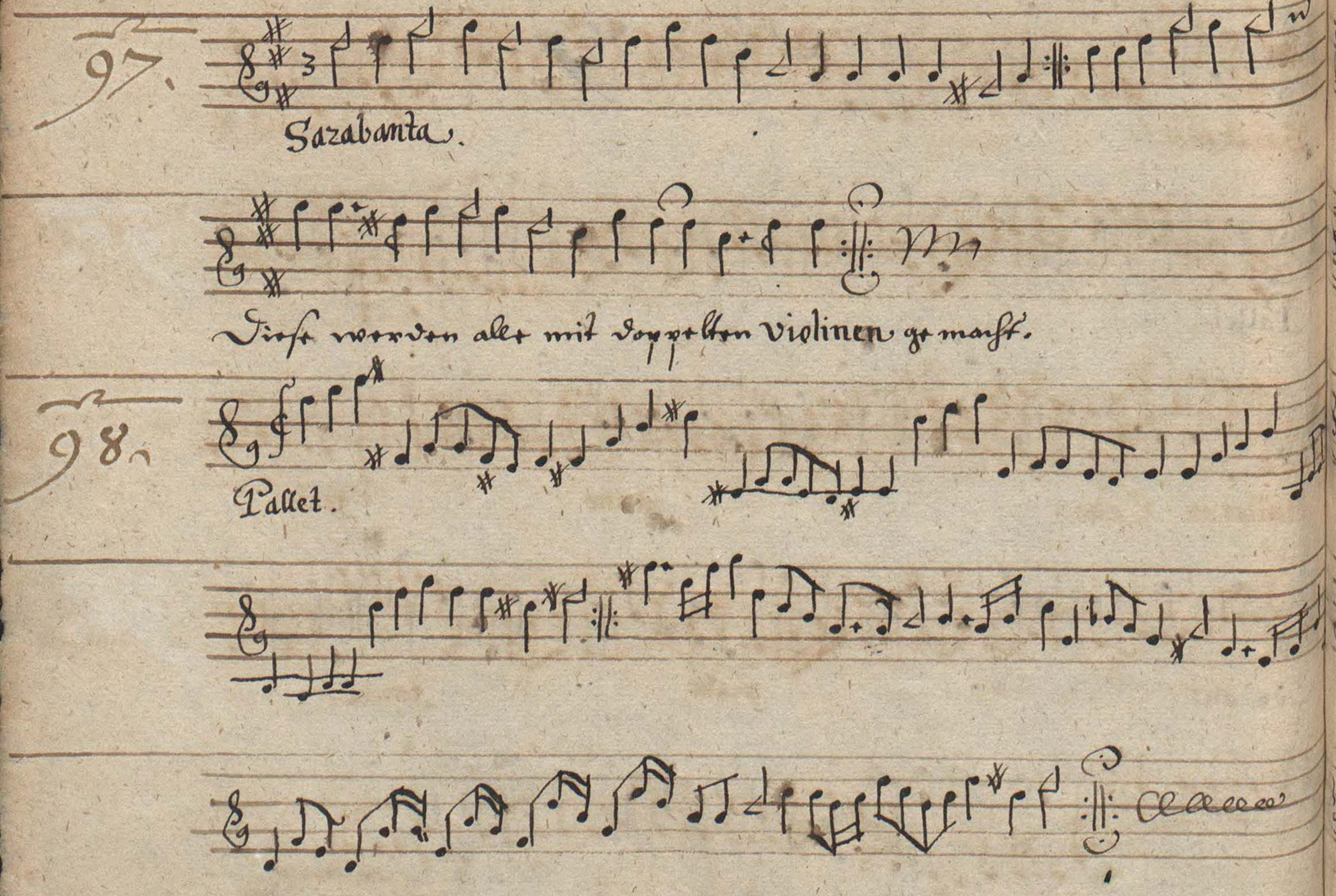


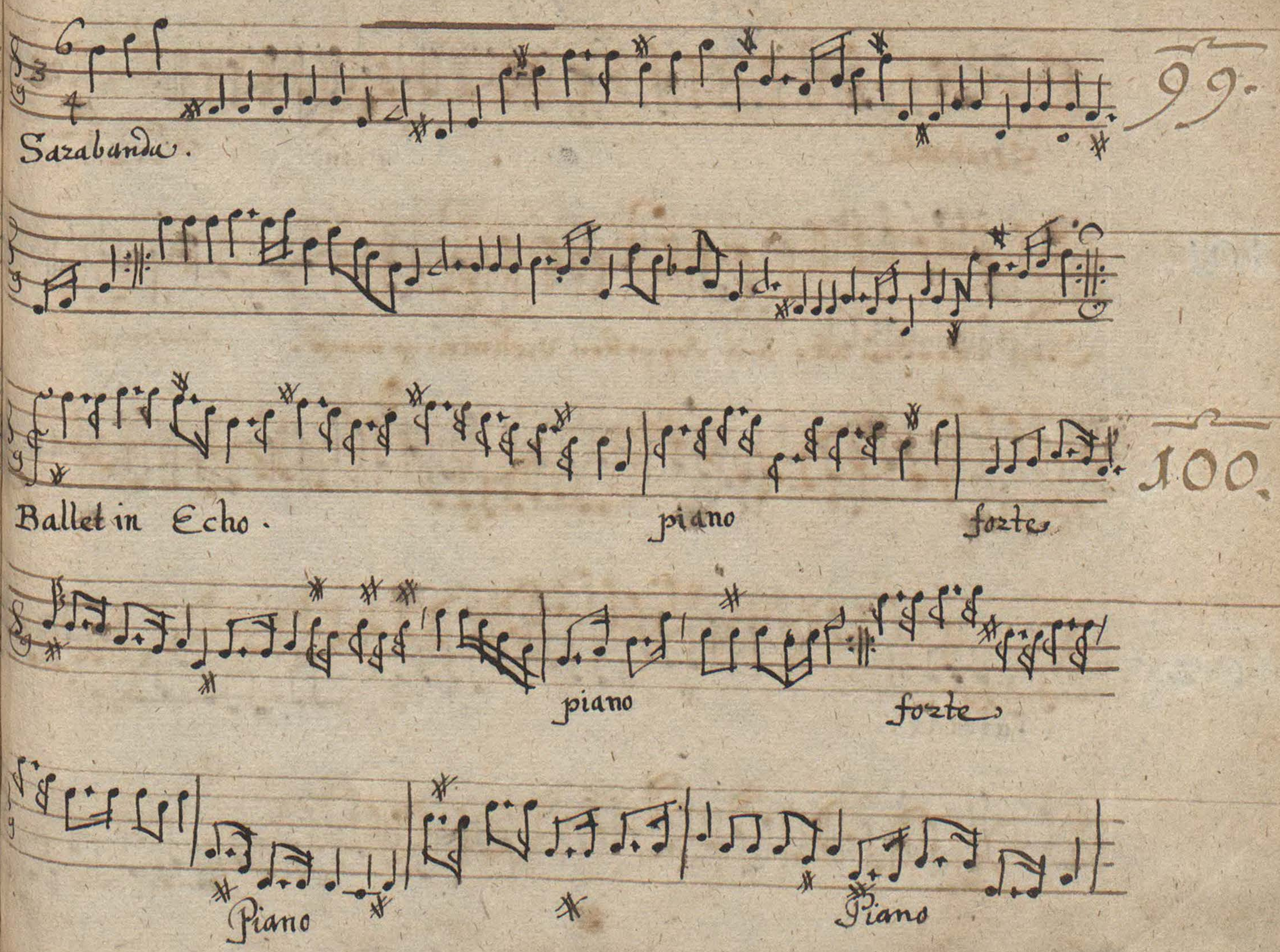
85.

86.

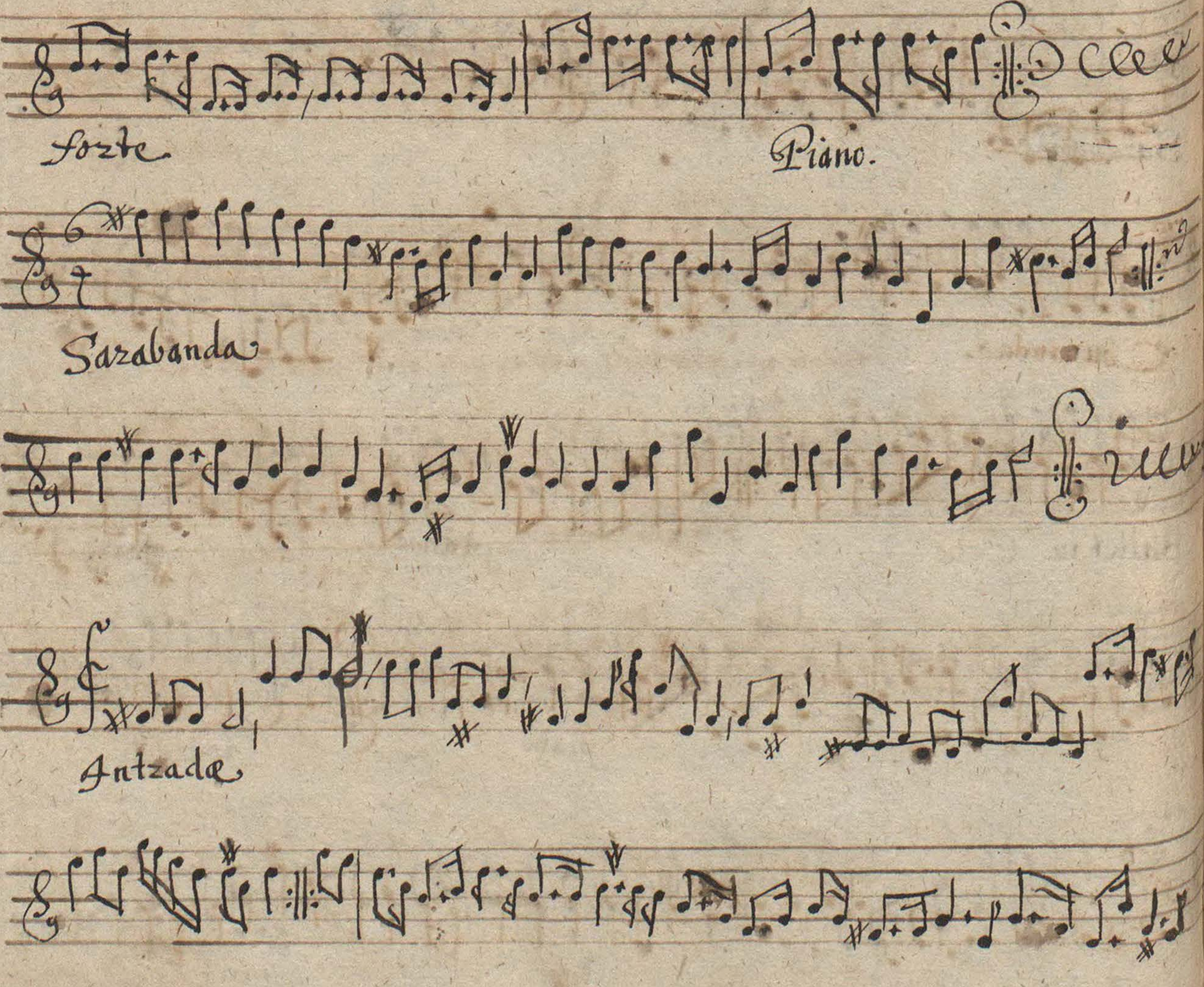

87.
Saraband.
88.
Saraband über die 23 Allemand
89. +
Pallet
Couzant
90. +
Sarab.
91. +


92.
Alamanda.
93.
Courant.
94.
Sarabanda.
95.
Ballet.
96.
Courant.


97.
Sarabanta.
Diese werden alle mit doppelten violinen gemacht.
98.
Ballet.

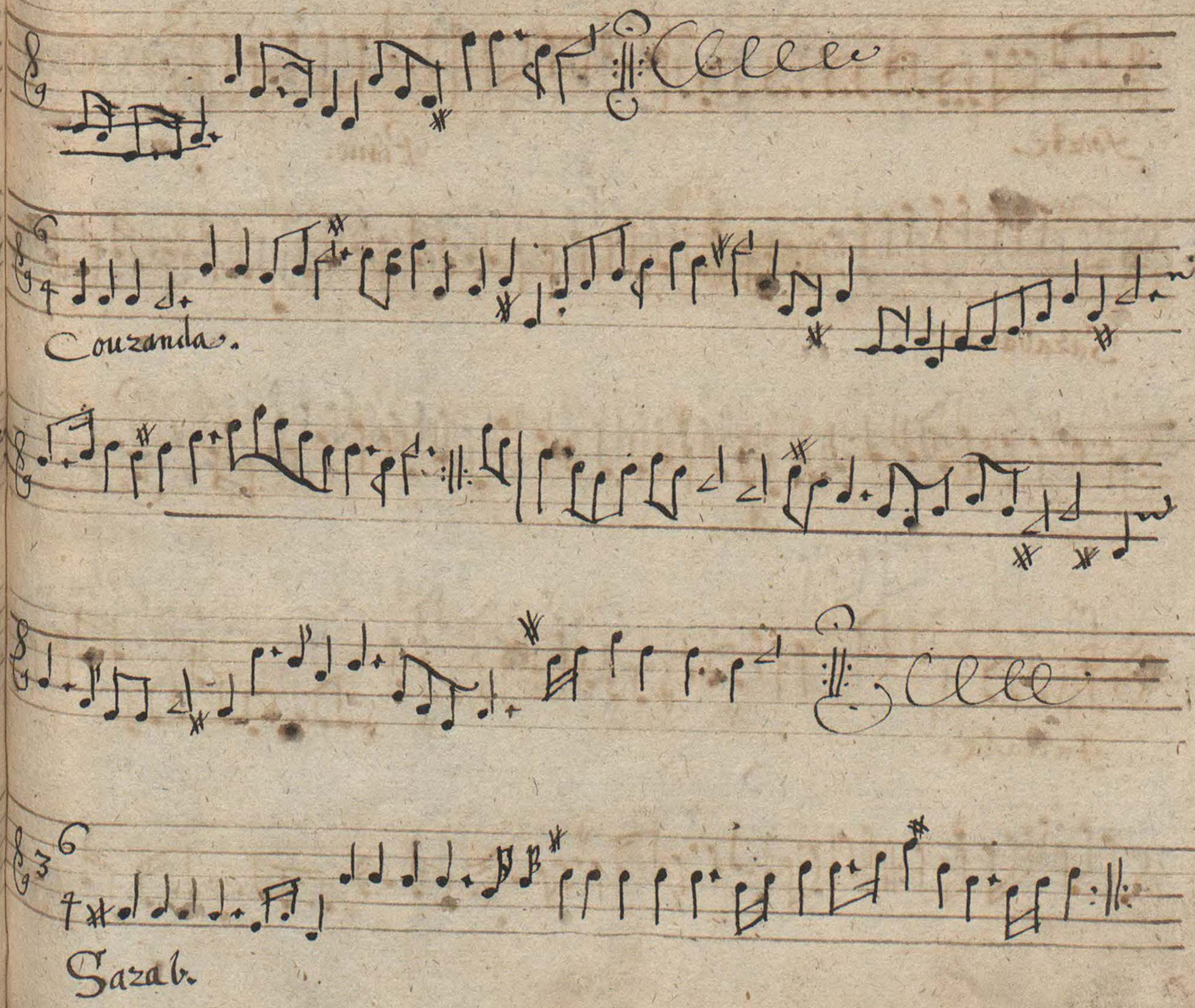

99.
Sarabanda.
100.
Ballet in Echo.
piano
forte
piano
forte
Piano
Piano

101.

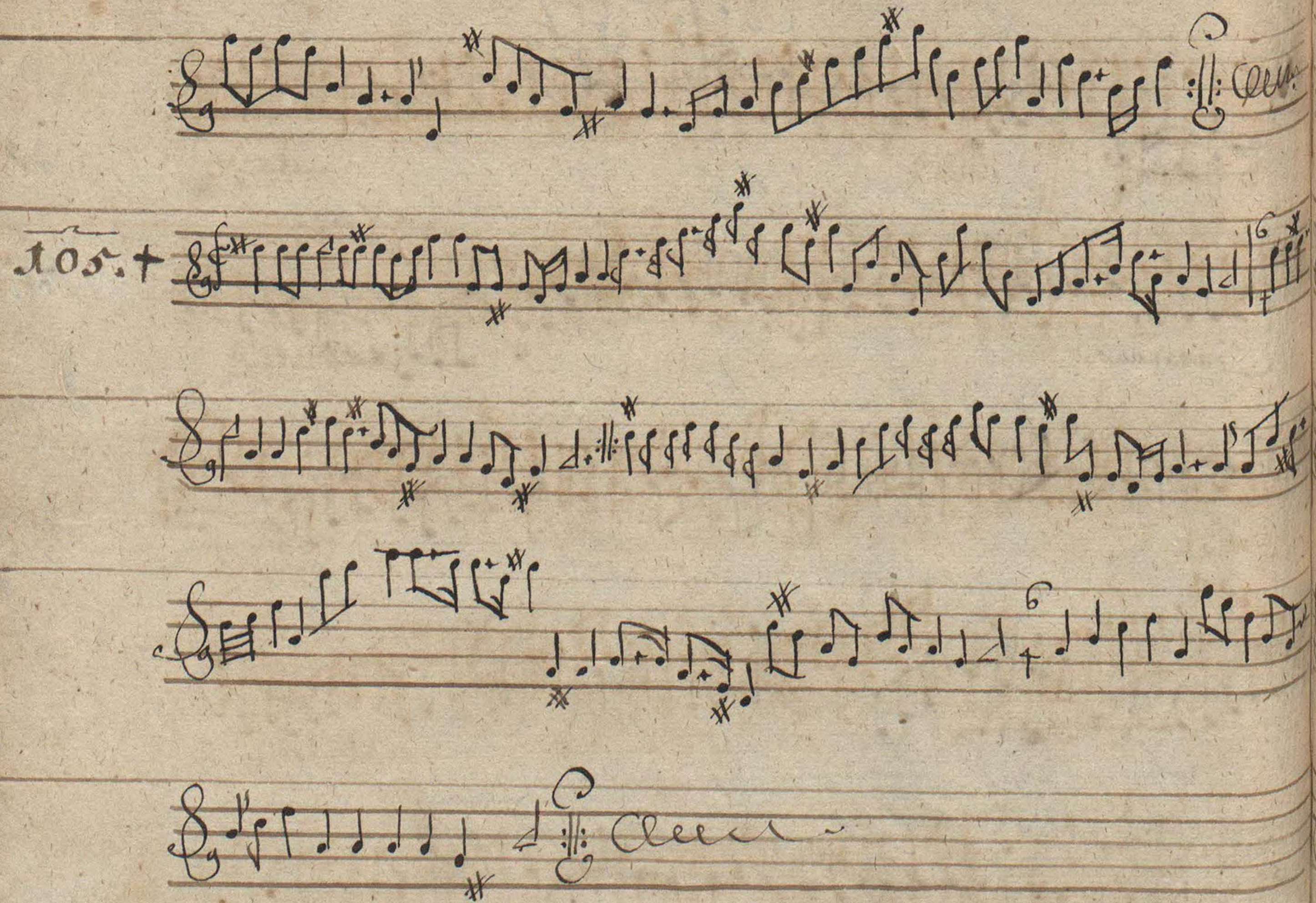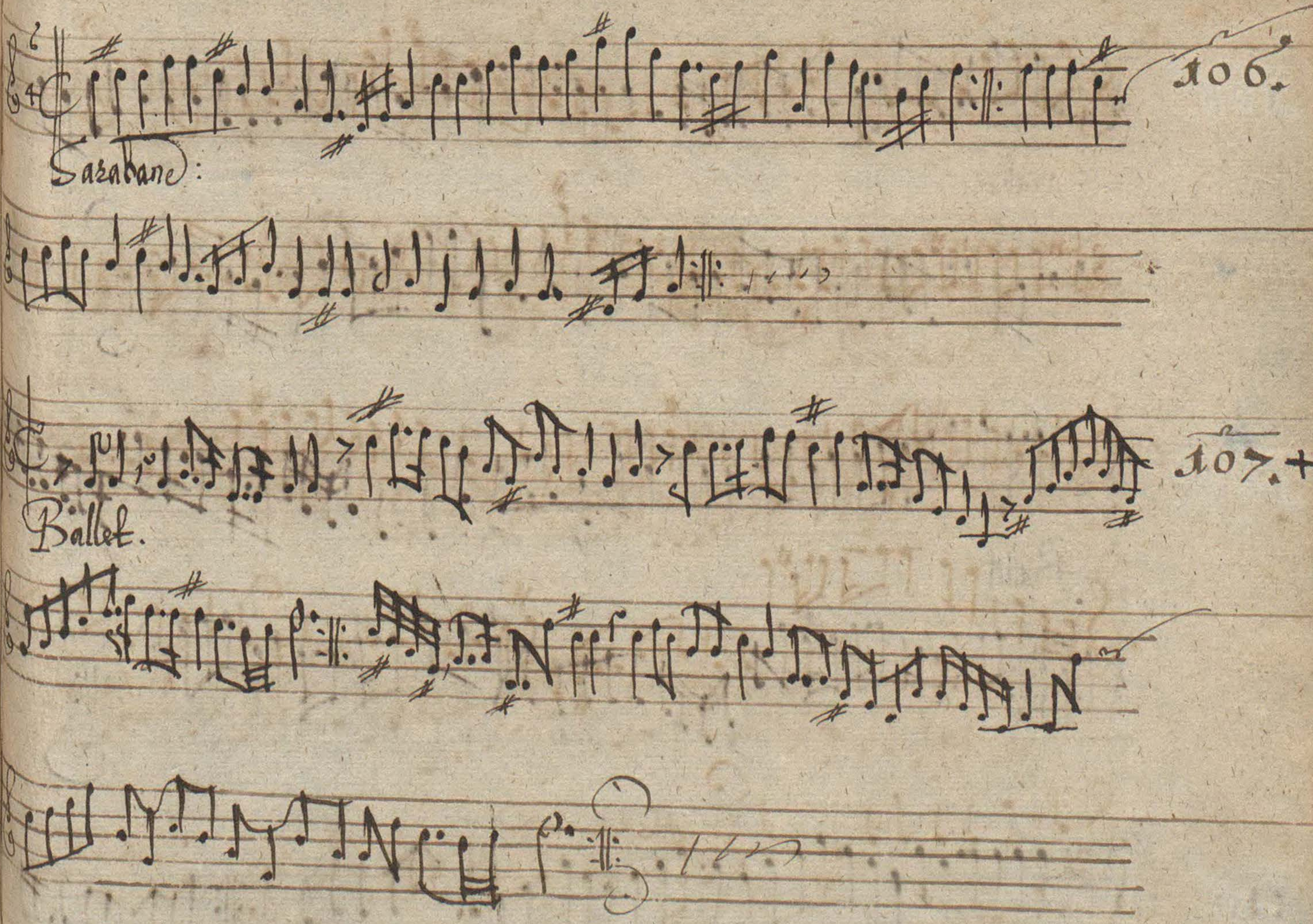


102.+
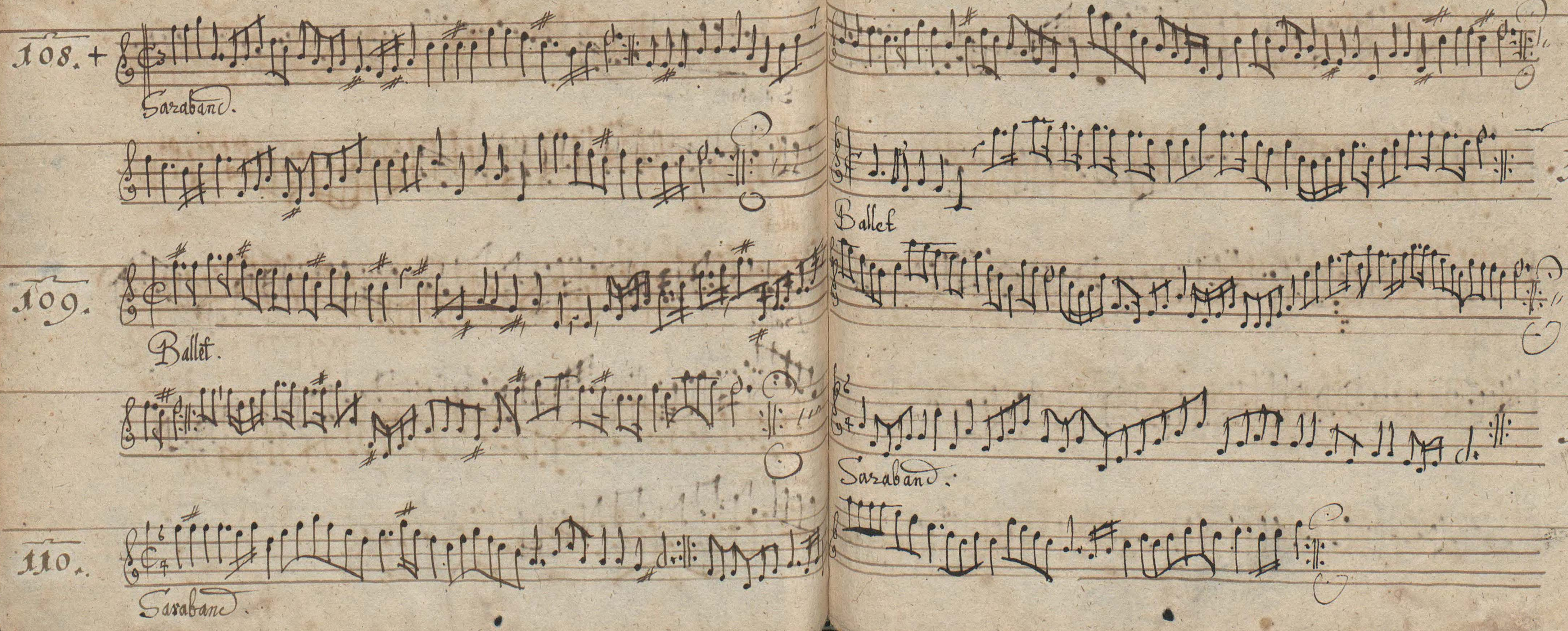
103.+
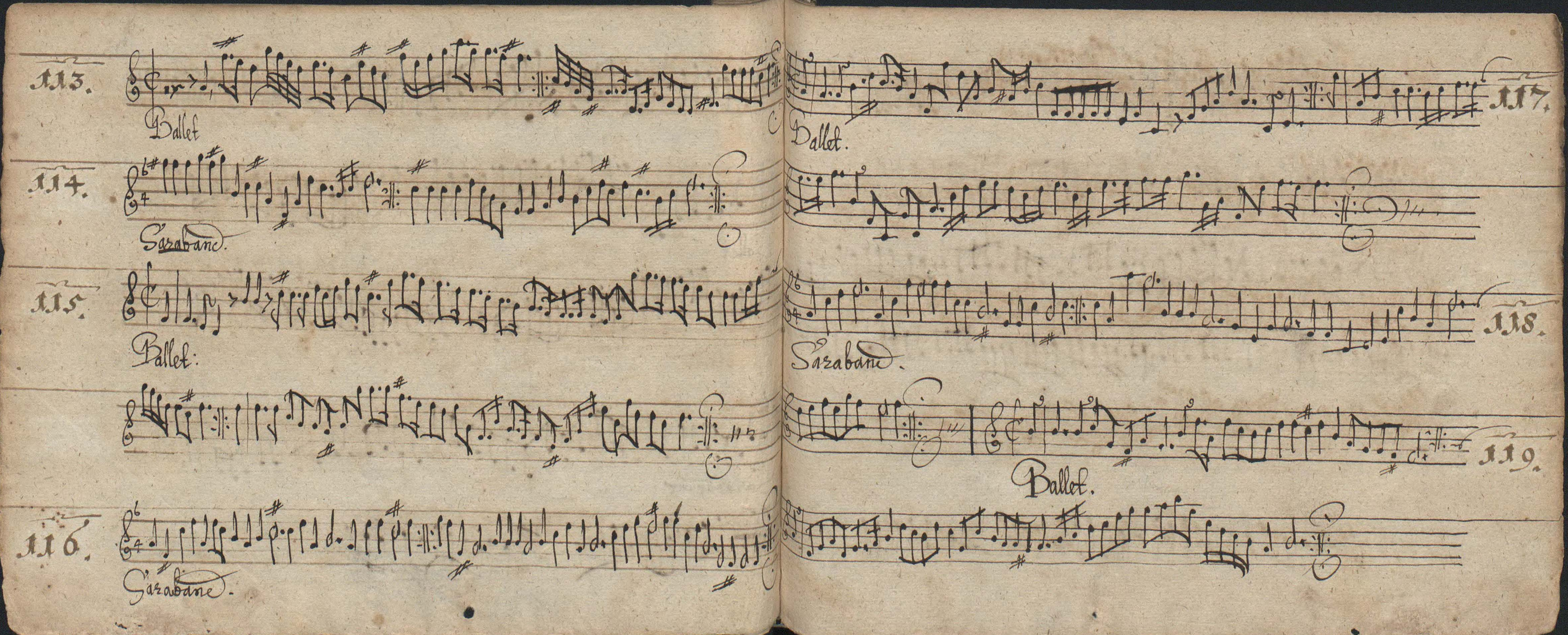


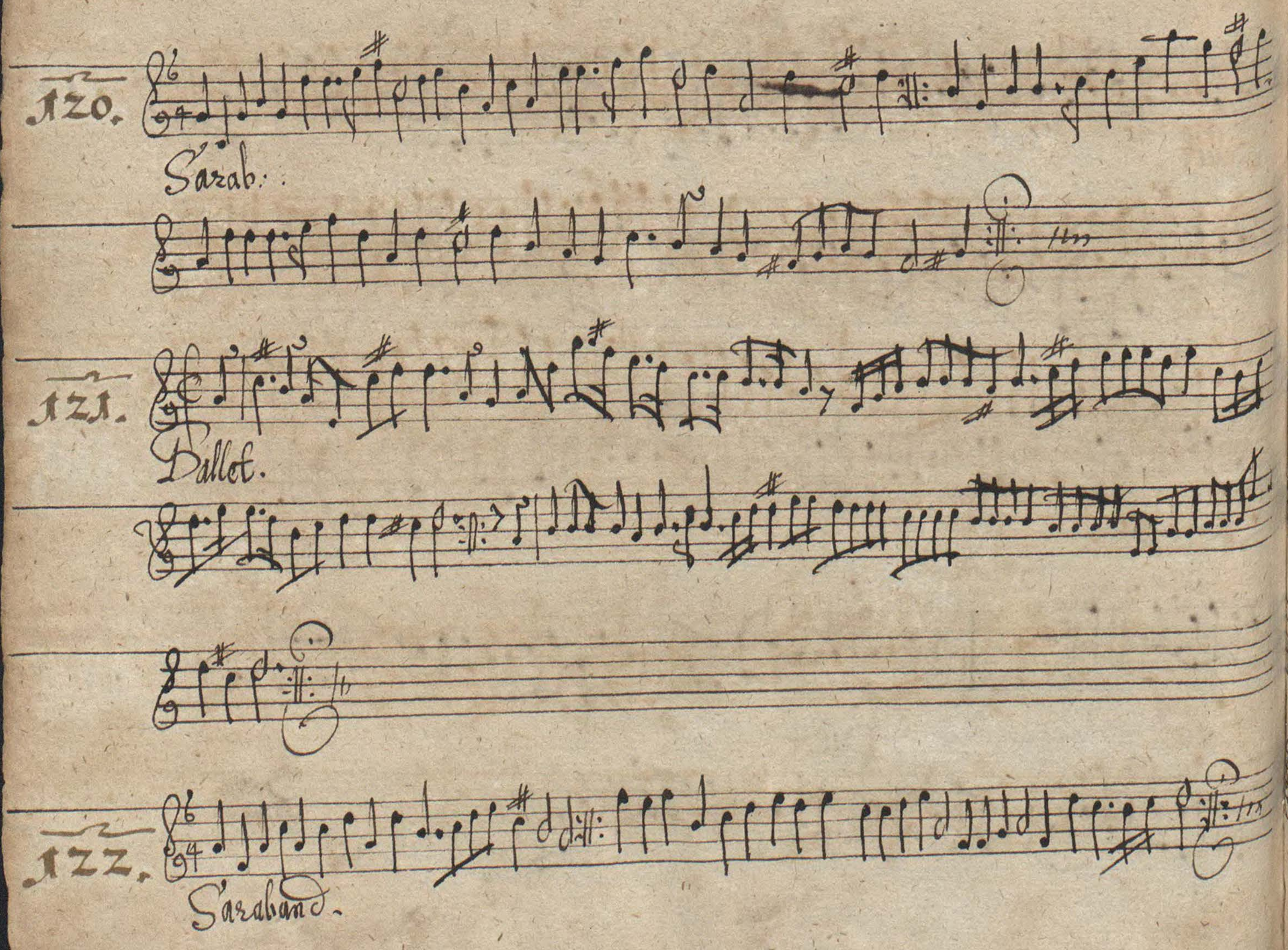
104.+

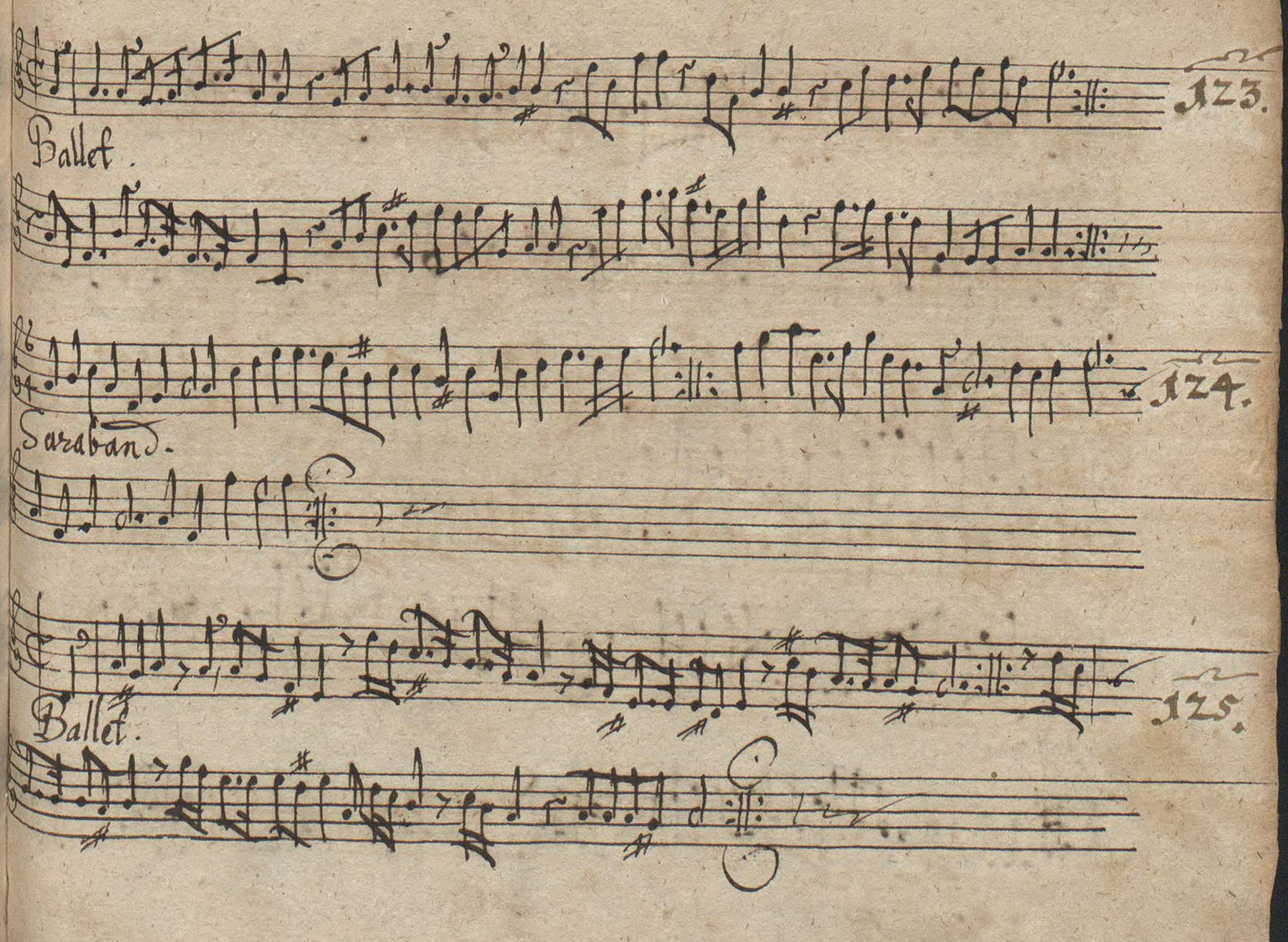

105. +

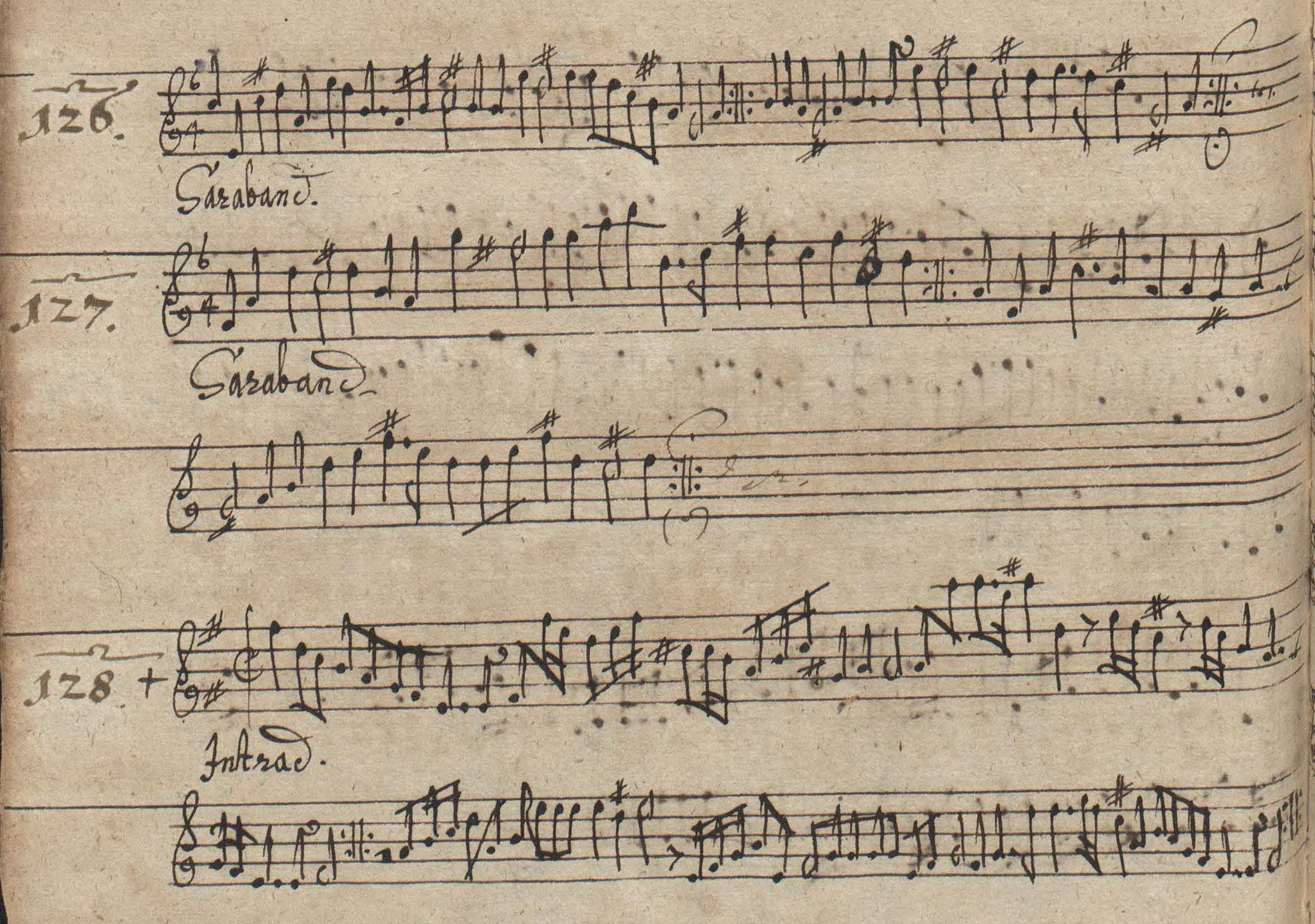

106.
Sarabane:
107. +
Ballet.

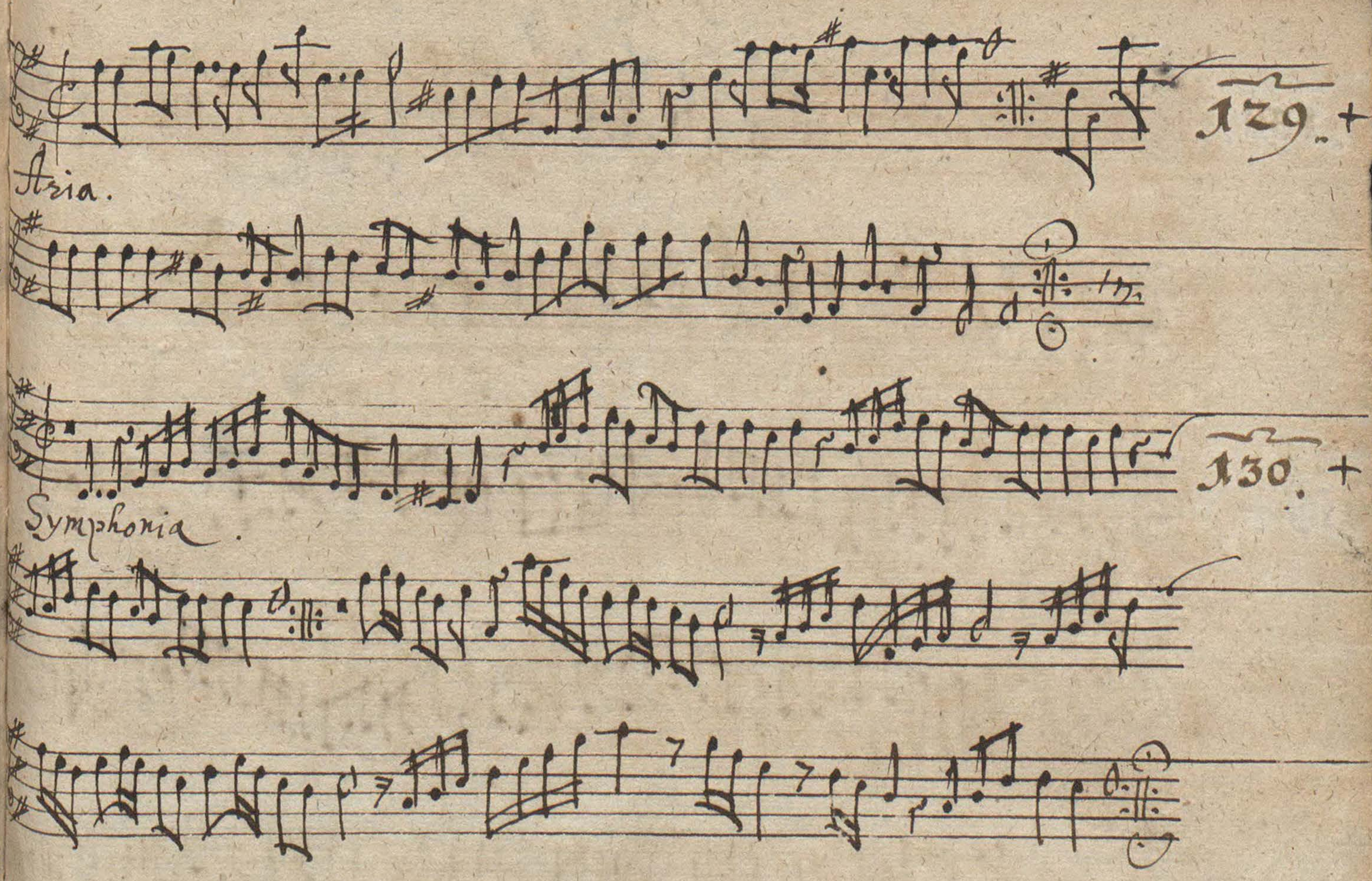

108. +
Saraband.
109.
Ballet.
110.
Saraband.
111.
Ballet
112.
Saraband.

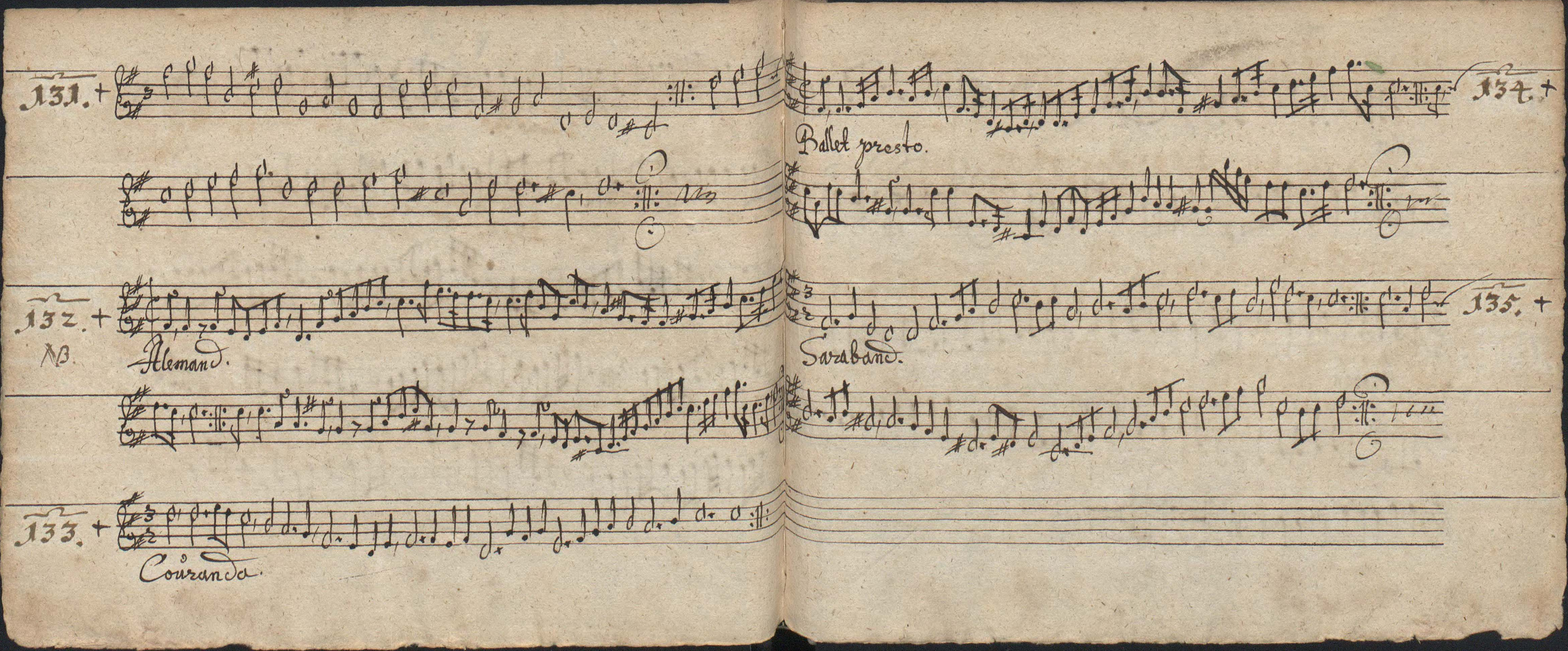

113.
Ballet
114.
Sarabande.
115.
Ballet:
116.
Sarabande.
117.
Ballet.
118.
Sarabande.
119.
Ballet.
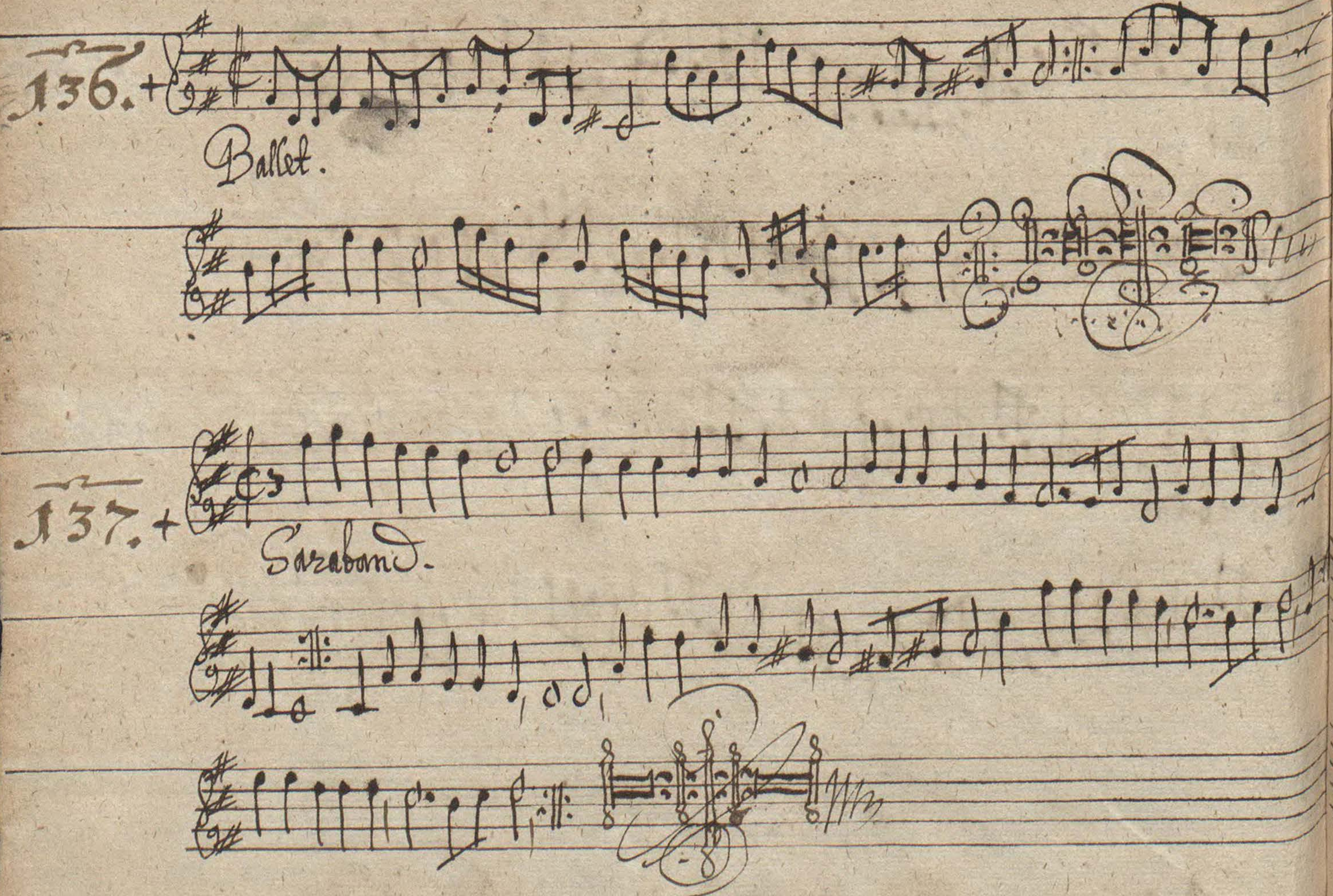

120.
Sarab:
121.
Ballet.
122.
Saraband.

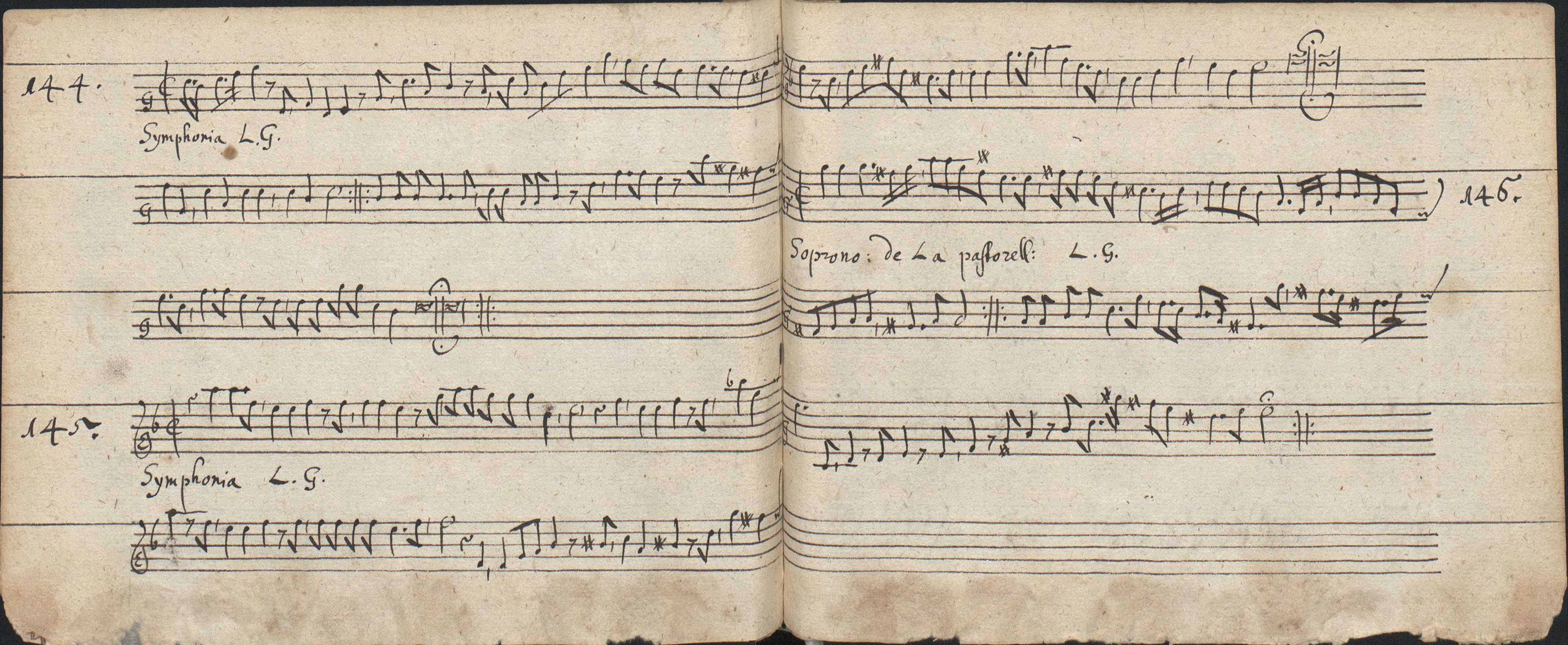

123.
Ballet.
124.
Saraband.
125.
Ballet.


126.
Saraband.
127.
Saraband.
128. +
Intrad.


129. +
Aria.
130. +
Symphonia.

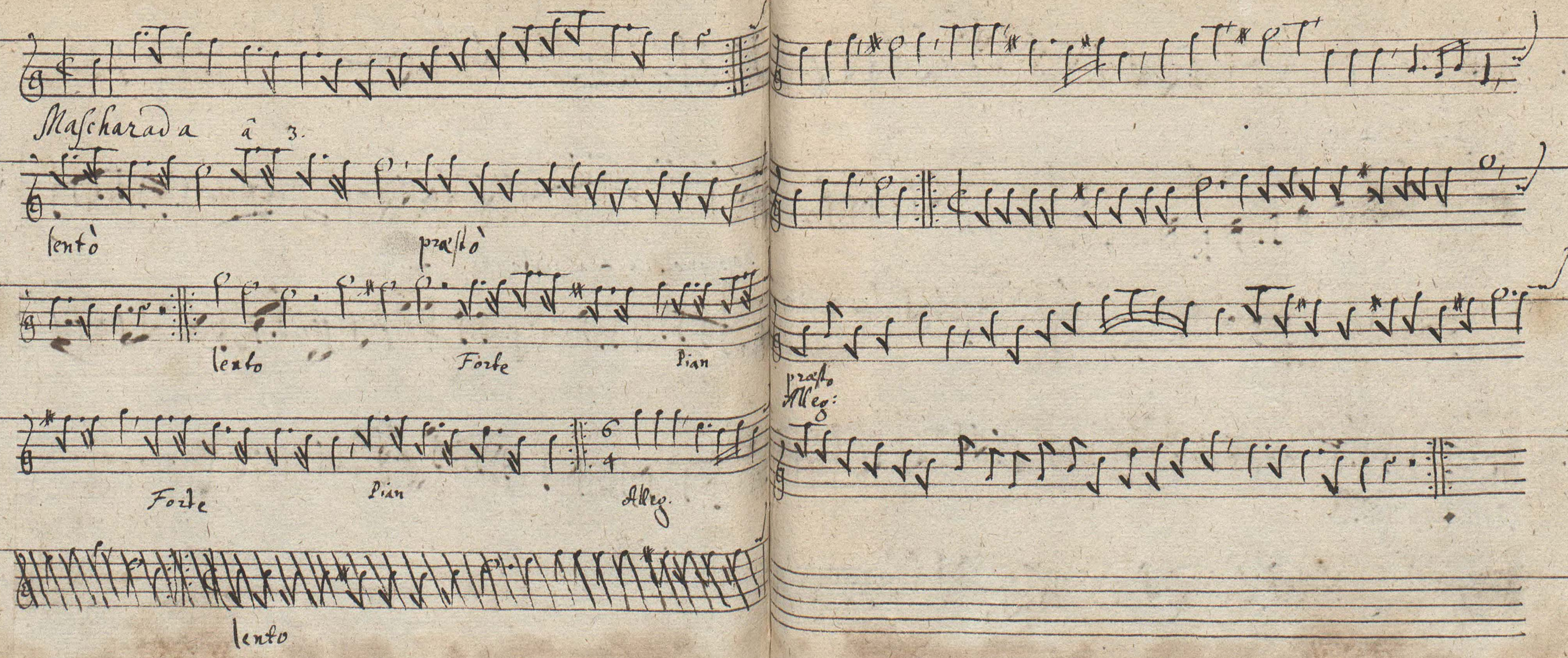

131. +
134. +
Ballet presto.
132. +
NB
Alemand.
135. +
Sarabande.
133. +
Couranda.


136.+
Ballet.
137.+
Sarabond.



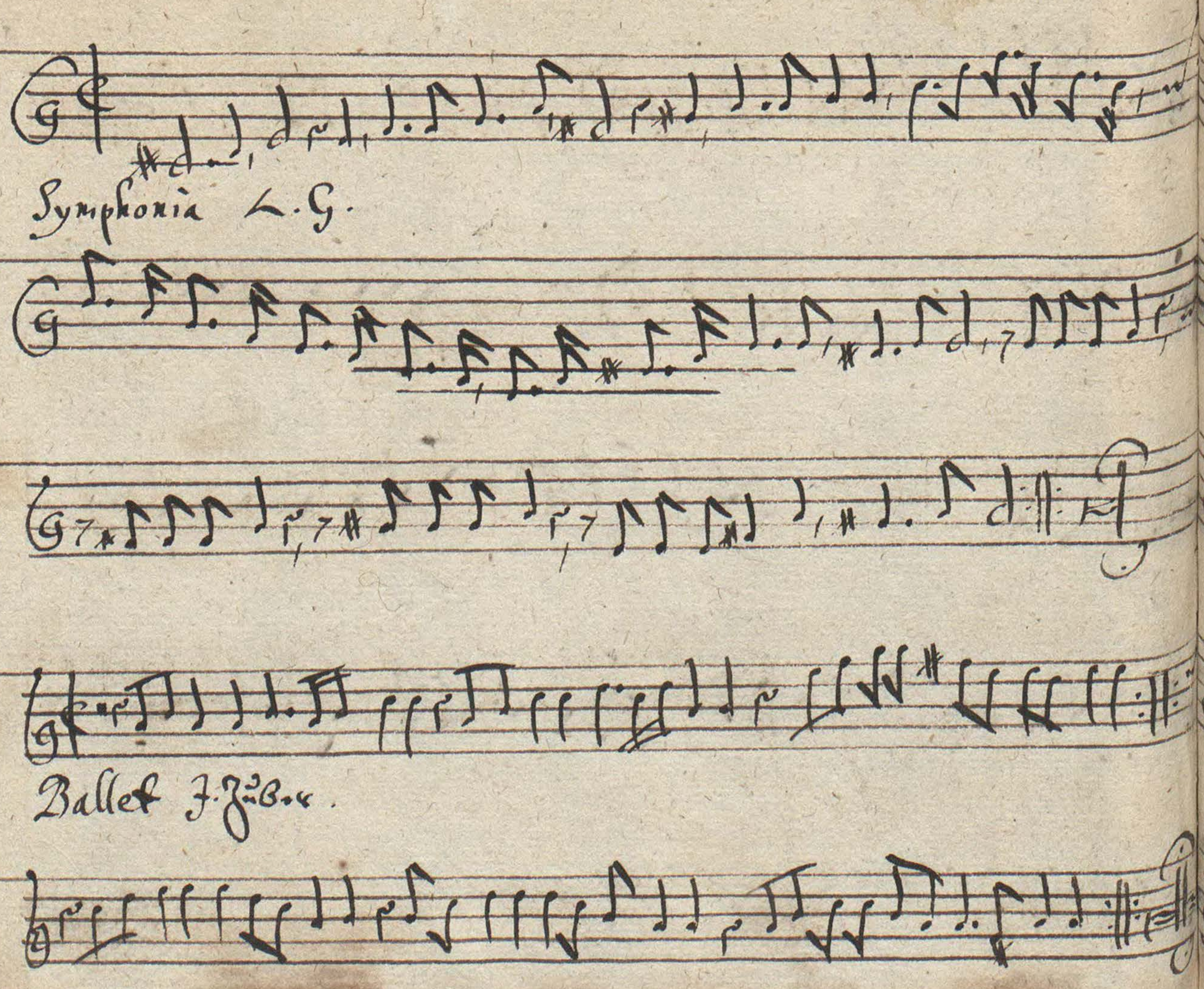
144.
Symphonia L.G.
146.
Soprono: de La pastorell: L.G.
145.
Symphonia L.G.

147. Mascharada à 3.
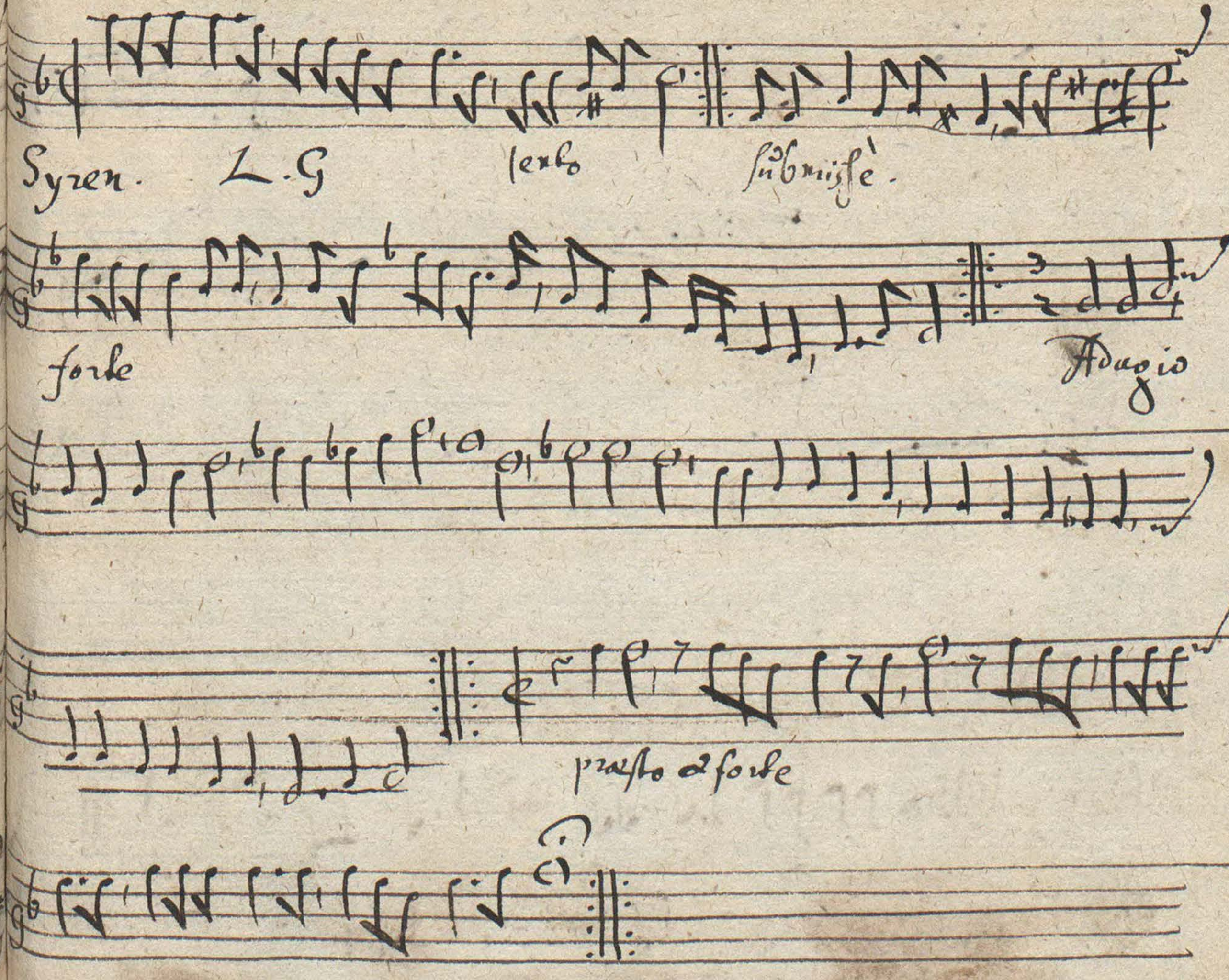


148.

149.



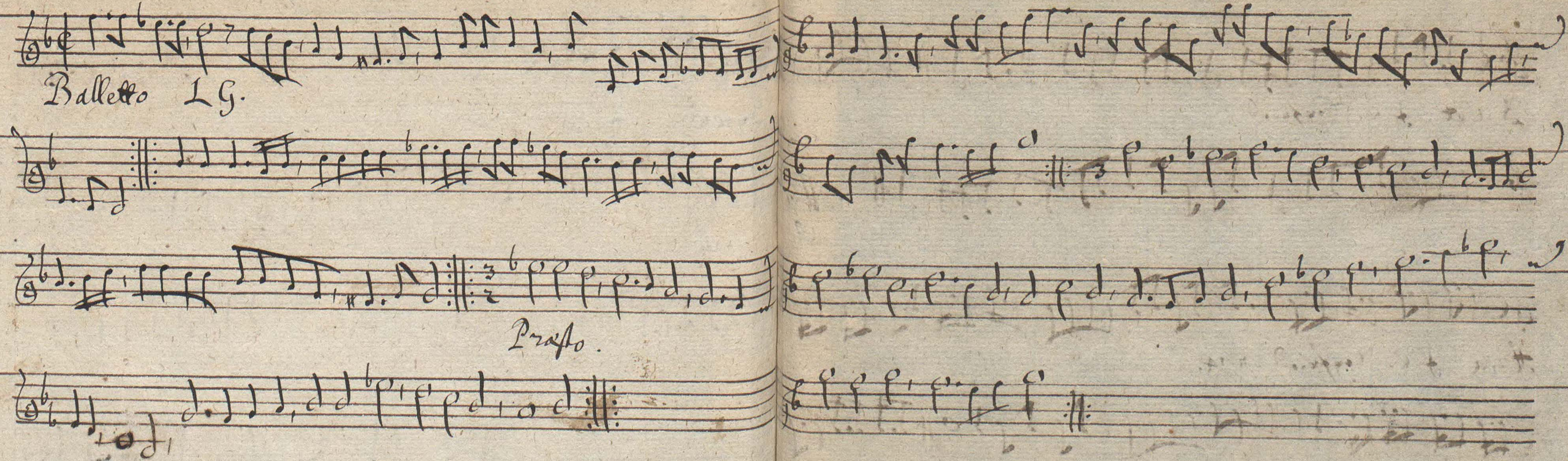
Symphonia L.G.
Ballet J. Zuber.

150.
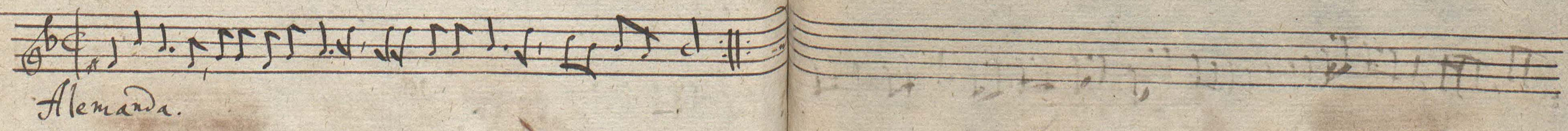


Syren. L.G
lento
submisse.
forte
Adagio
presto e forte
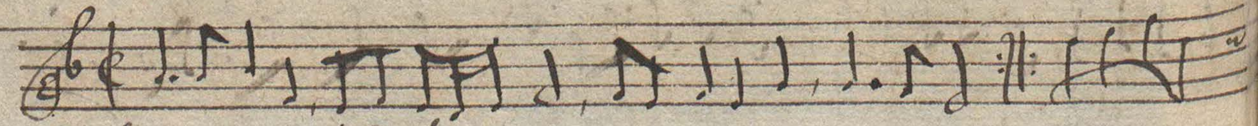
151.



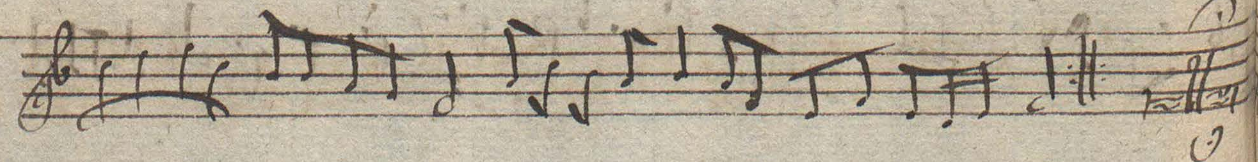
152.
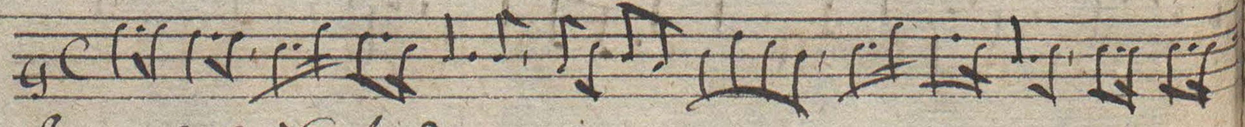


153.
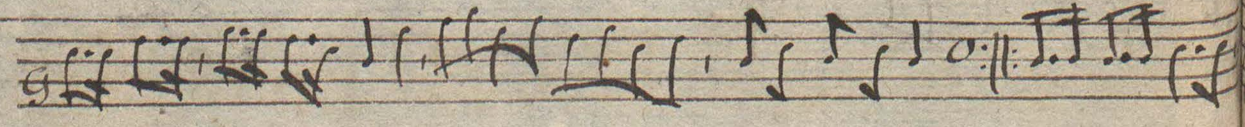


Ballet J. C. Seyfried

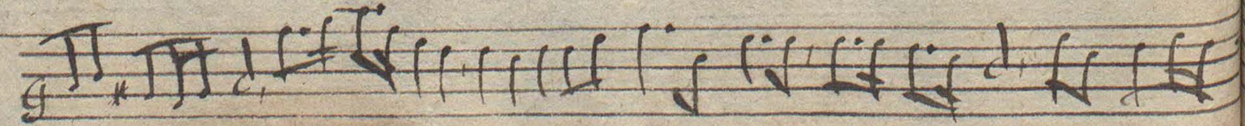


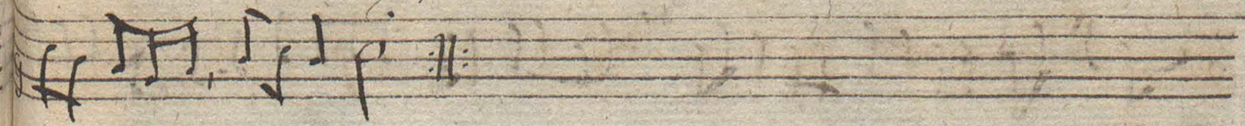
154.
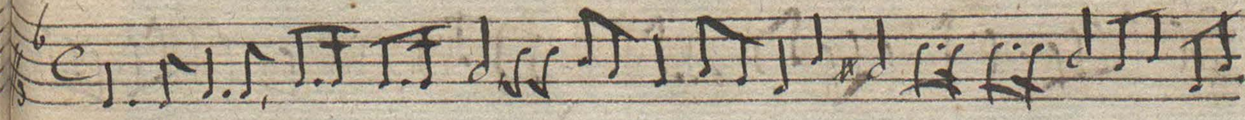


Aria J. C. Seyfried n. 14
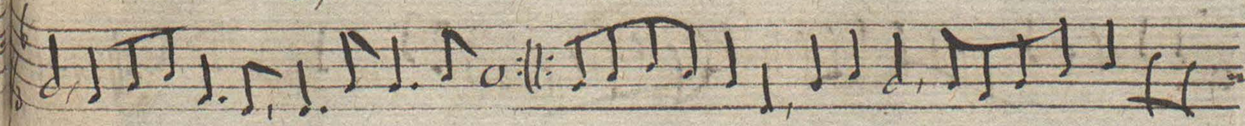




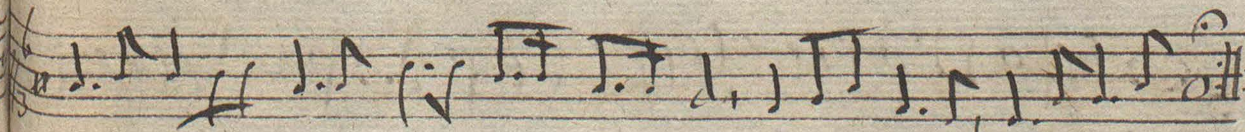


155.
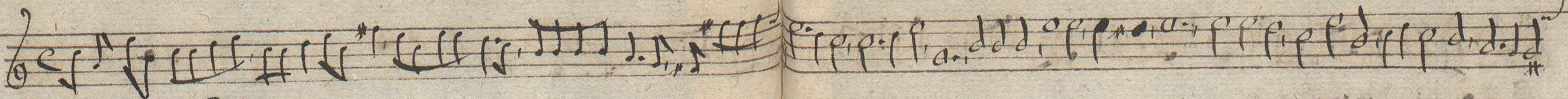


Aria J. C. Seyfried n. 15
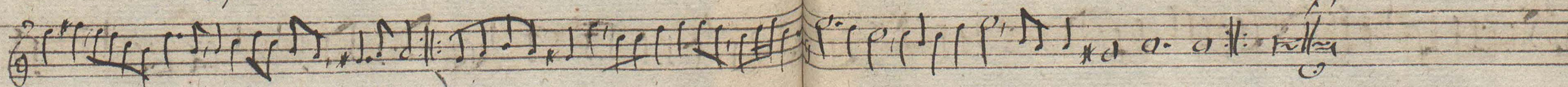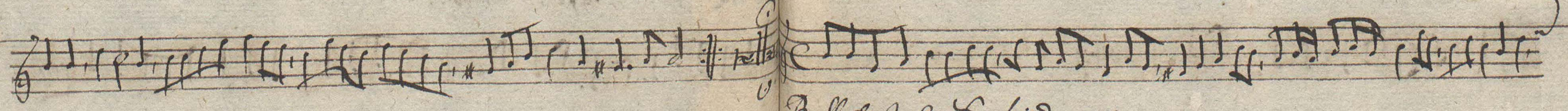




156.



Ballet J. C. Seyfried. n. 16.
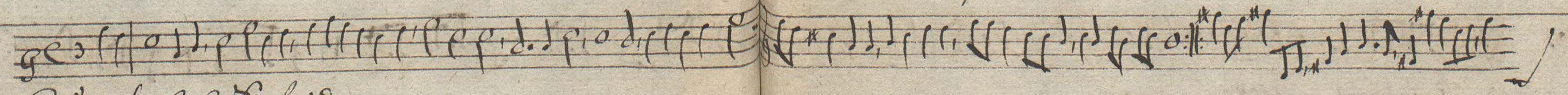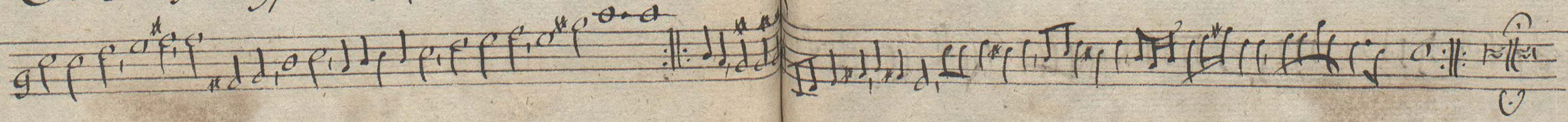




158.

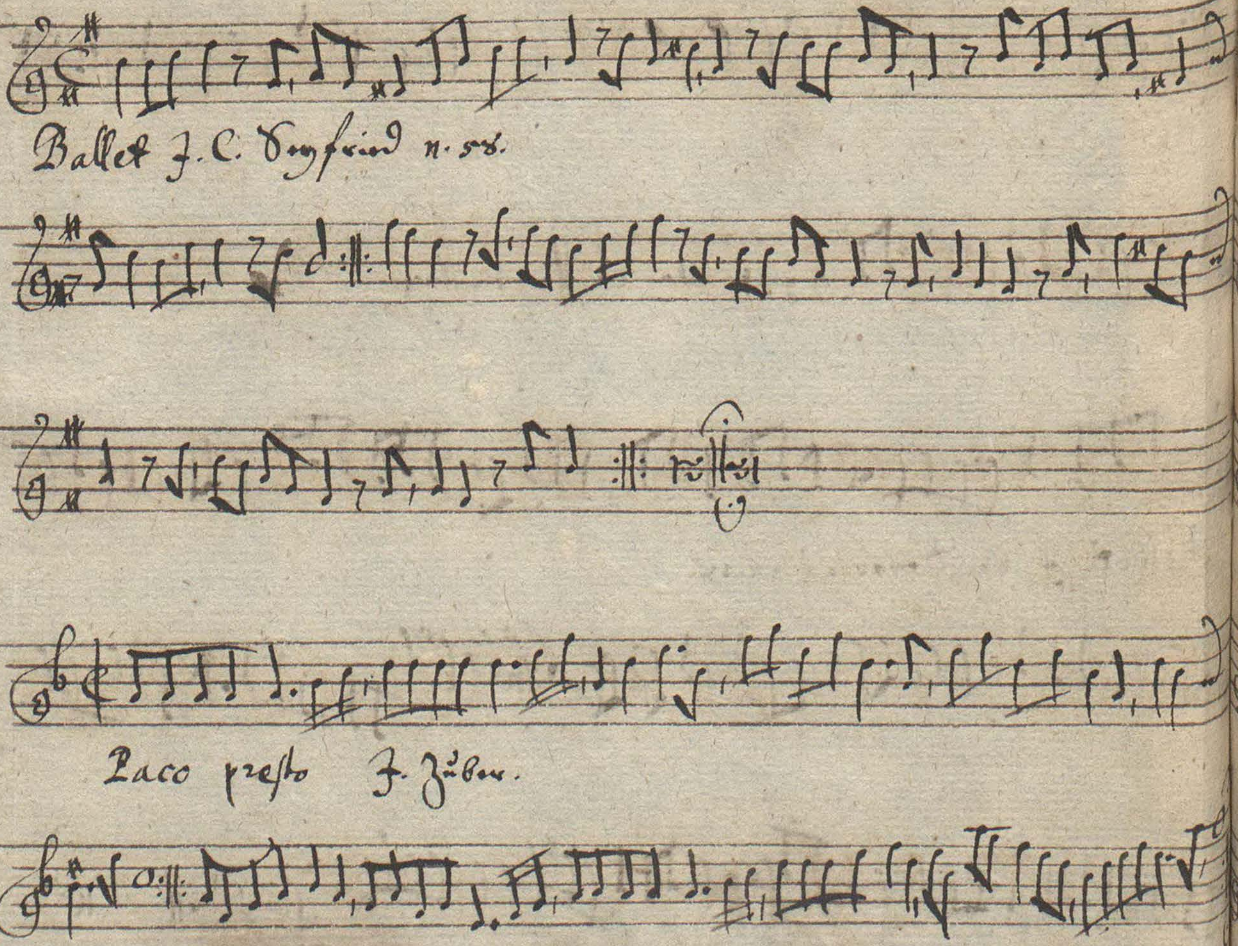
Ballet J. C. Seyfried. n. 18.

157.



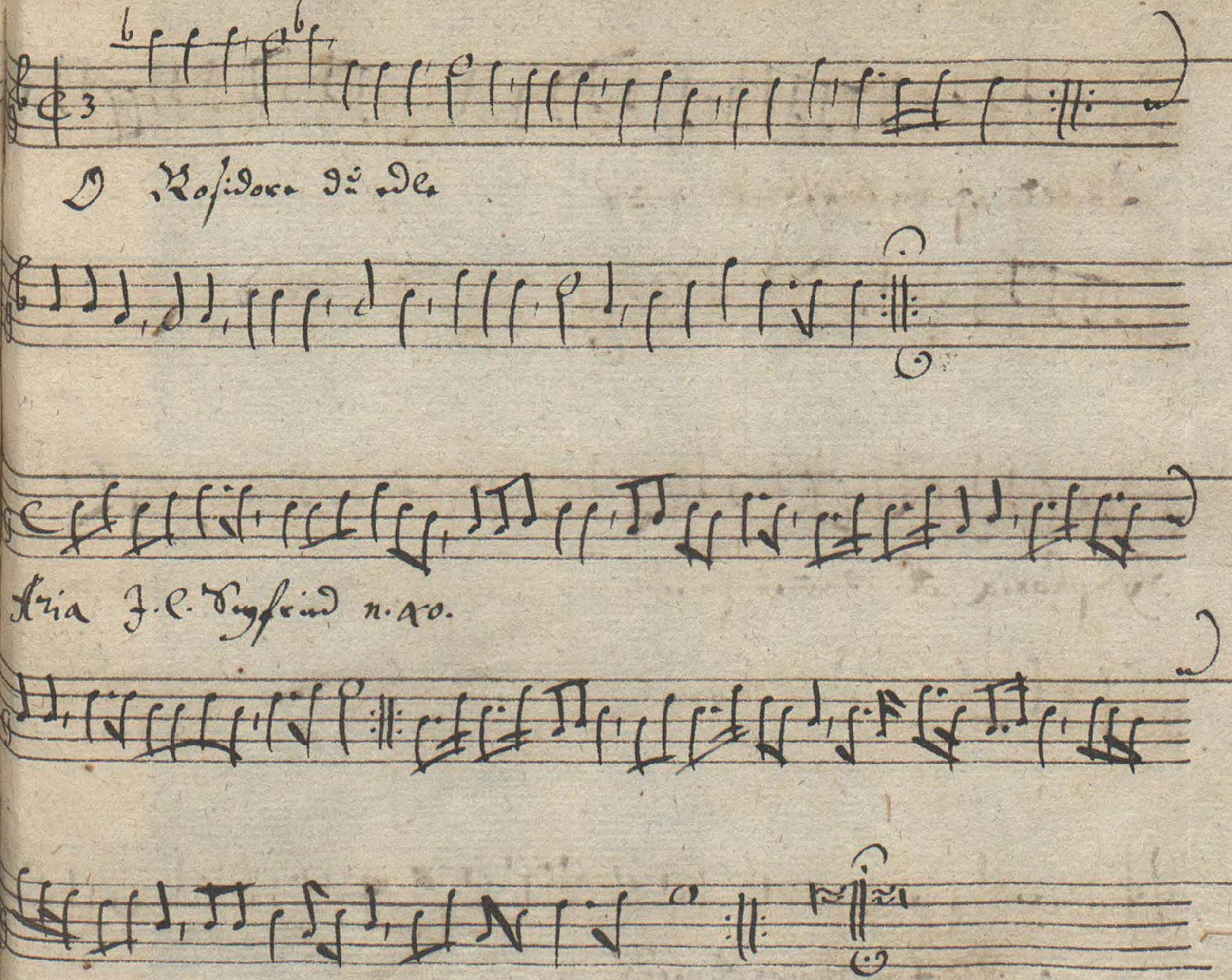
Couranta J. C. Seyfried. n. 17.
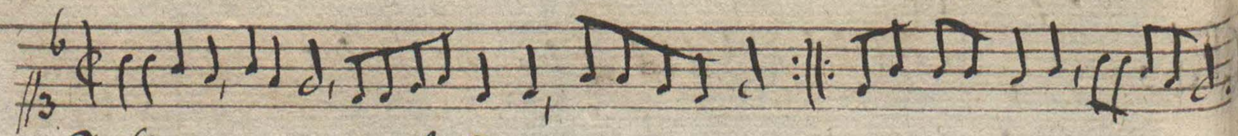




159. Ballet J. C. Seyfried n. 58.

160. Poco presto J. Züber.

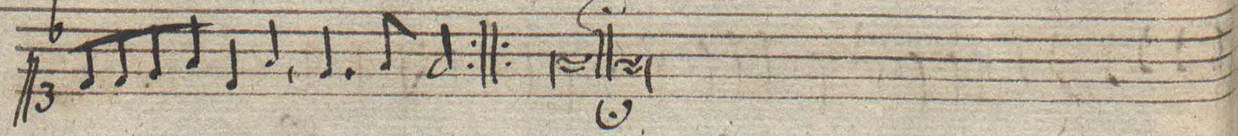


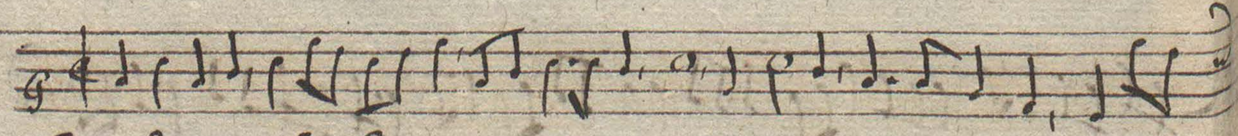
161. O Rosidora d[illegible] de

162. Aria J. C. Seyfried n. 40.

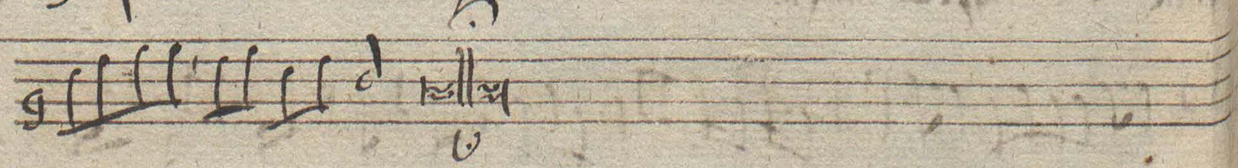
163. 

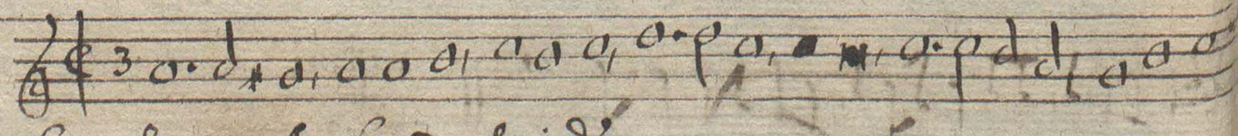
Ballet J. C. Seyfried n. 34.



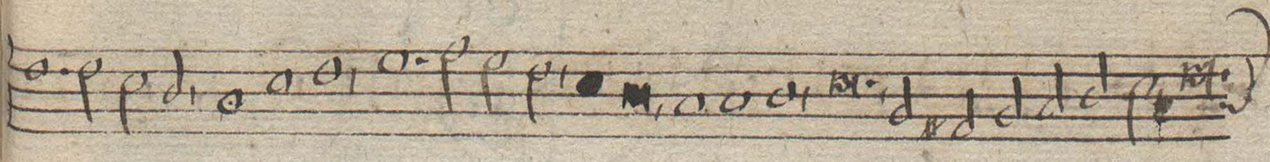
164. 

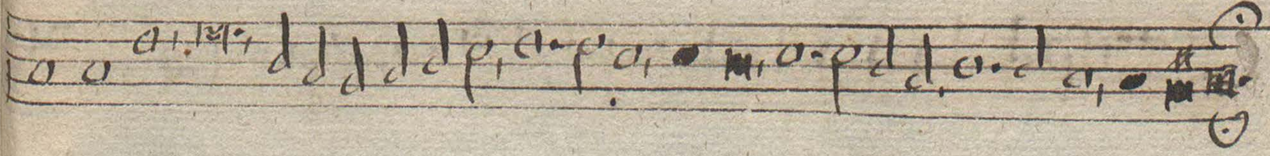
Symphonia A. Hammerschmied.

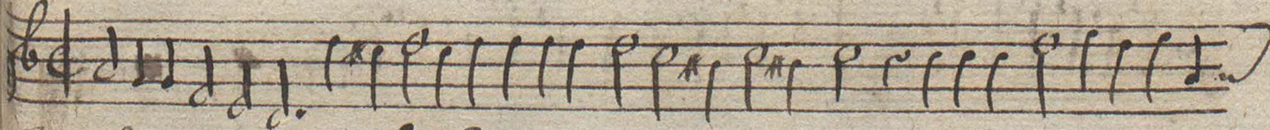


165. 

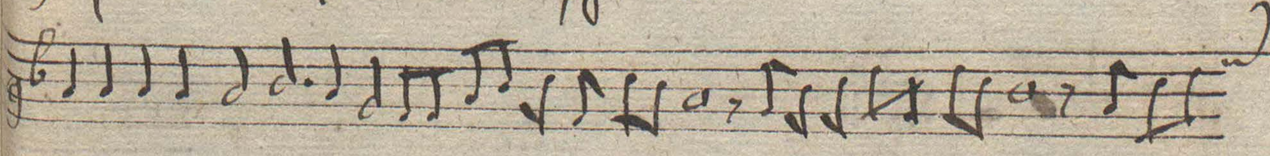
Symphonia A. Hammerschmiedt.

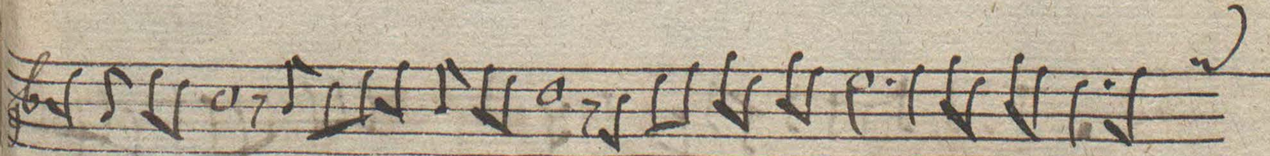


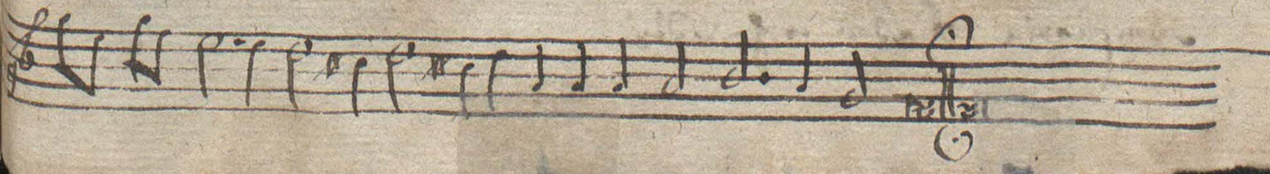


 166.

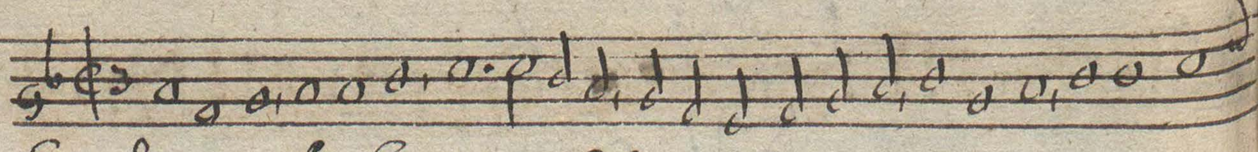
Symphonia à 4. A. Hammerschmiedt.



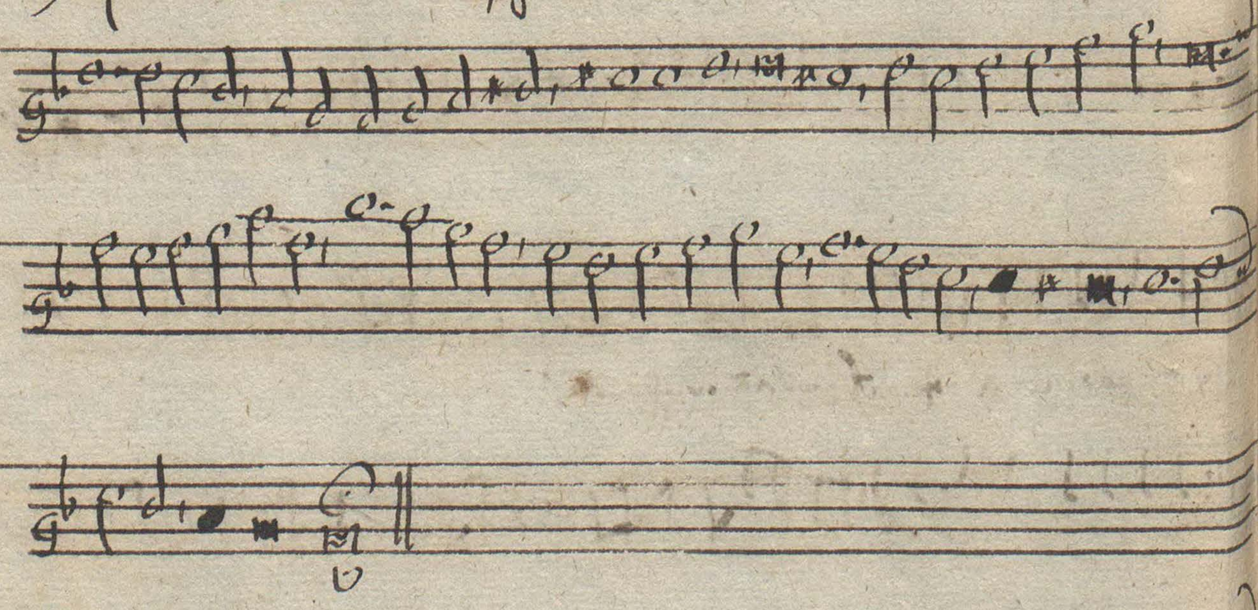




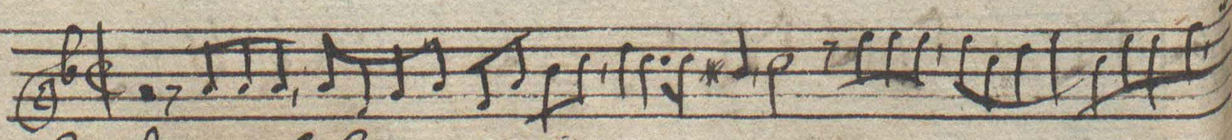
167.
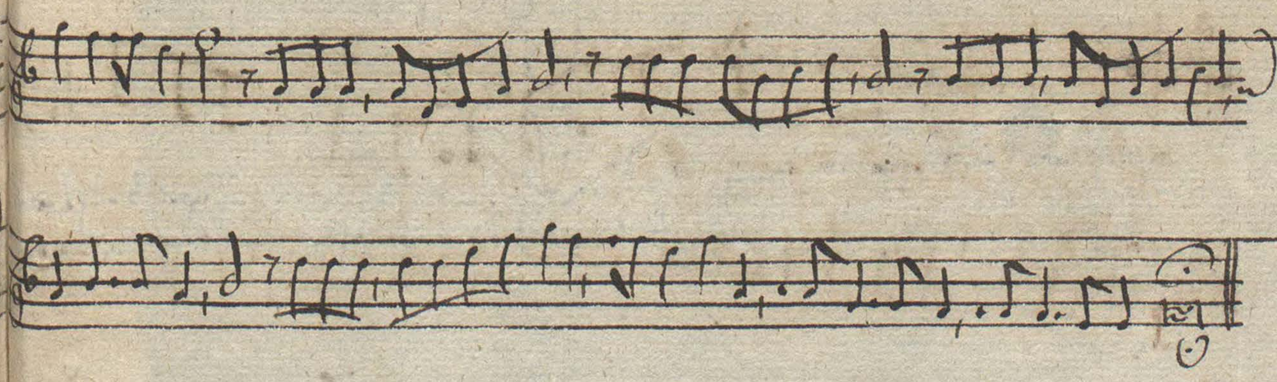


Symphonia A. Hammerschmidt.



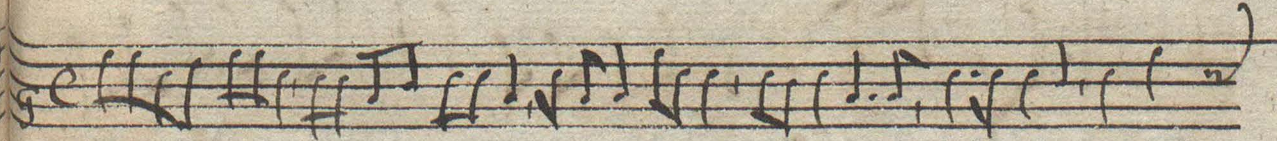
168.
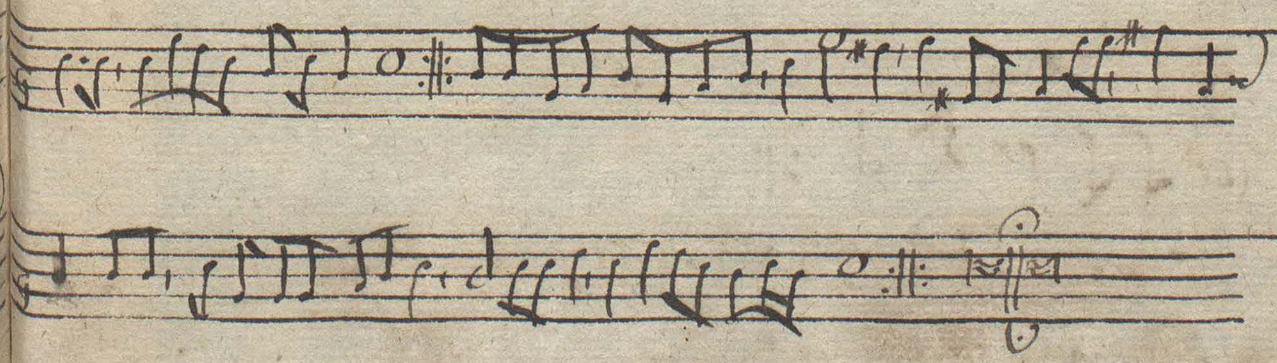


Symphonia A. Hammerschmidt.



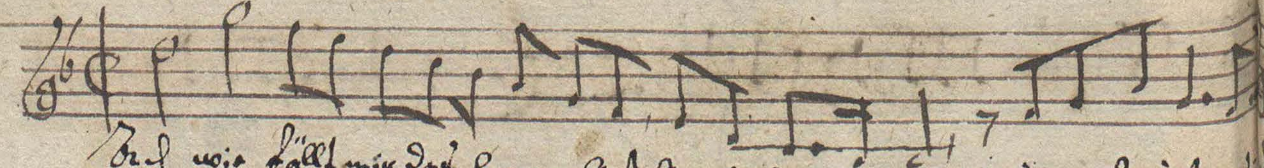
169.



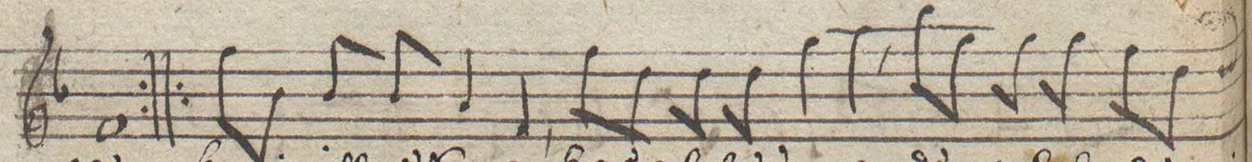
Ballet J. C. Seyfried. n. 27.



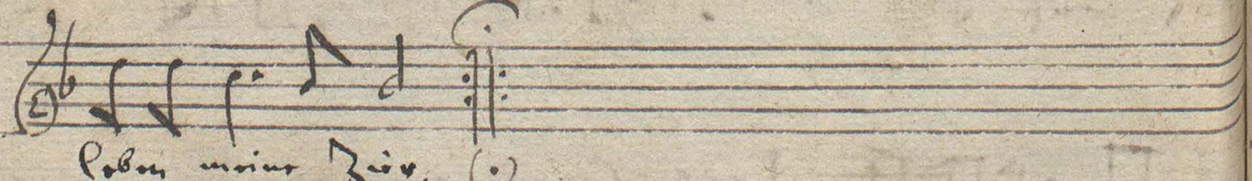
Cantus 1.
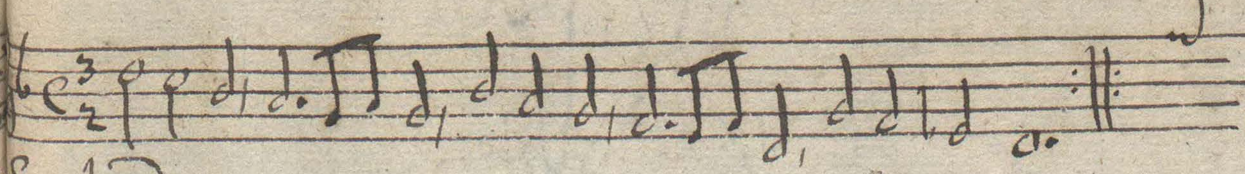


Ach wie fällt mir das Hertze biß hinunter in die Schuh, ich weiß nicht, wo
Ach mein Leben, ach mein schönster stehst draußen vor der thür, ich kom doch



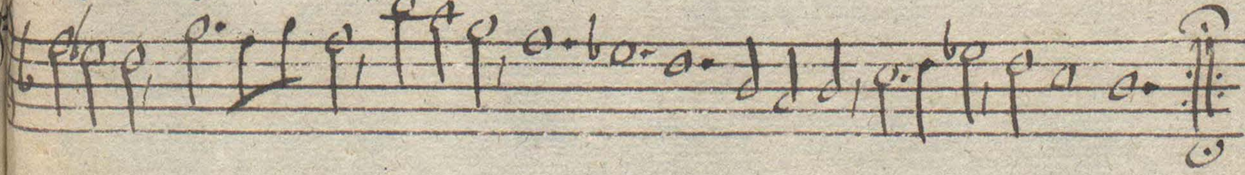
thu: Harr ich will auffwachen, kom und laß uns wagen, du mein Leben, du mei-
wir! Laß doch die Sinnen, Leib auß Leib entspringen,



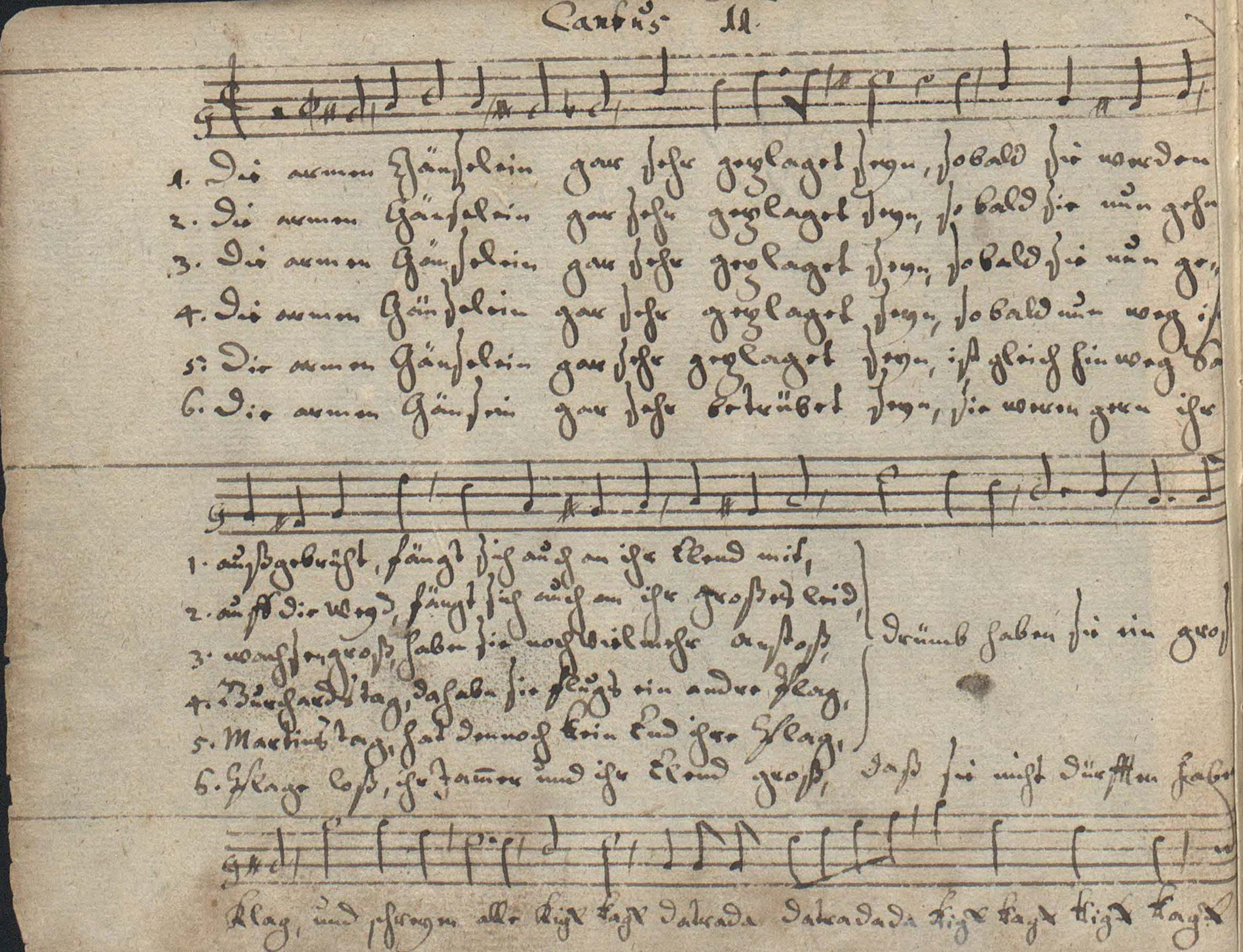
Leben meiner Zier,

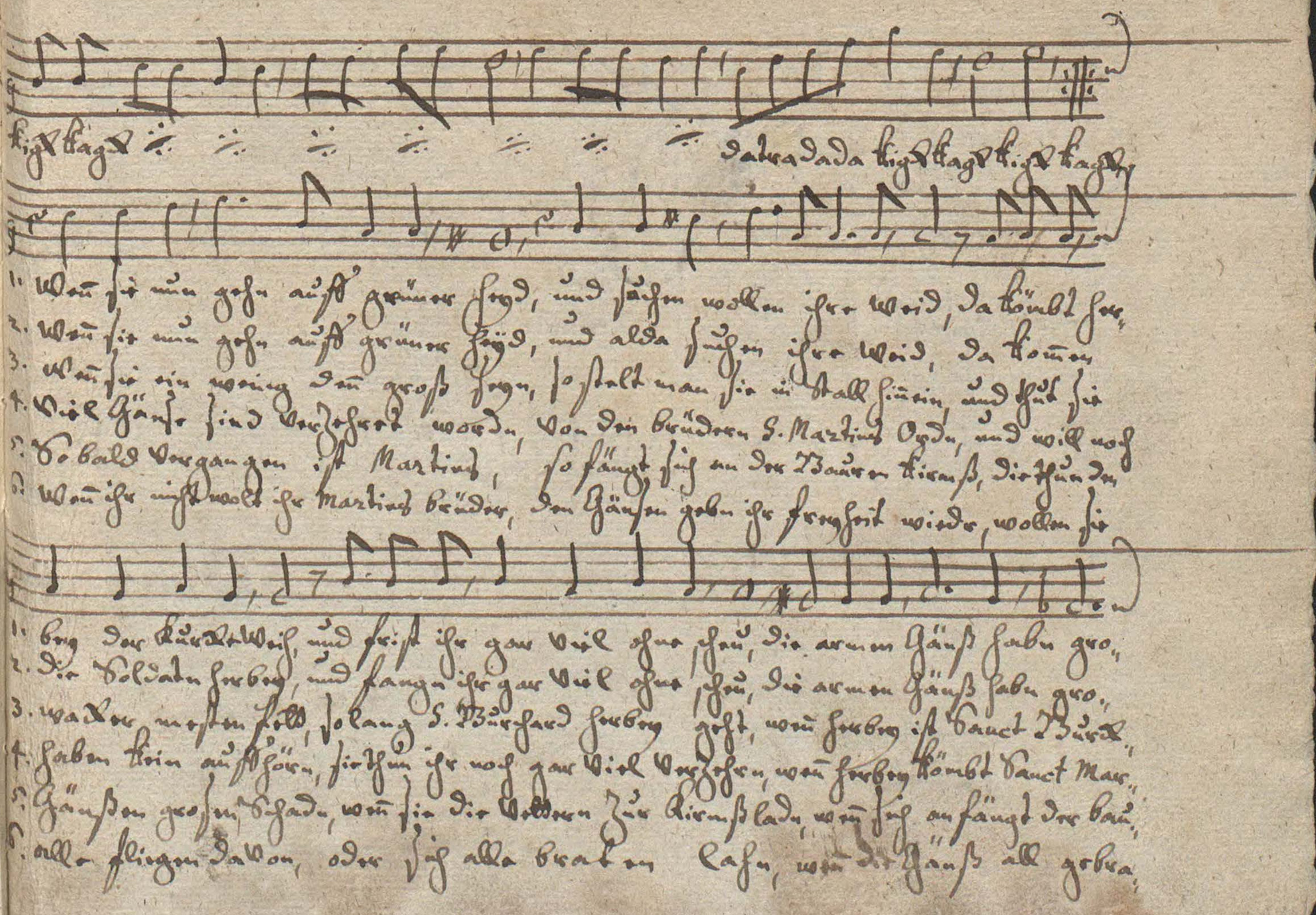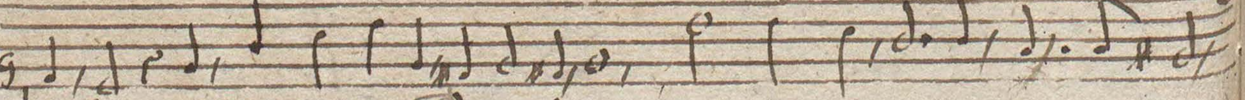


Sarabanda.



Cantus II


1. Die armen Gänselein gar sehr geplaget seyn, sobald sie werden
2. Die armen Gänselein gar sehr geplaget seyn, sobald sie nun gehn
3. Die armen Gänselein gar sehr geplaget seyn, sobald sie nun ge-
4. Die armen Gänselein gar sehr geplaget seyn, sobald nun weg ist
5. Die armen Gänselein gar sehr geplaget seyn, ist gleich hinweg da-
6. Die armen Gänslein gar sehr betrübet seyn, sie wären gern ihr
1. außgebrüht, fängt sich auch an ihr Elend mit,
2. auff die Weyd, fängt sich auch an ihr grosses Leid,
3. wachsen groß, haben sie noch viel mehr Anstoß,
4. Burchards Tag, da haben sie gleich ein andre Plag,
5. Martins Tag, hat dennoch kein End ihr Plag,
6. Plage loß, ihr Jammer und ihr Elend groß,
drumb haben sie ein gros-
daß sie nicht dürfften haben
Klag, und schreyen alle kigx kagx dakada dakadada kigx kagx kigx kagx
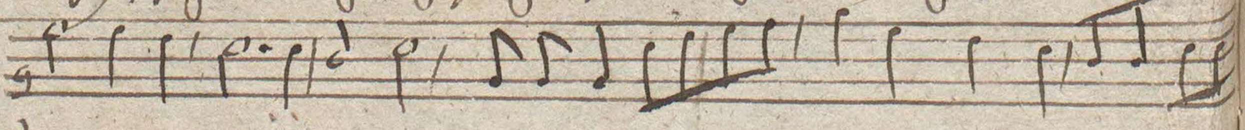

kigx kagx
dakadada kigx kagx kigx kagx
1. Wann sie nun gehn auffs grüner Heyd, und suchen wollen ihre Weid, da kombt her
2. Wann sie nun gehn auffs grüner Heyd, und alda suchen ihre Weid, da komen
3. Wann sie ein wenig dan groß seyn, so stelt man sie in Stall hinein, und thut sie
4. Viel Gänse sind verzehret worden, von den brüdern S. Martins Orden, und will noch
5. Sobald vergangen ist Martins, so fängt sich an der Bauren Kirmeß, die schinden
6. Wann ihr nicht wolt ihr Martins brüder, den Gänsen geben ihr Freyheit wieder, wollen sie
1. bey der Kuchelweib, und frist ihr gar viel ohne scheu, die armen Gänß haben gro-
2. die Soldaten herbey, und fangen ihr gar viel ohne scheu, die armen Gänß haben gro-
3. wacker mesten fett, solang S. Burchard herbey geht, wann herbey ist Sanct Burck-
4. haben kein auffhörn, sie thun ihr noch gar viel verzehren, wann herbey kombt Sanct Mar-
5. Gänßen grossen schaden, wann sie dieselben zur Kirmeßladen, wann sich anfängt der Bau-
6. alle fliegen davon, oder sich alle braten lahn, wann die Gänß all geben,



1. so klagen, alßbald in ihren jungen tagen,
2. so klagen, wann ihnen die Soldaten nachjagen,
3. harde tag, so fängt sich erst an ihre klag,
4. kind tag, dann geht recht an der hänse klag,
5. vom freund, so fängt sich an der hänse leid,

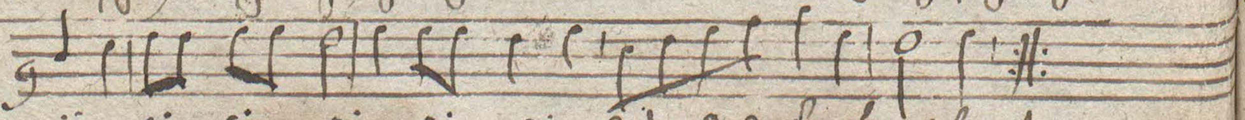
drumb haben sie so ein grosse klag

6. ten jegen, so haben sie nicht mehr klag und schein, und hat ein End ihr Jamer und klag



1.–5. und schreyen alle kickskagk datrada datradada kickskagk, kickskagk ÷ ÷

6. und schreyen nicht mehr kickskagk datrada datradada kickskagk, kickskagk ÷ ÷



÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ datradada kickskagk kickskagk.